

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Departement der Finanzen

[urn:nbn:de:bsz:31-189911](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-189911)

Departement der Finanzen.




Ministerium.

Das Ministerium der Finanzen ist mit der oberen Leitung der Staatsdomänen-, Salinen-, Steuer- und Zollverwaltung, des Hochbauwesens, des Eisenbahn-Baues und Eisenbahn-Betriebs, ferner mit der unmittelbaren Leitung des Münzwesens, der Staatsschulden-Verwaltung und Hauptstaatskassen-Verwaltung betraut, führt die oberste Aufsicht über das Pensionswesen, die Wittwenkasse der Angestellten und die Militär-Wittwenkasse, sowie über den gesammten Staatshaushalt und hat in wichtigen Angelegenheiten der Staatsfürsorge für Landwirtschaft, Gewerbe, Handel und Verkehr mitzuwirken.






Dasselbe hat zugleich sämmtliche Gesekentwürfe, welche dem Geschäftskreis der Finanzverwaltung angehören, namentlich auch die zur Vorlage an die Stände bestimmten Rechnungsnachweisungen und Voranschläge zu bearbeiten, bildet für Begnadigungsgeſuche in Steuer- und Zoll-Strafsachen, sofern der Strafnachlaß den Betrag von 300 Mark übersteigt, sowie für Gesuche um Nachlaß von Hoheitsabgaben bis zum Betrag von 500 fl. die entscheidende Behörde und handhabt im Verein mit den ihm untergebenen Stellen die Dienstpolizei über sämmtliche Beamte und Angestellte der Finanz- und Eisenbahnverwaltung.

Der Finanzinspektor, dem Finanzministerium unmittelbar untergeben, ist bestimmt, sämmtliche Staatskassen und Staatsanstalten-Kassen durch Vornahme von Dienstprüfungen zu kontrolliren.

Präsident:

Dr. Moriz Ellstätter, Finanzminister, Erc.  1.  -
 .P.K.1.-B.M.1.-W.F.1.

Direktor:

Karl Febr. Teuffel v. Birkensee, Ministerialdirektor.
 2b.  . . . .

Räthe:

- Eugen Zittel, Geh. Referendär. ⚬3a. - W. F. 2b. - G. H. P. 3a. - H. C. R. 3.
 Ludwig Wielandt, Ministerialrath. ⚬3a.
 Gustav Scherer, Ministerialrath. ⚬3a. - P. R. 2b.
 Emil Seubert, Ministerialrath. ⚬3a. - (X) - L. D. M. 2. - (M).
 Ferdinand Lewald, Ministerialrath. ⚬3a.
 Wilhelm Sachs, Ministerialrath. ⚬3a.

Kanzlei:

Sekretär: Julius Schulz.

1 Sekretariatsassistent.

Revisionsvorstand: Johann Baptist Seidenadel, Oberrechnungsrath. ⚬3b. - (X) - (M).

Revisoren: Georg Diefenbacher.
 Valentin Krieg.

1 Revisionsassistent.

Registrierer: Wilhelm Böhrer, Kanzleirath. ⚬3b. - ~~X~~ - (M).
 Josef Schneider, Kanzleirath.

1 Registraturassistent.

Expeditoren:

1 Expediturassistent, 2 Kanzleiassistenten, 2 Kanzleidiener.

Finanzinspektion:

Finanzinspektor: Adolf Kramer.

I. Zentralkasse.

Die Zentral=Staatskasse (die General=Staatskasse in Karlsruhe) hat die Ueberschüsse der Bezirkskassen in sich aufzunehmen und denselben sowie den Zentralkassen für besondere Zweige des Staats=Haushalts die erforderlichen Zuschüsse zu leisten. Sie bestreitet den gesammten eigentlichen Staatsaufwand — ausschließlich jenes der Ministerien der Justiz, des Kultus und Unterrichts und des Innern für die Bezirksjustiz und Polizeiverwaltung, für Pflege der Landwirtschaft, für die Wasser= und Straßenbau=Verwaltung, ferner ausschließlich jenes für die Eisenbahn=Verwaltung — und erhebt alle Einnahmen, welche ihrer Natur nach nicht einer der für die besonderen Verwaltungszweige bestehenden Kassen zuzufließen haben.

Mit der General-Staatskasse ist verbunden die Kasse der Oberrechnungskammer, des Zoll-Unterstützungsfonds und die Zentralkasse für Gewerbe, Landwirthschaft und Statistik, sowie das Archiv, in welchem die der Finanzverwaltung gehörigen Werthpapiere — mit Ausnahme jener der Schulden-Tilgungskassen — verwahrt werden.

General-Staatskasse.

Albert Waag, Finanzrath, General-Staatskassier. Ⓒ3a.
Karl Ploß, Kassier. Ⓒ3b.
Ludwig Knoch, Oberbuchhalter.

4 Buchhalter, 2 Kanzleiaffistenten, 2 Kassendiener.

II. Schulden-Tilgungskassen.

1. Amortisationskasse.

Die Amortisationskasse, errichtet laut landesherrlicher Verordnung vom 31. August 1808 und in ihrer Verfassung und Verwaltung durch Gesetz vom 31. Dezember 1831 geregelt, besorgt unter Leitung des Finanzministeriums und unter Aufsicht des ständischen Ausschusses sämtliche auf die Aufnahme, Verzinsung und Tilgung der allgemeinen Staatsanlehen bezüglichen Geschäfte und nimmt die zur Sicherung des Staates in baarem Geld gestellten Kautionen, die baaren Mittel des Grundstocks, sowie die Einnahmeüberschüsse der allgemeinen Staatsverwaltung zur Verzinsung beziehungsweise Verwaltung in sich auf. Nach § 5 des Gesetzes vom 7. Juni 1884 geht das öffentlich hinterlegte baare Geld in das Eigenthum des Staates über die Verpflichtung zur Zahlung von Kapital und Zinsen an den Berechtigten bildet eine Schuld der Amortisationskasse.

Karl Helm, Direktor. Ⓒ2b.
Friedrich Wilhelm Schember, Generalkassier.
Max Wegler, Kontrolleur.
Kaver Gästle, Oberbuchhalter.
Otto Steinbach, Oberbuchhalter. Ⓒ-L.D.A.2.-Ⓒ.
Johann Baptist Kopp, Oberbuchhalter.
Heinrich Rinkler, Oberbuchhalter.
Germann Kramer, Expeditor. D.A.1.

3 Buchhalter, 1 Revisionsassistent, 1 Expeditor- und Registraturassistent,
1 Kanzleiaffistent, 2 Gehilfen, 2 Dekopisten, 2 Kassendiener.

2. Eisenbahnschulden-Tilgungskasse.

Die Eisenbahnschulden-Tilgungskasse, errichtet laut Gesetz vom 10. September 1842, ist bestimmt, die für den Eisenbahnbau erforderlichen Kapitalien zu beschaffen, sowie die Verwaltung, Verzinsung und Tilgung der zu diesem Zweck aufgenommenen Anlehen zu besorgen.

Die Verwaltung der Eisenbahnschulden-Tilgungskasse ist dem Personal der Amortisationskasse übertragen.

III. Domänendirektion.

Durch landesherrliche Verordnung vom 14. September 1865 wurde die Hofdomänenkammer vom 1. Oktober gedachten Jahres an mit der Direktion der Forste, Berg- und Hüttenwerke unter dem Namen „Domänendirektion“ vereinigt. Diese Zentralmittelbehörde umfaßt in ihrem Wirkungskreis die Leitung der gesamten Verwaltung der domänenärztlichen Güter, Waldungen und Gebäude, der domänenärztlichen Gefälle und Berechtigungen, sowie der auf dem Domänenärar ruhenden Lasten, namentlich der Kompetenzen und Baulasten zu Gunsten der Kirchen.




Ihre Wirksamkeit, wie die der untergebenen Forstbehörden, ist bezüglich der Waldungen im Wesentlichen durch das Forstgesetz vom 15. November 1833 und durch die Gesetze vom 27. April 1854, vom 25. Februar 1879 und vom 25. April 1882 vorgezeichnet.

Zugleich hat sie die Bewirthschaftung der Gemeinde- und Körperschaftswaldungen zu leiten und die gesammte Forst- und Bergpolizei zu handhaben.




Sie bildet ferner in Folge der landesherrlichen Verordnung vom 21. Oktober 1880 seit 8. November 1880 auch die Zentral-Mittelstelle für die Verwaltung der Salinen.

Als Zentral-Mittelstelle für die Verwaltung der Domänen und Salinen steht sie unter dem Ministerium der Finanzen, als Forst- und Berg-Polizeibehörde unter dem Ministerium des Innern.

Direktor:

Emil Kilian.  2b.  1.  W. R. 3a.

Räthe:

Friedrich Krutina, Oberforstrath.  3a.
Konstantin Föhlich, Oberforstrath.  3a.
Karl Ziegler, Forstrath.  3a.

Albert Schöch, Domänenrath. ⚔3a.
 Eduard Mayerhöffer, Forstrath. ⚔3a.
 Julius Wirth, Domänenrath. ⚔3a.
 Hermann Honfell, Bergrath. ⚔3a.
 Friedrich Schweickhard, Forstrath. ⚔3a.
 Richard Schenk, Domänenrath. ⚔1.-Ⓜ.
 Ferdinand Elbs, Domänenrath.

Kanzlei:

Sekretär:

1 Sekretariatsassistent.

Revisionsvorstand: Josef Siegl, Domänenrath.

Revisoren: Franz Georg Baumann, Rechnungsrath. ⚔3b.

Friedrich Bartenbach, Rechnungsrath.

Hermann Wielandt. Ⓜ.

Hermann Straub.

Karl Schwarz.

Jakob Gürlitt.

Georg Schwaninger. ⓧ.-Ⓜ.-P.L.D.A.2.

Gustav Adolf Schmidt.

1 Kontrollbureau- und 1 Revisionsassistent.

Forstobergeometer: Emil Bürgin.

1 Forstgeometer, 2 Vermessungsassistenten.

Registatoren: Wilhelm Müller.

Josef Berenz.

1 Registraturassistent.

Expeditoren:

1 Expediturassistent, 1 Kanzleiasistent, 3 Kanzleigehefen, 2 Kanzleidiener.

Der Domänenverwaltung untergeordnete Behörden:

1. Domänenverwaltungen.

Die Domänenverwaltungen vereinigen in sich die Bezirksbehörden für die Bewirthschaftung der Kameraldomänen und die Bezirkskassen für Erhebung und Bestreitung der das Domänenrarer berührenden Einnahmen und Ausgaben.

Konstanz.

Amtsbezirk Konstanz mit Ausnahme von Güttingen. Amtsbezirk Engen mit Ausnahme der unter Stockach genannten Orte. Von Stockach: Beuern. Forstbezirke Konstanz, Radolfzell, Engen.

Domänenverwalter: Otto Danner.

2 Gehilfen, 1 Dekopist.

Meersburg.

Amtsbezirk Ueberlingen. Forstbezirke Markdorf, Ueberlingen.

Domänenverwalter: Albert Grece lius.

2 Gehilfen.

Stockach.

Amtsbezirke Stockach, Meßkirch, Pfullendorf. Von Konstanz: Güttingen, und von Engen: Emmingen und Honstetten. Forstbezirke Stockach, Pfullendorf, Meßkirch.

Mit der Obereinnehmerei verbunden.

Domänenverwalter: Hugo Kaiser, zugleich Obereinnehmer.

Billingen.

Amtsbezirke Billingen, Donaueschingen, Triberg. Forstbezirke Blumberg, Geisingen, Donaueschingen, Billingen, Triberg.

Mit der Obereinnehmerei verbunden.

Domänenverwalter: Karl Konanz, zugleich Obereinnehmer.

Bonndorf.

Amtsbezirke Bonndorf, Neustadt, mit Ausnahme der unter Freiburg genannten Orte. Forstbezirke Neustadt, Bonndorf, Stühlingen.

Domänenverwalter: Emil Schu h m a c h e r.

1 Gehilfe, 1 Brauereiverrechner und 1 Dekopist.

St. Blasien.

Amtsbezirk St. Blasien. Forstbezirke St. Blasien, Wolfsboden.

Mit der Obereinnehmerei verbunden.

Domänenverwalter: Hermann Hofstätter, zugleich Obereinnehmer.

Thiengen.

Amtsbezirke Waldshut, Säckingen. Forstbezirke Fetzten, Thiengen, Säckingen.

Domänenverwalter: Emil A h e r t.

2 Gehilfen.

Lörrach.

Amtsbezirke Lörrach, Schönau, Schopfheim. Forstbezirke Wollbach, Schönau i. W., Schopfheim, Lörrach, Todtnau.
Mit dem Hauptsteueramt vereinigt.

Müllheim.

Amtsbezirk Müllheim. Forstbezirke Randern, Oberweiler, Sulzburg.
Mit der Obereinnemerei verbunden.
Domänenverwalter: Hippolyt Weis, zugleich Obereinnehmer.

Freiburg.

Amtsbezirke Stausen, Freiburg, mit Ausnahme des unter Emmendingen genannten Ortes; Breisach, mit Ausnahme der unter Emmendingen genannten Orte; von Neustadt: Hinterzarten und Waldbau; Amtsbezirk Waldkirch. Forstbezirke Stausen, Breisach, Wendlingen, Freiburg, Kirchgarten, Waldkirch.
Domänenverwalter: Julius Bulster. ⚔3a.
3 Gehilfen, 1 Dekopist.

Emmendingen.

Amtsbezirk Emmendingen; von Freiburg: Neuerschauen; von Breisach: Bischoffingen, Fechtlingen, Kiechlinsbergen, Königshaffhausen, Leiselheim, Sasbach, Schelingen. Forstbezirke Emmendingen und Kenzingen.
Domänenverwalter: Jakob Bierling. ⚔K.F.-⊗.-⊗.
2 Gehilfen.

Lahr.

Amtsbezirke Lahr und Ettenheim. Forstbezirke Kippenheim, Lahr, Fehrenheim, Ettenheim.
Mit dem Hauptsteueramt vereinigt.

Offenburg.

Amtsbezirke Offenburg, mit Ausnahme des unter Kehl genannten Ortes; Wolfach. Forstbezirke Offenburg, Gengenbach, Zell a. H., Wolfach.
Domänenverwalter: Johann Schäuble. ⚔3a.
1 Gehilfe, 1 Dekopist.

Kehl.

Amtsbezirk Kehl, mit Ausnahme der unter Bühl genannten Orte; von Offenburg: Marlen. Forstbezirk Kork.
Domänenverwalter: Robert Martin.
2 Gehilfen.

Oberkirch.

Amtsbezirke Achern, Oberkirch. Forstbezirke Renchen, Petersthal, Ottenhöfen.

Mit der Obereinnehmerei verbunden.

Domänenverwalter: Hermann Böckh, zugleich Obereinnehmer. ⚔3a.-Ⓜ.

Bühl.

Amtsbezirk Bühl; von Kehl: Grauelsbaum, Helmlingen, Lichtenau, Kemprechtshofen, Muckenschopf und Scherzheim. Forstbezirke Rheinbischofsheim, Bühl, Herrenwies, Steinbach.

Domänenverwalter: Julius Rothmund.
1 Gehilfe, 1 Defopist.

Baden.

Amtsbezirke Baden, Raftatt. Forstbezirke Baden, Forbach, Kaltenbronn, Gernsbach, Rothensfels, Raftatt.

Mit dem Hauptsteueramt vereinigt.

Karlsruhe.

Amtsbezirke Karlsruhe, Durlach, mit Ausnahme der unter Pforzheim und Bretten genannten Orte; Ettlingen. Forstbezirke Durmersheim, Mittelberg, Ettlingen, Karlsruhe, Berghausen, Langensteinbach.

Domänenverwalter: Josef Kreuz. ⚔3a.
2 Gehilfen, 1 Defopist.

Pforzheim.

Amtsbezirk Pforzheim; von Durlach: Auerbach und Langensteinbach. Forstbezirke Pforzheim, Huchensfeld.

Mit der Obereinnehmerei vereinigt.

Domänenverwalter: Josef Günther, zugleich Obereinnehmer.

Bruchsal.

Amtsbezirk Bruchsal; von Eppingen: Eichelberg und Tiefenbach. Forstbezirke Bruchsal, Graben, Philippsburg, Odenheim.

Domänenverwalter: Rudolf Krieger.
3 Gehilfen, 1 Defopist.

Bretten.

Amtsbezirke Bretten, Eppingen, mit Ausnahme der unter Bruchsal genannten Orte; von Durlach: Zöhlingen. Forstbezirke Stein, Bretten, Eppingen.

Mit der Obereinnehmerei verbunden.

Domänenverwalter: Karl Dorn, zugleich Obereinnehmer.

Wiesloch.

Amtsbezirke Sinsheim, mit Ausnahme des unter Heidelberg genannten Theils; Wiesloch; von Schwellingen: Altlußheim, Hockenheim, Neulußheim und Reilingen. Forstbezirke St. Leon, Wiesloch.

Domänenverwalter: Robert Römmele.
2 Gehilfen.

Heidelberg.

Amtsbezirke Heidelberg, Weinheim, Schwellingen, mit Ausnahme der unter Wiesloch und Mannheim genannten Orte; von Sinsheim: Babstadt, Barga, Epsenbach, Fliensbach, Helmstadt, Haffelbach, Kirchart, Neckarbischofsheim, Obergimbern, Rappenu, Reichartshausen, Siegelbach, Treischlingen, Untergimbern, Waibstadt, Wollenberg, Zuzenhausen, Mosbach und Eberbach. Forstbezirke Schwellingen, Weinheim, Heidelberg, Schönau, Neckargemünd, Sinsheim, Neckarbischofsheim, Neckarischwarzach, Eberbach, Mosbach,

Domänenverwalter: Aaver Futterer. ⚔3a.
2 Gehilfen, 1 Defopist.

Mannheim.

Amtsbezirk Mannheim; von Schwellingen: Brühl, Seckenheim und Rohrhof. Forstbezirk Mannheim.

Domänenverwalter: Heinrich Frei. ⚔3a.
1 Gehilfe, 1 Defopist.

Tauberbischofsheim.

Amtsbezirke Adelsheim, Tauberbischofsheim, Wertheim, Buchen. Forstbezirke Adelsheim, Borberg, Gerlachshheim, Tauberbischofsheim, Wertheim, Hardheim, Walldüren, Buchen.

Mit der Obereinnehmeri vereinigt.

Domänenverwalter: Heinrich Bach, zugleich Obereinnehmer.
⚔3a.

2. Bezirksforsteien.

Die Bezirksforsteien besorgen die Wirthschaftsführung in den Staats-, Gemeinde- und Körperschaftswaldungen, sowie die Forstpolizei in diesen wie auch in den Privatwaldungen; außerdem liegt ihnen die gerichtliche Verfolgung der Forststrafthaten ob, wobei sie die Funktion der Amtsanwaltschaft wahrnehmen.

Wo Gemeinden für die Bewirthschaftung ihrer Waldungen eigene Oberförster haben, steht diesen zugleich die Handhabung der Forstpolizei, sowie die Funktion der Amtsanwaltschaft bei der gerichtlichen Verfolgung der Forststrafthaten zu.

Zur Besorgung der Waldhut sind 365 Waldhüter bestellt.

Großherzogliche Bezirksforstzien.

Oberförster.

- Konstanz: Albert Kitzinger. ⚔3a.
- Marldorf: Alfred Staudinger. ⚔3a.
- Ueberlingen: Gustav Faber.
- Fullendorf: Julius Fischer. (X)-(M)-P.L.D.N.2.
- Meskirch: Anselm Gutmann. (X)-(M)-P.L.D.N.2.
- Stockach: Eduard Weidenbach. (X)-(M)-P.L.D.N.2.
- Nadolszell: Adolf Neuburger.
- Eugen: Hugo Langenbach.
- Blumberg: Emil Fürst.
- Geisingen: Richard Wänker v. Dankenschweil,
Kammerjunfer. (M).
- Donaufchingen: Richard Frhr. v. Bodman, Kammer-
junfer. (X)-(M).
- Villingen: Paul Zwick.
- Neustadt: Anton Klehe. (X)-(M)-P.L.D.N.2.
- Bomdorf: Ludwig Müller. (X)-(M)-P.L.D.N.2.
- Stühlingen: Wilhelm Burger (Wohnsitz Thiengen).
- Tettnen: Adolf Plag. (N) am Bande der Karl
Friedrich-Medaille. - (X)-(M)-
P.L.D.N.2.
- Thiengen: Hermann Lubberger (Wohnsitz St. Bla-
sien).
- Wolfsboden: Kaver Siefert. ⚔3b.m.Schw.-(X)-(M).
- St. Blasien: Wilhelm Walli. ⚔3b.-(M).
- Todtnau: Adolf Dießlin. P.L.D.N.2.
- Schönau i. W.: Karl Roth. (X)-(M)-P.L.D.N.2.
- Schopfheim: Dr. Julius Ebert.
- Säckingen: Karl Mezel. ⚔3a.
- Lörrach: Otto Flachsland (Wohnsitz Lörrach).
- Wollbach: August Frhr. Tenffel v. Birkensee.
(X)-(M)-P.L.D.N.2.
- Mandern: Ludwig Fecht.
- Oberweiler v. Wälth.: Oskar Zipperlin.
- Sulzburg: Emil Schütt.
- Staufen: Ernst Alber. (X)-(M).
- Breisach: Gustav Bleibimhaus (Wohnsitz Frei-
burg). ⚔3a.
- Wendlingen: Karl Krutina. ⚔3a.
- Freiburg:

Oberförster.

Kirchzarten:	Karl Rau. (X).-Ⓜ.
Waldfirch:	Albin Kurz.
Emmendingen:	Erwin Hof.
Kenzingen:	Julius Hamm.
Ettenheim:	Karl Fritschi.
Rippenheim:	Eugen Buck. (X).-L.D.M.2.-Ⓜ.
Lahr:	Karl Könige. (X).-Ⓜ.
Jöhenheim:	Karl Steiglehner (Wohnsitz Lahr).
Dffenburg:	Karl Maler. Ⓜ3a.
Gengenbach:	Felix Hübsch.
Zell a. H.:	Karl Wittemann. (X).-Ⓜ.-P.L.D.M.2.
Triberg:	Julius Wegel. Ⓜ3a.
Wolfach:	Josef Schätzle.
Petersthal:	Anton Achenbach.
Ottenhöfen:	Gustav Keller. (X).-Ⓜ.
Kenchen:	Erwin Waag.
Kork:	Wilhelm Seidel.
Rheinbischhofsheim:	Friedrich Thilo.
Bühl:	Theodor Frhr. v. Glaubitz. †.
Steinbach:	Franz Frhr. v. Girardi.
Baden:	Max Frhr. v. Bodman. †.-Ö.F.F.3.
Herrenwies:	Wilhelm Ziegler (Wohnsitz Forbach). Ⓜ3b. m. Schw. u. E.-(X).-Ⓜ.- P.L.D.M.2.
Forbach I:	Ludwig Stürmer.
Forbach II:	Hermann Lauterwald. (X).-Ⓜ.-P.L. D.M.2.
Kaltenbronn:	Karl Müller (Wohnsitz Gernsbach).
Gernsbach:	Eduard Zircher.
Rothenfels:	Oskar Fürstenwerth (Wohnsitz Rastatt). Ⓜ3b. m. E.-F.L.E.R.3.
Rastatt:	Adolf Frhr. v. Schweichhardt. †.
Durmersheim:	Albrecht Frhr. Göler v. Ravensburg. Ⓜ3a. (Wohnsitz Karlsruhe).
Ettlingen:	Adolf Schrickel. Ⓜ3a.
Mittelberg:	Otto Gockel (Wohnsitz Ettlingen).
Langensteinbach:	Wilhelm Menzer.
Huchenfeld:	Eduard Hartweg (Wohnsitz Pforzheim). Ⓜ3a.
Pforzheim:	Hermann Hofmann. Ⓜ3a.
Stein:	Karl Hafner.

Oberförster:

Durlach:	Ludwig Schabinger. ⚔3a.
Karlsruhe:	Wilhelm Konstantin Schmitt. ⚔3a.
Graben:	Karl Kifling (Wohnsitz Bruchsal).
Bruchsal:	Karl Hamm.
St. Leon:	August Eichrodt. ⊗.-Ⓜ.-P.L.D.A.2.
Philippensburg:	Rudolf Bastian. ⚔3b.
Schwezingen:	August Vogel.
Mannheim:	Adolf Nüfle.
Weinheim:	Adolf Schmitt.
Heidelberg:	Emil Viehler. Ö.F.F.3.
Schönau b. H.:	Johann Georg Vogt (Wohnsitz Neckar- gemünd).
Wiesloch:	Viktor Rebmann.
Odenheim:	August Stöckel.
Bretten:	Wilhelm Held. ⚔3a.
Eppingen:	Karl Eduard Weismann. ⊗.-L.D.A.2.- Ⓜ.
Einsheim:	August Wenger.
Neckarbischofsheim:	Eduard Weich.
Neckargemünd:	Karl Kalame.
Oberbach:	Emil Frhr. v. Stetten.
Neckarschwarzach:	Ferdinand Frhr. Schilling v. Can- statt, Kammerjunker. Ⓜ.K.F.- ⊗.-Ⓜ.-Ⓜ.2.
Mosbach:	Rudolf Widmann.
Adelsheim:	Wilhelm Heuß.
Borberg:	Lorenz Herold.
Buchen:	Friedrich Mangler. P.L.D.A.2.
Wallbürn:	Wilhelm Könige.
Hardheim:	Karl Gockel.
Lauberbischofsheim:	Wilhelm Kopp.
Gerlachsheim:	Ernst Greiner.
Wertheim:	Karl Alal. ⚔3a.

Gemeinde-Bezirksforstleien.

Billingen:	Hubert Ganter.
Freiburg:	Gustav Guetlin.
Baden:	Adolf Louis. Ö.F.F.3.
Heidelberg:	Friedrich Obermeyer. Ö.F.F.3.

Hof- und Staatshandbuch 1888.

Gedruckt 10. April 1888.

Stand der Forsten (1. Januar 1887).

Staatswaldungen	90 232 ha
Gemeindewaldungen	249 174 "
Körperschaftswaldungen	14 378 "
Privatwaldungen	182 356 "
	Zusammen 536 140 ha
Hiezu Hofforsten	4 899 "
Im Großherzogthum	541 039 ha

3. Salinenverwaltungen.

Die Salinenverwaltungen haben sowohl den technischen Betrieb, als auch das Kassen- und Rechnungswesen der beiden Salinen zu besorgen.

Saline Dürrheim.

Salineverwalter: Johann Meier.

Salineingenieur: Wilhelm Laub.

1 Buchhalter, 1 Materialverwalter, 1 Obersieder, 1 Obersteiger,
1 Werkführer, 1 Salinediener.

Saline Bappenu.

Salineverwalter: Leopold v. Christmar. ✠.

Salinekassier: Richard Müller.

1 Buchhalter, 1 Materialverwalter, 1 Obersieder, 1 Obersteiger,
1 Werkführer, 1 Salinediener.

Salzamt bei Rheinfelden.

Dieses Salzamt besorgt den Absatz des Salzes für einen Theil des Landes und führt hierüber eine abgesonderte Rechnung, welche einen Bestandtheil der Hauptrechnung der Salinenadministration bildet. Es ist mit dem Nebenzollamt bei Rheinfelden verbunden und mit 1 Nebenzollamts-Verwalter und 1 Gehilfen besetzt.

IV. Steuerdirektion.

Die Steuerdirektion, in Folge der landesherrlichen Verordnung vom 30. März 1826 mit dem 1. Juni 1826 in's Leben getreten, bildet die Zentralmittelstelle für die Verwaltung sämtlicher direkten und indirekten Landes-Hoheitsabgaben.

Sie bildet für Beschwerden gegen die Steueransätze sowie gegen

Strafbescheide der Obergemeinderäte und Hauptsteuerämter über Zuwiderhandlungen gegen die Steuergesetze, die zuständige Behörde und entscheidet über Begnadigungsgesuche in Steuer-Straffällen, sofern der Strafnachlaß neben der erkannten Einziehung den Betrag von 300 Mark nicht übersteigt.

Direktor:

Emil Glockner. Ⓢ2b.-ⓧ1.-Ⓜ.-P.R.4.-Ⓢ2w.

Räthe:

Josef Schmidt, Geh. Finanzrath. Ⓢ3a.

Karl Pecher, Finanzrath. Ⓢ3a.

Julius Laiz, Finanzrath. Ⓢ3a.

Eugen Becker, Finanzrath. Ⓢ3a.

Emil Wilhelm, Finanzrath.

Albert Danner, Finanzrath.

Anton Sahn, Finanzrath. ⓧ.-Ⓜ.-Ⓢ2.

Außerordentliches Mitglied:

Friedrich Krutina, Oberforstrath. S. o.

Der Steuerdirektion zur Prüfung des Anlasses der Liegenschafts-, Erbschafts- und Schenkungsaccise beigegeben:

Karl Kaiser, Steuerinspektor. S. u.

Katasterkontrolle:

Katasterinspektoren: Karl Hähnen. Ⓢ3b.

Emil Held.

Albert Vögele.

12 Assistenten und Gehilfen.

Kanzlei:

Sekretär: Wilhelm Greiffenstein.

1 Sekretariatsassistent.

Revisionsvorstand: Karl Teubner, Oberrechnungsrath. Ⓢ3b.

Revisoren: Franz Burger, Rechnungsrath.

Arthur Blaile.

Heinrich Söhler.

Johann Baptist Wintermantel.

Karl Kolb.

Heinrich Moser.

Ignaz Scharer.

2 Revisionsassistenten.

Kontrollbureau: Ludwig Niedle, Revisor.
Karl Teubner, Revisor (Sportelvisitator).
1 Assistent.

Registratoren: Franz Anton Kempff, Kanzleirath.
Johann Wörner.
1 Registraturassistent.

Expeditor: Adam Schmitt.
1 Kanzleiaffistent, 3 Kanzleihilfen, 2 Kanzleidner.

Der Steuerdirektion untergeordnete Behörden:

1. Stempelverwaltung.

Die Stempelverwaltung besorgt die Anfertigung der Stempeln und der gestempelten Impressen, sowie die Versendung derselben an die Obereinnehmereien bezhw. Bezirksämter und Amtsgerichte (Gerichtsnotare).

Franz Anton Kempff (Kanzleirath), Stempelverwalter. S. o.
Adam Schmitt (Expeditor), Magazinsbeamter. S. o.

2. Obereinnehmereien.

Die Obereinnehmereien sind die Bezirksverwaltungen und Bezirkskassen für sämtliche direkten und indirekten Landes-Hoheitsabgaben und haben die auf ihren Einnahmen haftenden Lasten und Verwaltungskosten zu bestreiten. Sie können bei Zuwiderhandlungen gegen die Steuergesetze Strafbescheide erlassen, wenn nur Geldstrafe oder Einziehung zu erkennen ist.

Den Obereinnehmereien untergeben sind die Steuererheber, deren in der Regel für jede Gemeinde einer aufgestellt und welchen neben der Erhebung sämtlicher Steuern, sowie der Justiz-, Polizei- und Forstgerichtsgefälle auch die Konstatirung der Verbrauchssteuern übertragen ist. Dieselben besorgen zugleich den Verschleiß der Stempeln und einiger Sorten gestempelter Impressen.

Zur Ueberwachung der richtigen Anmeldung der Steuerschuligkeiten, zur Handhabung der Transportkontrolle der einer innern Steuer unterliegenden Gegenstände, zur Mitwirkung bei der Gefällbetreibung und zur Kontrollirung der Steuererheber ist das Steueraufsichts-
Personal bestellt, das, aus 34 Steueroberaufsiehern und 175 Steuer-
aufsiehern bestehend, den Obereinnehmereien unmittelbar untergeben ist.

Konstanz.

Bezirk: Amtsgerichts-Bezirk Konstanz (21,019 Einw.). Mit dem Hauptsteueramt Konstanz verbunden.

Ueberlingen.

Bezirk: die Amtsbezirke Ueberlingen, Pfüllendorf (35,861 Einw.).

Obereinnehmer: Franz Weiß. ⚔Sa.
4 Gehilfen.

Stoßach.

Bezirk: die Amtsbezirke Meßkirch, Stoßach (33,337 Einw.).

Obereinnehmer: Hugo Kaiser, zugleich Domänenverwalter.
S. o.
4 Gehilfen.

Singen.

Bezirk: Amtsbezirk Engen, Amtsgerichts-Bezirk Radolfzell (42,247 Einw.). Mit dem Hauptsteueramt Singen verbunden.

Donaueshingen.

Bezirk: die Amtsbezirke Donaueshingen, Neustadt (40,246 Einw.).

Obereinnehmer: Erhard Rö.ö.
4 Gehilfen.

Billingen.

Bezirk: Amtsbezirk Billingen (24,596 Einw.).

Obereinnehmer: Karl Konanz, zugleich Domänenverwalter.
S. o.
3 Gehilfen.

Stühlingen.

Bezirk: Amtsbezirk Bonndorf (16,415 Einw.). Mit dem Hauptsteueramt Stühlingen verbunden.

Thiengen.

Bezirk: Amtsbezirk Waldshut (33,837 Einw.).

Obereinnehmer: Josef Stocker. ⚔Sa.
4 Gehilfen.

St. Blasien.

Bezirk: Amtsbezirke St. Blasien, Schönau (25,166 Einw.).

Obereinnehmer: Hermann Hoffstätter, zugleich Domänenverwalter. S. o.
3 Gehilfen.

Säckingen.

Bezirk: Amtsbezirke Säckingen, Schoppsheim (37,597 Einw.). Mit dem Hauptsteueramt Säckingen verbunden.

Lörrach.

Bezirk: Amtsbezirk Lörrach (36,692 Einw.). Mit dem Hauptsteueramt Lörrach (zugleich Domänenverwaltung) verbunden.

Müllheim.

Bezirk: Amtsbezirk Müllheim (21,857 Einw.).
 Obergewalt: Hippolyt Weis, zugleich Domänenverwalter.
 S. o.
 2 Gehilfen.

Altbreisach.

Bezirk: die Amtsbezirke Breisach, Staufeu (38,797 Einw.).
 Obergewalt: Johann End.
 3 Gehilfen.

Freiburg.

Bezirk: Amtsbezirk Freiburg (70,571 Einw.). Mit dem Hauptsteueramt Freiburg verbunden.

Emmendingen.

Bezirk: Amtsbezirke Emmendingen und Waldkirch. (67,010 Einw.).
 Obergewalt: Josef Weiß.
 4 Gehilfen.

Hornberg.

Bezirk: die Amtsbezirke Wolfach, Triberg (46,556 Einw.).
 Obergewalt: Karl Gündert. (X.-B).
 3 Gehilfen.

Lahr.

Bezirk: die Amtsbezirke Lahr, Eitenheim (53,558 Einw.). Mit dem Hauptsteueramt Lahr (zugleich Domänenverwaltung) verbunden.

Offenburg.

Bezirk: Amtsbezirk Offenburg (51,472 Einw.).
 Obergewalt: Bernhard Schuemacher. ⚔3a.
 3 Gehilfen.

Achern.

Bezirk: die Amtsbezirke Achern, Kehl (49,043 Einw.).

Obereinnehmer: Karl Thiergärtner.
3 Gehilfen.

Oberkirch.

Bezirk: Amtsbezirk Oberkirch (18,082 Einw.).

Obereinnehmer: Hermann Böckh, zugleich Domänenverwalter. S. o.
2 Gehilfen.

Baden.

Bezirk: die Amtsbezirke Baden, Bühl (54,447 Einw.). Mit dem Hauptsteueramt Baden (zugleich Domänenverwaltung) verbunden.

Rastatt.

Bezirk: Amtsbezirk Rastatt (57,814 Einw.).

Obereinnehmer: Julius Bentler. ⚔3a.
3 Gehilfen.

Karlsruhe.

Bezirk: die Amtsbezirke Karlsruhe, Ettlingen (114,118 Einw.). Mit dem Hauptsteueramt Karlsruhe verbunden.

Bruchsal.

Bezirk: Amtsbezirk Bruchsal (57,947 Einw.).

Obereinnehmer: Michael Geißer. ⚔3a.
3 Gehilfen.

Bretten.

Bezirk: Amtsbezirke Bretten, Durlach (55,190 Einw.).

Obereinnehmer: Karl Dorn, zugleich Domänenverwalter. S. o.
4 Gehilfen.

Pforzheim.

Bezirk: Amtsbezirk Pforzheim (59,729 Einw.).

Obereinnehmer: Josef Günther, zugleich Domänenverwalter. S. o.
5 Gehilfen.

Sinsheim.

Bezirk: die Amtsbezirke Sinsheim, Eppingen (52,996 Einw.).

Obereinnehmer: Emil Fischinger. ⚔3a.
3 Gehilfen.

Schwezingen.

Bezirk: die Amtsbezirke Schwezingen, Wiesloch (50,074 Einw.).

Obernehmer: Theodor Wilkens.

3 Gehilfen.

Mannheim.

Bezirk: die Amtsbezirke Mannheim, Weinheim (107,426 Einw.).

Obernehmer: Franz Buhlinger.



7 Gehilfen.

Heidelberg.

Bezirk: Amtsbezirk Heidelberg (72,701 Einw.). Mit dem Hauptsteueramt Heidelberg verbunden.

Mosbach.

Bezirk: die Amtsbezirke Eberbach, Mosbach (45,240 Einw.).

Obernehmer: Julius v. Delaiti.  3b.m.E.-~~1~~-.
P.R.G.4.

3 Gehilfen.

Buchen.

Bezirk: Amtsbezirk Adelsheim und Amtsgerichtsbezirk Buchen (28,971 Einw.).

Obernehmer: Wilhelm Glajer.

2 Gehilfen.

Tauberbischofsheim.

Bezirk: Amtsbezirk Tauberbischofsheim (47,702 Einw.).


Obernehmer: Heinrich Bach, zugleich Domänenverwalter.

S. o.

4 Gehilfen.

Wertheim.

Bezirk: Amtsbezirk Wertheim und Amtsgerichts-Bezirk Walldürn (32,941 Einw.).

Obernehmer: Karl Sachß.  3a.

2 Gehilfen.

3. Steuerkommissäre.

Den Steuerkommissären liegt die Aufstellung und alljährliche Berichtigung der Kataster der direkten Steuern ob. Denselben steht nach Gesetz vom 17. März 1854, modifizirt durch Gesetz vom 16. März 1880,

für jede Gemeinde ein aus Ortseinwohnern gebildeter Schatzungsrath sowie ein Schatzungsausschuß zur Seite.

1. Bernhard Burger in Konstanz, Amtsbezirk Konstanz.
2. Ludwig Wundt in Ueberlingen, Amtsbezirke Ueberlingen und Pfullendorf.
3. Max Burger in Stockach, Amtsbezirke Stockach und Messkirch.
4. Nikolaus Härle in Engen, Amtsbezirk Engen.
5. in Donaueschingen, Amtsbezirk Donaueschingen.
6. Anton Weißer in Neustadt, Amtsbezirke Neustadt und Bonndorf.
7. Vincenz Rudolf in Billingen, Amtsbezirk Billingen.
8. Max Fuchs in Hornberg, Amtsbezirk Triberg.
9. Mathias Sauter in Wolfach, Amtsbezirk Wolfach.
10. Josef Frey in Waldshut, Amtsbezirk Waldshut.
11. Pius Kothermel in Säckingen, Amtsbezirke Säckingen und St. Blasien.
12. Julius Brecht in Schopfheim, Amtsbezirke Schopfheim und Schönau.
13. Eduard König in Lörrach, Obersteuerkommissär, Amtsbezirk Lörrach.
14. Ernst Federle in Müllheim, Amtsbezirk Müllheim.
15. Emil Suppinger in Staufeu, Amtsbezirk Staufeu.
16. Theodor Herkert in Breisach, Amtsbezirk Breisach.
17. Johann Georg Gasmann in Freiburg, Obersteuerkommissär, vom Amtsbezirk Freiburg die Stadt Freiburg.
18. Josef Kuttruff in Freiburg, vom Amtsbezirk Freiburg die Landgemeinden.
19. Wilhelm Stamm in Emmendingen, Amtsbezirk Waldkirch und Amtsgerichts-Bezirk Emmendingen.
20. Josef Dannenmaier in Kenzingen, Amtsgerichts-Bezirk Kenzingen.
21. Otto Spall in Ettenheim, Amtsbezirk Ettenheim.
22. Emil Mühl in Lahr, Amtsbezirk Lahr.
23. Friedrich Maier in Offenburg, Amtsbezirk Offenburg.
24. in Kehl, Amtsbezirk Kehl.
25. Gustav Hambrecht in Achern, Amtsbezirke Achern und Oberkirch.
26. Friedrich Lambinus in Baden, Obersteuerkommissär. ⚔ 3b. Amtsbezirke Baden und Mühl.

27. Karl Stöckle in Raftatt, Obersteuerkommissär, Amtsbezirk Raftatt.
28. Ludwig Philipp Laubinger in Ettlingen, Amtsbezirk Ettlingen.
29. Heinrich Janson in Karlsruhe, Obersteuerkommissär. ⚔ 3b. vom Amtsbezirk Karlsruhe die Stadt Karlsruhe.
30. August Stork in Karlsruhe, vom Amtsbezirk Karlsruhe die Landgemeinden.
31. Karl Abele in Durlach, Amtsbezirk Durlach.
32. Emil Wurz in Bretten, Amtsbezirk Bretten.
33. Albert Thoma in Pforzheim, vom Amtsbezirk Pforzheim die Gemeinden: Pforzheim, Brödingen, Dietlingen, Dill-Weißenstein, Eutingen und Nefern.
34. Ludwig Durand in Pforzheim, vom Amtsbezirk Pforzheim die übrigen Gemeinden.
35. Leopold Tröndle in Bruchsal, Obersteuerkommissär. ⚔ 3b. Amtsbezirk Bruchsal.
36. Karl Ludwig Müller in Eppingen, Amtsbezirk Eppingen.
37. Johann Josef Hofmann in Sinsheim, Amtsbezirk Sinsheim.
38. Konstantin Reintunz in Wiesloch, Amtsbezirk Wiesloch.
39. Karl Marquart in Schwesingen, Amtsbezirk Schwesingen.
40. Karl Christian Dauth in Mannheim, Obersteuerkommissär, vom Amtsbezirk Mannheim die Stadt Mannheim.
41. Friedrich Burger in Mannheim, vom Amtsbezirk Mannheim die Landgemeinden, Amtsbezirk Weinheim.
42. Karl Käfle in Heidelberg, vom Amtsbezirk Heidelberg die Gemeinden: Heidelberg, Dossenheim, Handschuchsheim, Neuenheim, Wieblingen und Ziegelhausen.
43. Hermann Hog in Heidelberg, vom Amtsbezirk Heidelberg die übrigen Gemeinden.
44. Karl Theodor Zeiser in Eberbach, Amtsbezirk Eberbach.
45. Wilhelm Hausenstein in Mosbach, Amtsbezirk Mosbach.
46. Viktor Pfaff in Buchen, Amtsbezirk Adelsheim und Amtsgerichts-Bezirk Buchen.
47. Amtsgerichts-Bezirk Boppart.
48. Wilhelm Burger in Tauberbischofsheim, Amtsgerichts-Bezirk Tauberbischofsheim.
49. Wilhelm Linnebach in Wertheim, Amtsbezirk Wertheim und Amtsgerichts-Bezirk Walldürn.

V. Zolldirektion.

Die Zolldirektion, mit dem Anschluß des Großherzogthums an den Zollverein gemäß landesherrlicher Entschliebung vom 16. Juli 1835 als selbständige Zentralmittelstelle in's Leben getreten, begreift in ihrem Wirkungskreis die Verwaltung der Zölle und Reichssteuern und der mit der Zollverwaltung in Verbindung stehenden öffentlichen Hafens- und Niederlageanstalten.

Sie bildet für Beschwerden gegen Strafbescheide der Bezirks-Zollbehörden über Zuwiderhandlungen gegen die Zoll- und Reichsteuergesetze die zuständige Behörde und entscheidet über Begnadigungsgesuche in Zoll- und Reichsteuer-Straffällen, sofern der Strafnachlaß neben der erkannten Einziehung den Betrag von 300 Mark nicht übersteigt.

Direktor:

Heinrich Lepique. Ⓢ2b.-ⓧ1.-Ⓜ.

Räthe:

Ludwig Kirsch, Geh. Finanzrath. Ⓢ3a.-Ⓜ.

Berthold Gasser, Finanzrath. Ⓢ3a.

Max Hildebrandt, Finanzrath. Ⓢ3a.-Ⓢ3b.m.Schw.-ⓧ.-Ⓜ.-ⓧ2.

Otto Ballweg, Finanzrath.

Ludwig Göller, Finanzrath.

Georg Seig, Finanzrath.

Außerordentliches Mitglied:

.....

Kanzlei:

Sekretär: Julius Nettinger. ⓧ.-L.D.M.2.-Ⓜ.

1 Sekretariatsassistent.

Revisionsvorstand: Ludwig Wolff, Finanzrath. Ⓢ3a.m.G.

Revisoren: Hermann Castorph, Rechnungsrath. Ⓜ.

Hermann Frank, Rechnungsrath.

August Stöcker. ⓧ.

Andreas Vollrath. ⓧ.-Ⓜ.

Hieronymus Zwirner. ⓧ.-L.D.M.2.-Ⓜ.

Emil Steigert.

Hubert Göhlinger.

Franz Roth. ⓧ.-Ⓜ.

Registraloren: Ludwig Becker.
Karl Link.

2 Revisionsassistenten, 1 Registraturassistent, 3 Kanzleiaffistenten, 2 Kopisten, 2 Kanzleidiener.

Der Zolldirektion untergeordnete Behörden:

1. Haupt-Zoll- und Haupt-Steuerämter.

Die Hauptämter (Haupt-Zollämter, Haupt-Steuerämter) bilden nach Maßgabe der für das Deutsche Reich giltigen Bestimmungen die Bezirksverwaltungs-Behörden und Bezirkskassen für die für Rechnung des Reichs zur Erhebung kommenden Zölle, Rübenzuckersteuer, Salzsteuer, Spielkartenstempel-Abgabe und Reichsstempel-Abgaben sowie für einige private Gefälle; wo der Dienst einer Obereinnehmerei mit dem Zolldienst verbunden ist, führt die Stelle den Namen Haupt-Steueramt, sonst den Namen Haupt-Zollamt. Bezüglich der Tabaksteuer und der Branntweinsteuer ist die Erhebung und Verwaltung den Obereinnehmerien (beziehungsweise den als solche fungirenden Haupt-Steuerämtern) je für ihren Steuerbezirk zugewiesen, mit Ausnahme des Obereinnehmeri-Bezirks Mannheim, für welchen die bezüglichen Geschäfte dem dortigen Haupt-Zollamte übertragen sind.

Den nach Vorstehendem der Zolldirektion unterstehenden Behörden steht bezüglich der von ihnen verwalteten Gefälle, den Haupt-Zollämtern überdies bezüglich der Wechselstempel-Steuer die Verfolgung der Zuwiderhandlungen gegen die betreffenden Zoll- und Steuergesetze zu; sie können wegen solcher Zuwiderhandlungen Strafbescheide erlassen, wenn nur Geldstrafe oder Einziehung zu erkennen ist.

Zur Besorgung der Zollabfertigungen und Erhebung der Zölle sind außerdem noch an verkehrreichen Eisenbahnhöfen mit den Kompetenzen der Hauptämter ausgestattete Zollabfertigungs-Stellen und an minder wichtigen Verkehrsplätzen Neben-Zollämter I. und II. Klasse (im Innern des Landes Unter-Steuerämter) errichtet.

Haupt-Steueramt Konstanz.

(Umfaßt den Amtsgerichts-Bezirk Konstanz und die Amtsbezirke Ueberlingen, Pfullendorf, Meßkirch und Stockach.)

Ober-Zollinspektor: Bernhard Schwörer.
Hauptamts-Verwalter: Gustav Denuig.

Revisions-Oberkontrolleur: Albert Haug, Zollinspektor mit dem Rang als Hauptamts-Verwalter.

Hauptamts-Kontrolleur: Valentin Kirchbaur.

9 Hauptamts-Assistenten, 1 Steuergehilfe, 1 Dekopist, 4 Amtsdienere, 1 Hafenmeister, 2 Revisionsaufseher.

Nebenzollamt I. Klasse zu Ueberlingen mit 1 Zollverwalter, 1 Assistenten, 1 Amtsdienere.

Nebenzollamt I. Klasse zu Meersburg mit 1 Zollverwalter, 1 Amtsdienere.

Nebenzollamt I. Klasse zu Reichenau mit 1 Zollverwalter, 1 Amtsdienere.

3 Anjageposten und Nebenzollämter II. Klasse zu Konstanz.

8 Nebenzollämter II. Klasse zu Zinnenstaad, Hagnau, Unteruhldingen, Sipplingen, Ludwigshafen, Bodman, Dingelsdorf und Staad.

Haupt-Steueramt Singen.

(Umfaßt den Amtsgerichts-Bezirk Radolfzell und die Amtsbezirke Engen, Donaueschingen und Willingen.)

Ober-Zollinspektor: Edmund Harrer.

Hauptamts-Verwalter: Hermann Schlechter.

Rudolf Frey, Zollinspektor, Vorstand der Abfertigungsstelle am Bahnhofe zu Schaffhausen.

Hauptamts-Kontrolleur:

5 Hauptamts-Assistenten, 2 Steuergehilfen, 2 Amtsdienere.

Bei der Abfertigungsstelle in Schaffhausen: 3 Hauptamts-Assistenten, 1 Amtsdienere.

Nebenzollamt I. Klasse zu Gailingen mit 1 Zollverwalter, 1 Amtsdienere.

Nebenzollamt I. Klasse zu Dehningen mit 1 Zollverwalter, 1 Amtsdienere.

Nebenzollamt I. Klasse zu Radolfzell mit 1 Zollverwalter, 1 Amtsdienere.

2 Anjageposten und Nebenzollämter II. Klasse an den Bahnhofen zu Rielsingen und Gottmadingen.

12 Nebenzollämter II. Klasse zu Hemmenhofen, Gailingen, Wangen, Rielsingen, Ebringen, Schlatt a. R., Biethingen, Büßlingen, Gottmadingen, Wiechs, Neuhaus und Randegg.

Haupt-Steueramt Stühlingen.

(Umfaßt die Amtsbezirke Neustadt, Bonndorf und vom Amtsbezirke Walbshut den östlich der Schlicht gelegenen Theil.)

Ober-Zollinspektor: Hermann Warth.

Hauptamts-Verwalter: Karl Braunstein.





Hauptamts-Kontrolleur: Fridolin Gund.

2 Hauptamts-Assistenten, 1 Steuergehilfe, 2 Amtsdienere.
Nebenzollamt I. Klasse zu Erzingen mit 1 Zollverwalter, 1 Assistenten,
1 Amtsdienere.

9 Nebenzollämter II. Klasse zu Füssen, Eberfingen, Untereggingen,
Weisweil, Kiedern, Günzgen, Rötteln, Rheinheim und Kadelburg.

Haupt-Steueramt Säckingen.

(Umfaßt die Amtsbezirke Säckingen, St. Blasien und vom Amtsbezirke
Waldshut den westlich der Schlucht gelegenen Theil.)

Ober-Zollinspektor: Theodor Knittel.  am Bande der
Karl-Friedr.-Med.  -  -  2.

Hauptamts-Verwalter: Anton Thoma.

Ludwig Schwer, Zollinspektor, Vor-
stand der Abfertigungsstelle am
Bahnhofs zu Waldshut.

Hauptamts-Kontroleur: Paul Lang.

2 Hauptamts-Assistenten, 3 Steuergehilfen, 2 Amtsdienere, 1
Revisionsaufseher.

Bei der Abfertigungsstelle zu Waldshut: 3 Hauptamts-Assistenten,
1 Revisionsaufseher, 2 Amtsdienere.

Nebenzollamt I. Klasse zu Kleinlaufenburg mit 1 Zollverwalter,
1 Assistenten, 1 Amtsdienere.

Nebenzollamt I. Klasse bei Rheinfelden mit 1 Zollverwalter, 2
Assistenten, 1 Amtsdienere.




3 Nebenzollämter II. Klasse zu Fahrhaus, Dogern und Hauenstein.

Haupt-Steueramt Lörrach.

(Umfaßt die Amtsbezirke Müllheim, Schönau, Lörrach und Schopfheim.)

Ober-Zollinspektor: Karl Becker.

Hauptamts-Verwalter: Wilhelm Gimbel.

Karl Manzenberger, Zollinspektor,
Vorstand der Zoll-Abfertigungsstelle
am Bad. Bahnhofs zu Basel.  3b.-
 -  - P. R. C. A.

Hauptamts-Kontroleur: Dito Veger.

3 Hauptamts-Assistenten, 4 Steuergehilfen, 1 Dekopist, 2 Amts-
dienere, 2 Revisionsaufseher.

Bei der Zoll-Abfertigungsstelle am Bahnhofs zu Basel: 1 Revisions-
inspektor, 13 Hauptamts-Assistenten, 3 Amtsdienere, 7 Revisionsaufseher.

Nebenzollamt I. Klasse zu Leopoldshöhe mit 1 Zollverwalter,
1 Assistenten, 1 Amtsdienere, 1 Revisionsaufseher.

Nebenzollamt I. Klasse zu Stetten mit 1 Zollverwalter, 1 Amts-
dienere.

1 Anjageposten und Nebenzollamt II. Klasse bei Schusterinsel.

3 Nebenzollämter II. Klasse zu Grenzacherhorn, Inzlingen und
Weil.

Haupt-Steueramt Freiburg.

(Umfaßt die Amtsbezirke Emmendingen, Breisach, Waldkirch, Freiburg und Stausen.)

Ober-Zollinspektor: Karl Schäfer.

Hauptamts-Verwalter: Heinrich Wohlgemuth.

Hauptamts-Kontroleur:

3 Hauptamts-Assistenten, 4 Steuergehilfen, 1 Dekopist, 1 Revisions-auffeher, 2 Amtsdienere.

Haupt-Steueramt Lahr.

(Umfaßt die Amtsbezirke Lahr, Offenburg, Wolfach, Triberg und Ettenheim.)

Ober-Zollinspektor: Wilhelm Anselm.

Hauptamts-Verwalter: Albert Eberlein.

Hauptamts-Kontroleur: Augustin Kleiser.

1 Hauptamts-Assistent, 3 Steuergehilfen, 1 Dekopist, 1 Amtsdienere, 1 Lagerhausaufseher.

Unter-Steueramt zu Offenburg mit 1 Zollverwalter, 2 Gehilfen.

Haupt-Steueramt Baden.

(Umfaßt die Amtsbezirke Rastatt, Baden, Bühl, Achern, Oberkirch und Kehl.)

Ober-Zollinspektor: Ludwig Benz. ☉3a.

Hauptamts-Verwalter: Adolf Baurittel.

Hauptamts-Kontroleur: Friedrich Werber.

2 Hauptamts-Assistenten, 2 Steuergehilfen, 1 Dekopist, 1 Neben-zollamts-Assistent, 1 Amtsdienere.

Unter-Steueramt Rastatt mit 1 Zollverwalter, 1 Gehilfen.

Haupt-Steueramt Karlsruhe.

(Umfaßt die Amtsbezirke Durlach, Pforzheim, Bretten, Ettlingen, Karlsruhe und Bruchsal, letzteren mit Ausnahme des Ortes Waghäusel.)

Ober-Zollinspektor: Emil Neumann. ☉3a.

Hauptamts-Verwalter: Karl Gräff.

Hauptamts-Kontroleur:

4 Hauptamts-Assistenten, 5 Steuergehilfen, 2 Dekopisten, 2 Amtsdienere, 1 Lagerhausaufseher.

Unter-Steueramt zu Bruchsal mit 1 Zollverwalter, 2 Gehilfen.

Unter-Steueramt zu Pforzheim mit 1 Zollverwalter, 3 Gehilfen.

Haupt-Zollamt Mannheim.

(Umfaßt die Amtsbezirke Mannheim, Schwesingen, Weinheim und vom Amtsbezirke Bruchsal den Ort Waghäusel.)

Oberzollinspektor: Wilhelm Birtle.

Hauptamts-Verwalter: Franz Stärk. (X.-M).

Hauptamts-Kontroleur: Josef Rheinboldt.

2 Revisionsinspektoren, 17 Hauptamts-Assistenten, 7 Revisionsaufseher, 3 Amtsdienere, 7 Waagmeister, 4 Lagerhausaufseher, 3 Hafenmeister und 2 Gehilfen, 1 Bauaufseher, 2 Schleußenwarte, 39 Hafenaufseher, 10 Gewichtsjeker.

Haupt-Steueramt Heidelberg.

(Umfaßt die Amtsbezirke Heidelberg, Wiesloch, Eppingen, Sinsheim, Mosbach, Eberbach, Buchen, Adelsheim, Tauberbischofsheim, Wertheim.)

Ober-Zollinspektor: Otto v. Langsdorff. (3a).

Hauptamts-Verwalter: Friedrich Hofmann. (3b).

Hauptamts-Kontroleur: Wilhelm Holzmann.

4 Hauptamts-Assistenten, 3 Steuergehilfen, 1 Dekopist, 2 Amtsdienere, 1 Lagerhausaufseher.

Untersteueramt zu Wertheim mit 1 Zollverwalter, 1 Gehilfen.

2. Salzsteuer-Aemter.

Die Erhebung der Salzabgabe auf den Salinen Dürrheim und Rappenaun ist den dortigen Salineverwaltungen unter Kontrolle der Oberzollinspektoren der Haupt-Steuerämter, in deren Bezirk die Salinen gelegen sind (für Dürrheim Haupt-Steueramt Singen, für Rappenaun Haupt-Steueramt Heidelberg) übertragen.

Zur Handhabung der steuerlichen Aufsicht auf den Salinen sind in Dürrheim und in Rappenaun je 2 Steueraufseher bestellt, die dem Haupt-Steueramte Singen bezhw. Heidelberg unterstellt sind.

3. Behörden für die Verwaltung der Tabak- und Branntweinsteuer.

Wegen der Bezirksbehörden siehe die Angaben bei Ziffer 1 (Haupt-Zollämter).

Die Entgegennahme der Tabaksteuer-Anmeldungen und die unmittelbare Erhebung der Tabaksteuer erfolgt durch die Orts-Steuererheber. Für die Revision des mit Tabak bebauten Geländes werden alljährlich besondere Revisionsbeamte mit bestimmt abgegrenzten Bezirken ernannt. Die Verwiegung des dachreifen Tabaks wird durch Steuerbeamte vorgenommen.

Die Kontrollirung und Erhebung der Branntweinsteuerschuldigkeiten liegt in der Regel den Orts-Steuereinnehmern ob. Zur vorzugsweisen

Bejorgung der Geschäfte der Tabak- und Branntweinsteuer sind den Bezirksbehörden 37 Steuerkontroleure unterstellt; an der Grenze werden hiezu auch die Grenzkontroleure herangezogen.



Die unmittelbare Beaufsichtigung der Tabak- und Branntweinsteuer ist dem Steueraufsichtspersonale und 21 hiezu besonders bestellten Revisionsaufsehern übertragen; an der Grenze können auch die Grenzaufseher zur Mitwirkung bei der Kontrolle herangezogen werden.

4. Aufsichtsdienst zur Ueberwachung der Zollgefälle und der Rübenzucker-Steuer.

Der Zoll-Schutzwache liegt die Sicherung der Reichsgefälle und zu diesem Zweck namentlich die Bewachung der Zollgrenze gegen das Zollvereins-Ausland, die Handhabung der Gewerbs- und Transportkontrolle im Grenzbezirk und die Beaufsichtigung der Rübenzucker-Fabriken ob.

Die obersten Bezirksbeamten der Zoll-Schutzwache sind die Vorstände der Haupt-Steuerämter an der Grenze und des Haupt-Zollamts Mannheim.

Haupt-Steueramt Konstanz.

Ober-Grenzkontrolleure: Mathias Koch in Konstanz.  3b.-V.
Friedrich Engelmann in Ludwigshafen.
Johann Martin Bader in Meersburg.  f.

1 Grenzkontrolleur, 2 berittene und 120 Fußaufseher.

Haupt-Steueramt Singen.

4 Grenzkontrolleure, 5 berittene und 117 Fußaufseher.

Haupt-Steueramt Stühlingen.

3 Grenzkontrolleure, 3 berittene und 95 Fußaufseher.

Haupt-Steueramt Säckingen.

2 Grenzkontrolleure, 2 berittene und 66 Fußaufseher.

Haupt-Steueramt Lörrach.

2 Grenzkontrolleure, 2 berittene und 88 Fußaufseher.

Haupt-Zollamt Mannheim.

6 Schiffsbegleiter.

Für die Kontrolirung der Rübenzucker-Steuer.

1 ständiger Steueraufscher in Waghäusel, welchem während der Dauer der Betriebskampagne 3 weitere Aufscher beigegeben werden. Die Oberkontrolle daselbst wird durch den Revisionsinspektor des Hauptzollamts Mannheim ausgeübt.

5. Aufsichtsdienst für die Reichs-Stempelabgaben.

Nach § 27 Absatz 2 des Gesetzes vom 1. Juli 1881, betreffend die Erhebung von Reichs-Stempelabgaben, sind die stempelpflichtigen Schriftstücke der öffentlichen und der von Aktiengesellschaften oder Kommanditgesellschaften auf Aktien betriebenen Bank-, Kredit- oder Versicherungsanstalten, sowie der zur Erleichterung der Liquidation von Zeitgeschäften bestimmten Anstalten (Liquidationsbureaus u. s. w.) bezüglich der Stempelverwendung durch besondere, von den Landesregierungen zu bestimmende Beamte zu prüfen. Mit dieser Aufgabe ist betraut:

Steuerinspektor Karl Kaiser in Karlsruhe. S. o.

Kontrollirende Reichsbeamte.

Nach Art. 36 der Verfassung des Deutschen Reichs überwacht die deutsche Reichsgewalt die Einhaltung des gesetzlichen Verfahrens bei der Erhebung und Verwaltung der Zölle und gemeinschaftlichen Reichs-abgaben durch Reichsbeamte, welche sie den Zoll- oder Steuerämtern und Direktivbehörden der einzelnen Bundesstaaten beordnet.

1. Großherzogliche Staatsdiener, welche zur Kontrolle in andere Bundesstaaten berufen sind.

Reichsbevollmächtigter für Zölle und Steuern:

Eduard Bierordt, Geh. Finanzrath, Reichsbevollmächtigter für Zölle und Steuern bei der Königl. Preussischen Provinzial-Steuerdirektion zu Magdeburg, bei der dortigen Herzogl. Anhaltischen Zolldirektion, sowie bei der Generalinspektion zu Erfurt, ferner für die Fürstlich Schwarzburgischen Unterherrschaften und bei den Aemtern Allstedt, Oldisleben, Döheim,

Königsberg und Volkenrode, mit dem Wohnsitze in
Magdeburg. ~~3a.m.G.-Kl.-G.-Kw.-P.N.N.3.-~~
P.K.3.-B.V.-S.G.-W.D.-G.H.S.

Stationskontroleure:

Karl Josef Müller, Zollinspektor in Aachen.

Stationskontroleur bei den Königl. Preussischen Hauptämtern
Aachen, Köln, Düsseldorf, Malmédy und Eibfeld.

Daniel Schäfer, Zollinspektor in Posen, mit dem Rang
als Hauptamts-Verwalter.

Stationskontroleur bei den Königl. Preussischen Hauptämtern Posen,
Pogorzelle, Skalmierzycze, Snowrazlaw, Bromberg und Lissa.

2. Kontrollirende Reichsbeamte im Großherzogthum.

Reichsbevollmächtigter für Zölle und Steuern:

Johannes Gustav Triest, K. Preuß. Geh. Regierungsrath,
Reichsbevollmächtigter für Zölle und Steuern für
Baden, Württemberg und die Hohenzollernischen
Lande mit dem Wohnsitze in Karlsruhe. P.N.N.4.-
P.L.D.N.

Stationskontroleure:

Gustav Adolf Theodor Lambertus, K. Preuß. Steuerinspektor
in Konstanz. P.L.D.N.

Stationskontroleur für die Hauptamts-Bezirke Konstanz und Singen.

Paul Oskar Emil Näbiger, K. Preuß. Steuerinspektor in
Basel. P.L.D.N.

Stationskontroleur für die Hauptamts-Bezirke Säckingen, Lörrach,
Stühlingen und Freiburg.

Georg Wilhelm Ludwig Rheinen, K. Preuß. Steuer- und
Revisionsinspektor in Mannheim. P.L.D.N.

Stationskontroleur für den Hauptamts-Bezirk Mannheim.

Friedrich Ludwig Karl Hiller, K. Preuß. Steuerinspektor in
Karlsruhe. P.L.D.N.

Stationskontroleur für die Hauptamts-Bezirke Karlsruhe, Heidel-
berg, Baden und Lahr.

VI. Eisenbahn-Bau und -Betrieb.

Generaldirektion der Staats-Eisenbahnen.

Derjelben liegen die zentrale Verwaltung und Leitung des Baues und Betriebs der Groß- Staats-Eisenbahnen, wie auch des Betriebs der unter Staatsverwaltung stehenden Privatbahnen und der Badischen Bodensee-Dampfschiffahrt ob.

Die Generaldirektion, an deren Spitze der Generaldirektor steht, theilt sich in drei Abtheilungen, und zwar in:

1. die Betriebsabtheilung,
2. die Abtheilung für Gütertarifangelegenheiten,
3. die technische Abtheilung,
4. die Rechnungsabtheilung.

Der Etat der Eisenbahn-Betriebs- und -Bauverwaltung ist aus dem allgemeinen Staatshaushalt ausgeschieden. Aus den Einnahmeüberschüssen des Eisenbahn-Betriebs werden die Mittel zur Verzinsung und Tilgung der Eisenbahn-Schuld geschöpft.

Generaldirektor:

Wilhelm Eisenlohr, Geh. Rath II. Kl. $\text{⊕}2b.$ - $\text{⊗}1.$ - $\text{Ⓜ}.$ -
P.R.N.2.-P.R.2a.-W.F.2a.-Ö.F.3.2a.-S.W.2a.

Abtheilungsvorstände:

Wilhelm Schupp, Betriebsdirektor, Vorstand der Betriebsabtheilung und Stellvertreter des Generaldirektors.

$\text{⊕}2b.$ -P.R.2b.-Ö.F.3.2b.

August v. Würtzenau, Baudirektor, Vorstand der technischen Abtheilung. $\text{⊕}3a.$ m. Eichenl.-W.F.3a.-H.C.R.3.

Hugo Schneider, Oberregierungs-rath, Vorstand der Rechnungsabtheilung. $\text{⊕}3a.$ - $\text{⊗}.$ - $\text{Ⓜ}.$ -W.R.3a.

Heinrich Schröder, Oberregierungs-rath, Vorstand der Abtheilung für Gütertarifangelegenheiten. $\text{⊕}3a.$ - $\text{⊗}1.$ - $\text{Ⓜ}.$ -P.R.3.

Räthe:

Friedrich König, Oberregierungs-rath. $\text{⊕}3a.$ - $\text{Ⓜ}.$ -P.R.E.4.

Leopold Heinrich, Oberbaurath. $\text{⊕}3a.$

Robert Stuß, Regierungs-rath. $\text{⊕}3a.$

Theodor Gohsweyler, Baurath. $\text{⊕}3a.$

- Friedrich Merkel, Regierungsrath. \oplus 3a.m.Schw.- \otimes - \textcircled{M} -
P.R.4.
Karl Seiz, Baurath. P.R.3.
Robert Ruoff, Regierungsrath. \oplus 3b.m.Schw.- \otimes - \textcircled{M} .
Oswald Engler, Baurath.
Hermann Bissinger, Baurath. \oplus 3b.m.Schw.- \otimes - \textcircled{M} - \textcircled{R} 2.
August Roth, Regierungsrath.
Adolf Wasmer, Baurath. W.R.3.
Josef Henn, Regierungsrath.

Zentralinspektoren:

- Andreas Schell, Telegrapheninspektor.
Heinrich Ziegler, Hochbauinspektor. \otimes - \textcircled{R} - \textcircled{M} .
Rudolf Lorenz, Oberingenieur. \oplus 3a.
Otto Hof, Bahnbauinspektor.
Rudolf Raquot, Betriebsinspektor. P.R.4.-Ö.F.F.3.
Heinrich Janson, Betriebsinspektor. \otimes - \textcircled{M} -P.R.3.- \textcircled{R} 2w.
Peter Bläß, Inspektor, Vorsteher des Gütertarifbureaus.
Robert Baumstark, Kasseninspektor.
Karl Heilig, Inspektor, Vorsteher des Zentralbureaus. \oplus 3b.
Adalbert Baumann, Bahnbauinspektor. \otimes - \textcircled{M} - \textcircled{R} 2.-O.
gold. Verd.-Kreuz m. d. Krone.
Karl Steinbach, Maschineninspektor.
Karl Weich, Güterinspektor.
Karl Rauf, Bahnbauinspektor.

Kontroleure:

- Franz Schweizer, Telegraphenkontroleur.
Wilhelm Weiß, Betriebskontroleur.
Franz Stolz, Telegraphenkontroleur, Vorsteher der Tele-
graphenwerkstätte. \textcircled{M}

Sekretariate und Hilfsbureau.

Zentralbureau:

- Bureauvorsteher: Karl Heilig, Inspektor. S. o.
Sekretär:
Registratoren: Bernhard Weber.
Franz Kaeflein. \textcircled{R} .
Karl Lenz. \textcircled{R} - \textcircled{M} .
Hermann Zeis. \textcircled{M} .

Expeditor: Ludwig Baust.

5 Sekretariatsassistenten, 3 Registraturassistenten, 1 Expedituraassistent,
1 Telegraphist, 1 Hausverwalter (zugleich Materialverwalter), 14
Kanzleiaffistenten, 13 Kanzleigeheilsen, 6 Kanzleidiener, 2 Dampf-
heizungs-Wärter, 1 Hausdiener.

Sekretariat der Betriebsabtheilung:

Sekretär:
3 Assistenten.

Fahrdienstbureau:

Bureauvorsteher: Heinrich August Hartfelder, Sekretär.
3 Assistenten.

Personentarifbureau.

2 Assistenten.

Reklamationsbureau.

Sekretär: Karl Schmitt.
2 Assistenten.

Gütertarifbureau:

Bureauvorsteher: Peter Bläß, Inspektor. S. o.

Revisoren: Josef Hafmann.

Mois Fjemann.

Franz Armbruster.

Karl Philipp Waidler. Ⓜ.

Karl Eduard Friedrich Hoffmann. Ⓜ.-Ⓜ.

Karl Wagner.

9 Assistenten, 1 Kanzleiaffistent.

Sekretariat der technischen Abtheilung:

Sekretär:
1 Assistent.

Bahnbautechnisches Bureau:

Vorstand: Friedrich Gernet, Oberingenieur.

Alfred Eberlin, Bahnbauinspektor.

Friedrich Stolz, Bahningenieur.

Eduard Lang, Bahningenieur.

1 Ingenieurpraktikant, 6 Zivilingenieure.

Maschinentechinisches Bureau:

Maschineningenieur: Johann Gugler.

2 technische Assistenten, 2 Zeichner.

Hochbautechnisches Bureau:

2 Zeichner.

Zeichnenbureau:

Bureauvorsteher: Adolf Friß, Obergeometer. ⊕3b.

Josef Weinspach, Zeichner. ⊗.-Ⓜ.

15 Zeichner.

Telegraphenwerkstätte:

Vorsteher: Franz Stolz, Telegraphenkontrolleur. S. o.

1 Werkmeister, 12 Mechaniker, 2 Hilfsarbeiter.

Sekretariat der Rechnungsabtheilung:

Sekretär: August Störcf.

Rechnungsbureau:

Bureauvorsteher: Ferdinand Mülhaupt, Rechnungsrath. ⊕3b.

Revisoren: Wilhelm Gerstner.

Ludwig Weeber.

August Block.

Hermann Brunner.

Ernst Eckertlin.

9 Assistenten.

Statistisches Bureau:

Bureauvorsteher:

Revisor: Emil Schmith.

7 Assistenten bezhw. Gehilfen.

Material- und Drucksachenbureau:

Bureauvorsteher: Karl Nowack, Rechnungsrath. ⊕3b.-

⊗.-Ⓜ.


1 Materialverwalter, zugleich Hausverwalter, 1 Kanzleiaffistent, 1 Gehilfe, 3 Bilettdrucker, 8 Bilettdruckerei-Arbeiter.

Der Generaldirektion unmittelbar untergeordnete Zentralbehörden.

Eisenbahn-Hauptkasse



(zugleich Eisenbahnbau-Zentralkasse).

Der Eisenbahn-Hauptkasse ist das gesammte Kassenwesen des Eisenbahn- und Dampfschiffahrts-Betriebs, sowie die Rechnungsführung hierüber, soweit die Behandlung nach den Vorschriften des Staatsrechnungswesens Anwendung findet, übertragen; mit derselben ist die Eisenbahnbau-Zentralkasse und die Eisenbahn- und Dampfschiffahrts-Betriebs-Krankenkasse verbunden.



Vorstand: Wilhelm Sievert, Hauptkassier.  3a.



Hauptkasserverwalter: Hermann Welte.

Zahlmeister: August Diemer, Kassier.

Oberbuchhalter: Ludwig Volz. .-.

Heinrich Ludwig Gaddum.



Karl Sievert. .-.

Oskar Erhardt. .-.

16 Buchhalter bezhw. Assistenten und Rechnungs-Gehilfen, 1 Kanzleigehilfe, 2 Kassendiener.

Hauptverwaltung der Eisenbahn-Magazine.

Diese Zentralstelle ist für die Beschaffung, Abgabe und Verrechnung derjenigen Materialien und Geräthschaften, welche zum Zwecke des Baues, der Unterhaltung und des Betriebes der Eisenbahnen, sowie des Dampfschiffahrt-Betriebes in Vorrath zu halten sind, ebenso für die Sammlung, Wiederabgabe oder Verwerthung der zur Zeit nicht verwendbaren oder ganz abgängigen Materialien und Geräthschaften bestellt; außerdem ist derselben der Betrieb der Kyanisiranstalten, das Dienstkleidungswesen, die Sammlung und Verwerthung der herrenlosen Gegenstände sowie die Aufstellung der bezüglichen Rechnungsnachweise übertragen.

Vorstand: Karl Delisle, Oberingenieur.  3a.-.Ö. F. F. 3.

Hauptmagazinsverwalter: Mathias Brendle.

Techn. Beamter: Franz Michaelis, Bahningenieur.

1 Buchhalter, 4 Kanzleiaffistenten, 4 Rechnungs- bezhw. Kanzleigehilfen, 2 techn. Assistenten, 12 Magazinsmeister, 8 Magazinsaufseher und Waagmeister.

Verwaltung der Eisenbahn-Hauptwerkstätte.

Die Verwaltung der Eisenbahn-Hauptwerkstätte hat die Aufgabe, die größeren Reparaturen am Transportmaterial und an sonstigen Maschinen zc. für den Eisenbahn-Betrieb vorzunehmen, die Uebernahme des neu angeschafften Transportmaterials zu bewirken und die Revision und laufende Unterhaltung der Güterwagen zu besorgen.

Vorstand: Hermann Esser, Baurath. ⚙Ba.-M.W.R.3.

Maschineningenieure: Johann Jakob Merk.
Hermann Reinau.

Oberbuchhalter: Ferdinand Schuler.

2 techn. Assistenten, 1 Zeichner, 1 Kanzleiaffistent, 2 Bureaugehilfen,
1 Bureaudiener, 5 Werkmeister, 17 Werkführer, 1 Magazinsaufseher,
6 Werkchreiber.

Eisenbahn-Hauptkontrolle I.

Der Hauptkontrolle I liegt die Prüfung und Verbescheidung der Elementarrechnungen über die Gütertransportgefälle sowie die Aufstellung der Abrechnungen mit anderen Bahnverwaltungen und den Eigentümern der inländischen Privatbahnen über den Güterverkehr ob.

Vorstand: Hermann Lorenz, Oberrechnungsrath. ⚙Ba.

Revisoren: Max Hoffmann, Rechnungsrath.

Wilhelm Schönstein, Rechnungsrath.

Josef Honjel, Rechnungsrath. ⚙g.

Jakob Hölzer. ⚙3b.

Ludwig Köchlin, Rechnungsrath.

Ferdinand Michel.

Kochus Hosp.

Mathias Köchler.

Hermann Haaf.

Heinrich Philipp.

August Schleicher.

Heinrich Eberle.

Johann Philipp Vollhardt. ⚙.

32 Assistenten bezhw. Gehilfen, 1 Kanzleiaffistent, 1 Kanzleigehilfe,
1 Kanzleidiener.

Eisenbahn-Hauptkontrolle II.

Der Hauptkontrolle II ist die rechnerische Kontrolle über die gesammten Einnahmen aus Personen-, Gepäck-, Equipagen- und Thierverkehr, die Aufstellung der Abrechnungen mit anderen Bahnverwaltungen

und den Eigenthümern der inländischen Privatbahnen über diese Einnahmen, sowie die Primärrevision sämtlicher Magazins-, Material-, Werkstätten-, Betriebsfrankentassen- und Eisenbahnbaukastenrechnungen übertragen; außerdem werden bei dieser Zentralstelle die Inventare geprüft.

Vorstand: Karl Ganz, Oberrechnungsrath.


Revisoren: Wilhelm Bard, Rechnungsrath.

Johann Mauck, Rechnungsrath.


Friedrich Weber.

Matthäus Noë, Rechnungsrath.

Wilhelm Stecher.

Karl Keller. 

Viktor Müller.


Revisoren: Ludwig Diemer 

Otto Julius Fuchs.

16 Assistenten bezhw. Gehilfen, 2 Zugrevisoren, 2 Kanzleiaffistenten,
1 Kanzleigehilfen, 1 Kanzleidiener.

Eisenbahn-Hauptkontrolle III.

Die Hauptkontrolle III verfügt über die Verwendung der Wagen und Zubehörden und besorgt die Abrechnungen mit fremden Bahnverwaltungen über gegenseitige Wagenbenützung, sowie die aus Wagenbeschädigungen und Reparaturen erwachsenden Abrechnungsgeschäfte; derselben liegt ferner die Kontrolle über die Leistungen der Wagen und die Führung statistischer Nachweise über die Bewegung der Wagen ob.

Vorstand: Julius Gaf, Oberrechnungsrath.  3a.

Revisoren: Theodor Daniel Schultheis.

Ludwig Block.

Franz Luz.

Josef Hosp.

Guido Hahn.

Albin Knapp.

20 Assistenten bezhw. Gehilfen, 1 Kanzleigehilfe.

Der Generaldirektion untergeordnete Beamte bezhw.
Stellen des äußeren Dienstes.

I. Für den Eisenbahn-Betrieb.

Der äußere Dienst des Eisenbahn-Betriebs ist in drei Zweige — den eigentlichen Betriebsdienst, den hautechnischen Dienst und den maschinentechnischen Dienst — getheilt.

Zur Leitung und Ueberwachung dieser Dienstzweige innerhalb bestimmter Bezirke sind Bezirksbeamte, und zwar für:

A. den eigentlichen Betriebsdienst: 14 Betriebsinspektoren,

B. den bahntechnischen Dienst: 12 Bahnbauinspektoren und

C. den maschinentechnischen Dienst: 4 Maschineninspektoren bestellt. Jedem dieser Bezirksbeamten ist das nöthige Hilfspersonal beigegeben und das gesammte Personal des betreffenden Dienstzweiges untergeordnet.

Die Eintheilung der Bezirke ist in nachstehender Tabelle übersichtlich dargestellt.

Bezirks-Eintheilung.

Maschineninspektoren	Bahnbauinspektoren	Betriebsinspektoren	Zugeheilte Bahnstrecken
Heidelberg	Lauda	Lauda	Würzburg—Mosbach exkl., Wertheim—Mergentheim, Sectach—Walldürn.
	Eberbach	Eberbach	Mosbach inkl. — Medesheim exkl., Neckargemünd exkl. — Eber- bach—Jagstfeld inkl.
	Heidelberg	Heidelberg	Jagstfeld exkl. — Medesheim— Neckargemünd—Heidelberg, Mannheim exkl. — Heidel- berg—Bruchsal exkl., Heidelberg — (Schwezingen exkl.) — Speyer Mitte Rhein.
	Mannheim	Mannheim	Mannheim Mitte Rhein— Graben-Neudorf exkl.
Karlsruhe	Bruchsal	Bruchsal	Bretten — Bruchsal — (Gra- ben exkl.) — Rheinsheim Grenze.
		Karlsruhe	Bruchsal exkl. — Durlach exkl., Graben inkl. — Karlsruhe— Mühlburger Thor exkl. u. Grözingen exkl. — (Bretten exkl.) — Eppingen inkl.

Maschinen- inspektoren	Bahnbau- inspektoren	Betriebs- inspektoren	Zugeheilte Bahnstrecken.
Karlsruhe	Karlsruhe	Karlsruhe	Durlach inkl.—Dos exkl., Karlsruhe — Maxau Mitte Rhein, Durlach — Grözingen inkl. Ettlingen Bhf.—Ettlingen Stadt, Kastatt—Gernsbach.
		Pforzheim	Grözingen exkl.—Mühlacker.
		Baden	Baden—Dos inkl.
	Offenburg	Offenburg	Dos exkl.—Dinglingen inkl., Offenburg—Hausach inkl. — Schiltach, Dinglingen—Lahr, Kehl Mitte Rhein—(Appen- weier)—Oppenau.
Freiburg	Freiburg	Freiburg	Dinglingen exkl.—Müllheim exkl., Freiburg—Neustadt, Freiburg—Altbreisach Mitte Rhein, Denzlingen—Waldfirch.
	Basel	Basel	Müllheim inkl. — Säckingen exkl., Müllheim—Neuenburg Mitte Rhein. Basel—Zell i. B., Basel—Mitte Rhein S. C. B., Leopoldshöhe—Mitte Rhein bei Hüningen.
	Waldshut	Waldshut	Säckingen inkl.—Singen exkl. Waldshut—Mitte Rh. N. O. B. Oberlauchringen—Weizen.
Konstanz	Konstanz	Konstanz	Singen inkl.—Konstanz, Radolfzell—Sigmaringen, Krauchenwies—Mengen, Schwackenreuthe—Pfullendf.
	Villingen	Villingen	Hausach exkl. — Singen exkl.

A. Betriebsinspektoren.

Die Betriebsinspektoren haben die allgemeinen Betriebsvorschriften sowie die auf den eigentlichen Betrieb bezüglichen speziellen Anordnungen der Generaldirektion durch die Lokalstellen ihres Bezirks und durch das in ihrem Bezirke funktionirende Fahrpersonal ausführen zu lassen, die hierzu nöthigen Weisungen zu ertheilen und den pünktlichen Vollzug, insbesondere die sichere und ordnungsmäßige Beförderung der Bahnzüge zu überwachen, sowie im Benehmen mit den technischen Bezirksbeamten für eine den Verkehrs-Bedürfnissen entsprechende und die Betriebssicherheit gewährleistende Einrichtung und Ausstattung der Stationen Sorge zu tragen.

(Mit den nachstehend mit einem Stern (*) bezeichneten Stellen sind zugleich dem allgemeinen Verkehr eröffnete Eisenbahn-Betriebs-telegraphenstationen verbunden.)

1. Bezirk des Betriebsinspektors in Lauda.

Betriebsinspektor: Ludwig Freudenberger.

2 Bureauassistenten bezhw. Gehilfen, 1 Expeditionsassistent, 7 Zugmeister, 2 Oberchaffner, 12 Schaffner.

Dem Betriebsinspektor im Bezirk untergeordnet:

Bahnverwaltung Lauda.*

Vorsteher: Ferdinand Kruse, Bahnverwalter.

1 Stationsassistent, 2 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 1 Ober-telegraphist, 1 Stationsmeister, 1 Portier, 7 Weichenwärter.

Bahnverwaltung Mergentheim.

(Der Stationsdienst wird durch die Königl. Württembergische Eisenbahn-Verwaltung besorgt.)

Bahnverwaltung Ofterburken.*

(Besorgt zugleich den Stationsdienst für die Königl. Württembergische Eisenbahn-Verwaltung.)

Vorsteher: Wilhelm v. Neubronn, Bahnverwalter. (X)-(M).

3 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 5 Weichenwärter.

Bahnverwaltung Wertheim.*

(Besorgt zugleich den Stationsdienst für die Königl. Bayerische Eisenbahn-Verwaltung.)

Vorsteher: Otto Münch, Bahnverwalter. (X)-(M).

3 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 1 Bureaudiener, 3 Weichenwärter.

Bahnverwaltung Würzburg.

(Der Stationsdienst wird mit Ausnahme des Güterdienstes durch die Königl. Bayerische Eisenbahn-Verwaltung besorgt.)

Güterverwaltung Würzburg.

Vorsteher:

6 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen.

14 Bahnexpeditionen in:

- *Abelsheim mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.
- *Borberg-Wölchingen mit 2 Weichenwärtern.
- *Bronnbach mit 2 Weichenwärtern.
- *Buchen mit 2 Weichenwärtern.
- *Eubigheim mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.
- Geroldshausen mit 2 Weichenwärtern.
- *Grünsfeld mit 2 Weichenwärtern.
- *Königshofen mit 1 Gehilfen und 3 Weichenwärtern.
- *Kosenberg mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.
- *Schefflenz mit 2 Weichenwärtern.
- *Sedach mit 2 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.
- *Tauberbischofsheim mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.
- *Walldüren mit 1 Gehilfen und 1 Weichenwärter.
- *Wittighausen mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.

21 Billet-Ausgabestellen in:

*Auerbach, *Bödighheim, *Dallau, *Dittelhausen, Edel-
fingen, *Eicholzheim, *Gamburg, *Gerlachsheim, *Hainstadt,
Heidingsfeld, *Hirschlanden, *Hochhausen, Kirchheim b. W.,
*Nedarburken, Reichenberg, *Reicholzheim, Sanderau,
*Schweigern, *Unterbach, *Unterschüpf, *Zimmern (sämt-
liche Billetausgeber, mit Ausnahme derjenigen zu Eicholzheim,
Gerlachsheim, Heidingsfeld, Hochhausen, Kirchheim b. W.,
Reichenberg, Unterschüpf und Zimmern, zugleich Bahn-
bezhw. Weichenwärter).

31 Bahn- bezhw. Weichenwärter.

2. Bezirk des Betriebsinspektors in Eberbach.

Betriebsinspektor: August v. Dawans, Oberbetriebsinspektor.




⊕ 3a.-N.D.3.

1 Bureauassistent.

Dem Betriebs-Inspektor im Bezirk untergeordnet:

Bahnverwaltung Eberbach.*

(Beforgt zugleich den gesamten Stationsdienst für die Hessische Ludwig-Eisenbahn.)

Vorsteher: Karl Heinrich Pletscher, Bahnverwalter.  am Bande der Karl Friedrich-Medaille. -  - .




1 Stationsassistent, 5 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 2 Bureau-diener, 5 Weichenwärter.

Bahnverwaltung Jagstfeld.

(Der Stationsdienst wird mit Ausnahme des Güterdienstes durch die Königl. Württembergische Eisenbahn-Verwaltung besorgt.)



1 Badischer Güterexpeditor, 1 Gehilfe.

Bahnverwaltung Mosbach.*

Vorsteher: Christian Prestenbach, Bahnverwalter.  3b. m. Schw. -  -  2.

3 Expeditionsassistenten bezw. Gehilfen, 3 Weichenwärter.

Bahnverwaltung Neckarelz.*

Vorsteher: Johann Baptist Götz, Bahnverwalter.  - .

1 Stationsassistent, 2 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 1 Ober-telegraphist, 1 Stationsmeister, 1 Bureaudiener, 6 Weichenwärter.

6 Bahnexpeditionen in:

*Aglasterhausen mit 2 Weichenwärtern.

Gundelsheim mit 2 Weichenwärtern.

*Helmstadt mit 2 Weichenwärtern.

*Hirschhorn mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.

*Neckarsteinach mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.

*Waibstadt mit 2 Weichenwärtern.

12 Billet-Ausgabestellen in:

*Azbach, *Binau, *Eichelbronn, *Gasmersheim, *Heinsheim, Neckarbischofsheim, *Neckargerach, *Neckarhausen, *Neckarzimmern, *Neidenstein, *Offenau, *Zwingenberg (sämtliche Billetausgeber, mit Ausnahme jener in Neckargerach, Neckarzimmern, Neidenstein, Offenau und Zwingenberg, zugleich Bahn- bezhw. Weichenwärter).

17 Bahn- bezhw. Weichenwärter.

3. Bezirk des Betriebsinspektors in Heidelberg.

Betriebsinspektor: Friedrich Hartmann. Ⓝ3a.-Ⓧ.-Ⓞ.-P.R.4.-
Ö.F.F.3.-N.D.3.

2 Bureauassistenten bezhw. Gehilfen, 1 Expeditionsassistent, 12 Zugmeister, 11 Oberschaffner, 26 Schaffner.

Dem Betriebsinspektor im Bezirk untergeordnet:

Bahnverwaltung Heidelberg.*

Vorsteher: Eberhard Müttsch, Bahnverwalter. Ⓝ3b.-Ⓞ.

Gustav Wigand, Stationskontroleur.

Wilhelm Werber, Telegraphenkontroleur.

4 Stationsassistenten, 12 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 5 Telegraphengehilfinnen, 6 Stationsmeister, 2 Bureauidiener, 4 Portiers, 43 Weichenwärter.

Güterverwaltung Heidelberg.

Vorsteher: Karl Ferdinand Frey, Güterverwalter.

21 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 1 Bureauidiener.

Bahnverwaltung Neckargemünd.*

Vorsteher: Emil Geiger, Bahnverwalter.

3 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 5 Weichenwärter.

11 Bahnexpeditionen in:

*Bammenthal mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.

*Friedrichsfeld mit 2 Gehilfen und 6 Signal- bezhw. Weichenwärtern.

*Heidelberg-Karlsthor mit 2 Gehilfen, 1 Bureauidiener und 2 Weichenwärtern.

*Langenbrücken mit 2 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.

*Mauer mit 2 Weichenwärtern.

*Meckesheim mit 2 Gehilfen und 5 Weichenwärtern.

*Mappenau mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.

*St. Ilgen mit 2 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.

*Sinsheim mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.

*Steinsfurth mit 1 Gehilfen und 1 Weichenwärter.

*Wiesloch mit 2 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.

*Wimpfen mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.

16 Billet-Ausgabestellen in:

*Altlußheim, *Babstadt, *Eppelheim, *Grombach, *Hoffenheim, *Kirchheim b. S., *Mingolsheim, *Mankstadt, *Roth-Malsch, *Schlierbach, *Seckenheim, Thalhaus, *Ubstadt,

*Wieblingen, *Zuzenhausen (sämmtliche Billetausgeber, mit Ausnahme jener zu Grombach, Hoffenheim, Schlierbach und Zuzenhausen, zugleich Bahn- bezhw. Weichenwärter).

27 Bahn- bezhw. Weichenwärter.

4. Bezirk des Betriebsinspektors in Mannheim.

Betriebsinspektor: Max Scheyrer, Oberbetriebsinspektor.

⊕ 3a.

2 Bureauassistenten bezhw. Gehilfen, 1 Expeditionsassistent, 2 Ober-
schaffner, 21 Schaffner.

Dem Betriebsinspektor im Bezirk untergeordnet:

Bahnverwaltung Mannheim.*

(Besorgt zugleich den Fahrdienst und den Gepäckabfertigungsdienst für die Hessische Ludwigsbahn.)

Vorsteher: Karl Schultheis, Bahnverwalter.

Ludwig Gutmann, Stationskontroleur.

Karl Seiler, Telegraphenkontroleur.

4 Stationsassistenten, 15 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 6 Tele-
graphengehilfinnen, 7 Stationsmeister, 4 Portiers, 2 Bureaudiener,
37 Weichenwärter.

Güterverwaltung Mannheim.

Vorsteher: Heinrich Pfeiffer, Güterverwalter. ⊕.

Eduard Beringer, Stationskontroleur.

5 Gütererpeditionen, 57 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 6 Stations-
meister, 1 Bureaudiener, 28 Weichenwärter.

Bahnverwaltung Schwetzingen.*

Vorsteher: Hermann Popp, Bahnverwalter.

1 Stationsassistent, 4 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 1 Stations-
meister, 1 Bureaudiener, 5 Weichenwärter.

5 Bahnerpeditionen in:

*Hockenheim mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärttern.

*Neckarau mit 2 Weichenwärttern.

*Neulussheim mit 1 Weichenwärter.

*Rheinau mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärttern.


*Waghäusel mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärttern.

1 Billet-Ausgabeestelle in:

*Wiesenthal (Billetausgeber zugleich Bahn- bezhw. Weichenwärter).

1 Weichenwärter.

5. Bezirk des Betriebsinspektors in Bruchsal.

Betriebsinspektor: Nikolaus Bueb. Sa.-P.R.4.

1 Bureauassistent, 2 Zugmeister, 3 Oberchaffner, 6 Schaffner.

Dem Betriebsinspektor im Bezirk untergeordnet:


Bahnverwaltung Bretten.*


(Besorgt zugleich den Stationsdienst mit Ausnahme des Güterdienstes für die Königl. Württembergische Eisenbahn-Verwaltung.)

Vorsteher: Karl Sprauer, Bahnverwalter.

1 Güterexpeditor, 2 Stationsassistenten, 11 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 1 Obertelegraphist, 3 Stationsmeister, 1 Bureauassistent, 1 Portier, 9 Weichenwärter.

Bahnverwaltung Bruchsal.*

Vorsteher: Johann Köpfer, Bahnverwalter. .

Emil Robert Prall, Stationskontroleur. .-P.R.4.

2 Stationsassistenten, 5 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 1 Obertelegraphist, 4 Stationsmeister, 2 Bureauassistenten, 2 Portiers, 18 Weichenwärter.

Güterverwaltung Bruchsal.

Vorsteher: Karl Alois Heizler, Güterverwalter.

9 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen.

2 Bahnexpeditionen in:

*Heidelberg mit 2 Weichenwärttern.

*Philippsburg mit 2 Weichenwärttern.

4 Billet-Ausgabestellen in:

*Gondelsheim, *Guttenheim, *Karlsdorf, *Rheinsheim (Billetausgeber in Gondelsheim und Karlsdorf zugleich Bahn- bezhw. Weichenwärter).

7 Bahn- bezhw. Weichenwärter.

6. Bezirk des Betriebsinspektors in Karlsruhe.

Betriebsinspektor: Albert Krapp, Oberbetriebsinspektor. ⚔ 3a. -
P.R.4.-N.E.R.3a.-S.N.3.

3 Bureauassistenten bezhw. Gehilfen, 1 Expeditionsassistent, 22 Zug-
meister, 25 Oberschaffner, 49 Schaffner.

Dem Betriebsinspektor im Bezirk untergeordnet:

Bahnverwaltung Durlach.*

Vorsteher: Rudolf Schwarz, Bahnverwalter. Ⓜ.

6 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 1 Bureaudiener, 15 Weichen-
wärter.

Bahnverwaltung Eppingen.*

(Bejorgt zugleich den gesammten Stationsdienst für die Königl. Württem-
bergische Eisenbahn-Verwaltung.)

Vorsteher: Ludwig Zittel, Bahnverwalter.

2 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 4 Weichenwärter.

Bahnverwaltung Ettlingen.*

Vorsteher: Ludwig Jhrig, Bahnverwalter.

4 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 4 Weichenwärter.

Bahnverwaltung Karlsruhe.*

Vorsteher: Ludwig Landenberger, Bahnverwalter.

Arnold Muttach, Stationskontroleur.

Peter Stern, Telegraphenkontroleur.

5 Stationsassistenten, 21 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 1 Ober-
telegraphist, 7 Telegraphengehilfinnen, 7 Stationsmeister, 2 Bureau-
diener, 5 Portiers, 48 Weichenwärter.

Güterverwaltung Karlsruhe.

Vorsteher: Franz Höffer, Güterverwalter.

1 Gütere Expeditor, 21 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 1 Bureau-
diener.

Bahnverwaltung Rastatt.*

Vorsteher: Ludwig Höger, Bahnverwalter.

6 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 1 Bureaudiener, 5 Weichen-
wärter.

10 Bahnerpeditionen in:

- *Gaggenau mit 1 Weichenwärter.
- *Gernsbach mit 1 Gehilfen und 1 Weichenwärter.
- *Graben-Neudorf mit 1 Gehilfen und 3 Weichenwärttern.
- *Grözingen mit 1 Gehilfen und 3 Weichenwärttern.
- *Karlsruhe-Mühlburgerthor mit 2 Assistenten bezhw. Gehilfen und 5 Weichenwärttern.
- *Malsch mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärttern.
- *Magau mit 2 Gehilfen und 5 Weichenwärttern.
- *Mühlburg mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärttern.
- *Muggensturm mit 1 Gehilfen und 1 Weichenwärter.
- *Weingarten mit 1 Gehilfen und 1 Weichenwärter.

15 Billet-Ausgabestellen in:

*Bauerbach, *Eggenstein, *Flehingen, *Görden, *Jöhlingen, *Knielingen, *Kuppenheim, *Leopoldshafen, *Linfenheim, *Neureuth, *Rothenfels, *Sulzfeld, *Untergrombach, *Wöfzingen, *Zaisenhausen (sämmtliche Billetausgeber, mit Ausnahme jener in Eggenstein, Jöhlingen, Linfenheim, Sulzfeld und Untergrombach, zugleich Bahn- bezhw. Weichenwärter).

23 Bahn- bezhw. Weichenwärter.

7. Bezirk des Betriebsinspektors in Pforzheim.

Betriebsinspektor: Karl Kempff, Oberbetriebsinspektor. ⚔3a.

Dem Betriebsinspektor im Bezirk untergeordnet:

Bahnverwaltung Pforzheim.*

(Besorgt zugleich den Stationsdienst mit Ausnahme des Güterdienstes für die Königl. Württembergische Eisenbahn-Verwaltung.)

Vorsteher: Die Funktionen des Vorstehers werden vom Betriebsinspektor wahrgenommen.

Ambros Büchler, Stationskontroleur.

1 Stationsassistent, 6 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 1 Ober-telegraphist, 2 Stationsmeister, 2 Bureaudiener, 2 Portier, 11 Weichenwärter.

Güterverwaltung Pforzheim.

Vorsteher: Franz Xaver Mengis, Güterverwalter. ⚔3b.

6 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen.

Bahnverwaltung Mülacker.

(Der Stationsdienst wird mit Ausnahme des Güterdienstes durch die Königl. Württembergische Eisenbahn-Verwaltung besorgt.)

1 badischer Güterexpeditor, 2 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen.

3 Bahnexpeditionen in:

*Enzberg mit 1 Weichenwärter.

*Königsbach mit 1 Gehilfen und 1 Weichenwärter.

*Wilferdingen mit 2 Gehilfen und 2 Weichenwärttern.

7 Billet-Ausgabestellen in:

*Berghausen, *Erffingen, *Eutingen, *Jspringen, *Kleinheinbach, *Niefern, *Söllingen (sämmtliche Billetausgeber, mit Ausnahme jener in Berghausen, Eutingen, Niefern und Söllingen, zugleich Bahn- bezhw. Weichenwärter).

9 Bahn- bezhw. Weichenwärter.

8. Bezirk des Betriebsinspektors in Baden.

Betriebsinspektor: Wilhelm Kratt, Oberbetriebsinspektor.

⊕ 3a. - ⊕. - P. S. S. 3. - P. R. 3. - B. M. 3b. -
W. F. 3a. - G. H. P. 3a. - S. W. F. 3a. - S. C. S. 3a. -
M. W. R. 3. - B. R. 3. - Belg. 2. 3b. - D. D. 3. - Ö. C.
R. 3. - Ö. F. S. 3. - R. M. 3. - N. D. 3. - R. St. 2b.
2 Zugmeister, 3 Schaffner.

Dem Betriebsinspektor im Bezirk untergeordnet:

Bahnverwaltung Baden.*

Vorsteher: Die Funktionen des Vorstehers werden vom Betriebsinspektor wahrgenommen.

Georg Pippig, Stationskontroleur.

1 Güterexpeditor, 6 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 1 Telegraphist, 1 Stationsmeister, 1 Bureaudiener, 1 Portier, 3 Weichenwärter.

Bahnverwaltung Dos.*

Vorsteher: Hermann Fröhlich, Bahnverwalter.

4 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 5 Weichenwärter.

9. Bezirk des Betriebsinspektors in Offenburg.

Betriebsinspektor: Karl Becht. ⊕ 3a. - Ö. F. S. 3.

3 Bureauassistenten bezhw. Gehilfen, 1 Expeditionsassistent, 7 Zugmeister, 8 Oberjassner, 14 Schaffner.

Dem Betriebsinspektor im Bezirk untergeordnet:

Bahnverwaltung Achern.*

Vorsteher: Wilhelm Schneider, Bahnverwalter.

4 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 2 Weichenwärter.

Bahnverwaltung Appenweier.*

Vorsteher: Josef Köninger, Bahnverwalter. (W).

1 Stationsassistent, 4 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 1 Telegraphist, 1 Stationsmeister, 1 Bureaudiener, 1 Portier, 8 Weichenwärter.

Bahnverwaltung Bühl.*

Vorsteher: Moïse Faulhaber, Bahnverwalter.

5 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 3 Weichenwärter.

Bahnverwaltung Hausach.*

Vorsteher: Wilhelm Röttinger, Bahnverwalter.

3 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 1 Stationsmeister, 4 Weichenwärter.

Bahnverwaltung Kehl.*

Vorsteher: Gottlieb Pfister, Bahnverwalter.

1 Güterexpeditor, 8 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 1 Stationsmeister, 1 Bureaudiener, 10 Weichenwärter.

Bahnverwaltung Offenburg.*

Vorsteher: Franz Krieg, Bahnverwalter.

Berthold Schmider, Stationskontroleur.

Wilhelm Haug, Telegraphenkontroleur. (W).

2 Stationsassistenten, 5 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 3 Stationsmeister, 1 Bureaudiener, 2 Portiers, 21 Weichenwärter.

Güterverwaltung Offenburg.

Vorsteher: Ignaz Eglau, Güterverwalter. (W) 3b. - 4. - (W)

9 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 1 Bureaudiener.

12 Bahnexpeditionen in:

*Biberach-Zell mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.

*Dinglingen mit 2 Gehilfen und 3 Weichenwärtern.

*Gengenbach mit 1 Gehilfen und 3 Weichenwärtern.

- *Gaslach mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.
- *Kork mit 1 Gehilfen und 1 Weichenwärter.
- *Lahr mit 4 Assistenten bezhw. Gehilfen, 1 Bureaudiener und 2 Weichenwärtern.
- *Oberkirch mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.
- *Oppenau mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.
- *Reichen mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.
- *Schiltach mit 2 Gehilfen und 2 Weichenwärtern. (Besorgt zugleich den Dienst für die K. Württ. Bahn.)
- *Steinbach mit 1 Weichenwärter.
- *Wolfach mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.

14 Billet-Ausgabe bestellen in:

*Friesenheim, *Halbmeil, *Hubacker, *Kirnbach, *Lautenbach, *Legelsburs, *Niederschopfheim, *Ortenberg, *Ottersweier, *Schönberg, *Einzheim, *Steinach, *Windschlag, *Zusenhofen (sämmtliche Billetausgeber, mit Ausnahme jener in Friesenheim, Halbmeil, Niederschopfheim, Ortenberg und Ottersweier, zugleich Bahn- bezhw. Weichenwärter).

16 Bahn- bezhw. Weichenwärter.

10. Bezirk des Betriebsinspektors in Freiburg.

Betriebsinspektor: Michael Bauer, Oberbetriebsinspektor.
 ⚔ 3a. - P. R. 4.

3 Bureauassistenten bezhw. Gehilfen, 1 Expeditionsassistent, 20 Zugmeister, 13 Oberkassner, 48 Schaffner.

Dem Betriebsinspektor im Bezirk untergeordnet:

Bahnverwaltung Emmendingen.*

Vorsteher: Karl Birmelin, Bahnverwalter.

3 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 2 Weichenwärter.

Bahnverwaltung Freiburg.*

Vorsteher: Eduard Kazenhofer, Bahnverwalter.

Robert Hornung, Stationskontroleur.

2 Stationsassistenten, 7 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 1 Ober-telegraphist, 2 Telegraphengehilfinnen, 3 Stationsmeister, 3 Bureau- diener, 3 Portiers, 18 Weichenwärter.

Güterverwaltung Freiburg

Vorsteher: Hermann Buhlinger, Güterverwalter.

15 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 1 Bureaudiener.

15 Bahnerpeditionen in:

- *Altbreisach mit 1 Gehilfen und 3 Weichenwärtern.
- *Denzlingen mit 2 Gehilfen und 3 Weichenwärtern.
- *Freiburg-Wiehre mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.
- *Heitersheim mit 1 Gehilfen und 1 Weichenwärter.
- *Herbolzheim mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.
- *Ihringen mit 1 Weichenwärter.
- *Kenzingen mit 2 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.
- *Kippenheim mit 1 Gehilfen und 1 Weichenwärter.
- *Krozingen mit 2 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.
- *Neustadt mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.
- *Orschweier mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.
- *Niegel mit 2 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.
- *Schallstadt mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.
- *Titisee mit 1 Weichenwärter.
- *Walbkirch mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.

15 Billet-Ausgabestellen in:

*Buchholz, *Buggingen, *Gottenheim, *Himmelreich, *Hinterzarten, *Hirschsprung, *Höllsteig, *Hugstetten, *Kirchzarten, *Köndringen, *Littenweiler, *Posthalde, *Ringsheim, *St. Georgen bei Freiburg, *Wasenweiler (sämmtliche Billetausgeber, mit Ausnahme jener in Buggingen, Gottenheim, Himmelreich, Hinterzarten, Hugstetten und Kirchzarten, zugleich Bahn- bezhw. Weichenwärter).

13 Bahn- bezhw. Weichenwärter.

11. Bezirk des Betriebsinspektors in Basel.

Betriebsinspektor: Christian Rehmann. ☉.

2 Bureauassistenten bezhw. Gehilfen, 1 Expeditionsassistent, 2 Zugmeister, 3 Oberhoffner, 11 Schaffner.

Dem Betriebsinspektor im Bezirk untergeordnet:

Bahnverwaltung Basel.*

Vorsteher: Erwin Meyr, Bahnverwalter.

Edmund Armbruster, Stationskontroleur.

Wendelin Graß, Telegraphenkontroleur. ☉3b.

2 Stationsassistenten, 9 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 2 Telegraphisten, 4 Stationsmeister, 2 Bureaudiener, 3 Portiers, 24 Weichenwärter.

Güterverwaltung Basel.

Vorsteher: Karl Schweizer, Güterverwalter.
2 Güterexpeditoren, 43 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen.

Bahnverwaltung Lörrach.*

Vorsteher: Franz Kirn, Bahnverwalter.
3 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 3 Weichenwärter.

Bahnverwaltung Müllheim.*

Vorsteher: Robert Kofzwog, Bahnverwalter.
4 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 5 Weichenwärter.

Bahnverwaltung Zell i. W.*

Vorsteher: Josef Bährle, Bahnverwalter. ⚔3b.
2 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 2 Weichenwärter.

12 Bahnerpeditionen in:

- *Brennet mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärttern.
- *Eringen-Kirchen mit 1 Gehilfen und 1 Weichenwärter.
- *Fahrenau mit 1 Weichenwärter.
- *Gaagen mit 1 Gehilfen und 3 Weichenwärttern.
- *Haltungen mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärttern.
- *Leopoldshöhe mit 4 Gehilfen und 5 Weichenwärttern.
- *bei Rheinfelden mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärttern.
- *Riehen mit 1 Weichenwärter.
- *Schliengen mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärttern.
- *Schopfheim mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärttern.
- *Steinen mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärttern.
- *Wyhlen mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärttern.

14 Billet-Ausgabestellen in:

- *Auggen, *Bellingen, *Beuggen, *Eimeldingen, *Grenzach,
*Hausen-Raitbach, *Herthen, *Jstein, *Kleinkems, *Maulburg,
*Neuenburg, *Niederschwörstadt, *Rheinweiler, *Stetten
(sämmliche Billetausgeber, mit Ausnahme jener in Beuggen,
Grenzach, Hausen-Raitbach, Maulburg, Neuenburg und Rhein-
weiler, zugleich Bahn- bezhw. Weichenwärter).
20 Bahn- bezhw. Weichenwärter.

12. Bezirk des Betriebsinspektors in Waldshut.

Betriebsinspektor: Wilhelm Malsch. M.W.R.3.-S.W.3.

1 Bureauassistent, 1 Expeditionsassistent.

Dem Betriebsinspektor im Bezirk untergeordnet:

Bahnverwaltung Säckingen.*

Vorsteher: Friedrich Heidt, Bahnverwalter.

2 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 2 Weichenwärter.

Bahnverwaltung Schaffhausen.

Vorsteher: Karl Friedrich Linnebach, Bahnverwalter. (X).- (M).

7 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 1 Portier, 1 Weichenwärter.

Bahnverwaltung Waldshut.*

Vorsteher: Adolf Haas, Bahnverwalter.

1 Stationsassistent, 2 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 1 Ober-
telegraphist, 1 Telegraphengehilfe, 1 Stationsmeister, 1 Bureauidiener,
7 Weichenwärter.

Güterverwaltung Waldshut.

Vorsteher: Peter Rüdinger, Güterverwalter.

10 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 1 Bureauidiener.

13 Bahnexpeditionen in:

*Albbruck mit 2 Gehilfen und 2 Weichenwärttern.

*Erzingen mit 2 Weichenwärttern.

*Gottmadingen mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärttern.

*Griefen mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärttern.

*Laufenburg mit 2 Assistenten bezhw. Gehilfen und 4 Weichen-
wärttern.

*Murg mit 1 Gehilfen und 3 Weichenwärttern.

*Neuhausen mit 1 Gehilfen und 4 Weichenwärttern.

*Neunkirch mit 2 Weichenwärttern.

*Oberlauchringen mit 1 Gehilfen und 4 Weichenwärttern.

*Stühlingen mit 3 Weichenwärttern.

*Thayingen mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärttern.

*Thiengen mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärttern.

*Weizen mit 1 Weichenwärtter.

9 Billet-Ausgabe bestellen in:

*Albort-Hauenstein, Beringen, *Dogern, *Eberfingen, Herblingen, *Horheim, *Oftringen, *Untereggingen, Wilchingen (sämtliche Billetausgeber, mit Ausnahme jener in Dogern, Beringen und Wilchingen, zugleich Bahn- bezhw. Weichenwärter).

14 Bahn- bezhw. Weichenwärter.

13. Bezirk des Betriebsinspektors in Konstanz.

Betriebsinspektor: Franz Haunz, Oberbetriebsinspektor. ⚔ 3a.
2 Bureauassistenten bezhw. Gehilfen, 12 Zugmeister, 8 Oberschaffner, 28 Schaffner.

Dem Betriebsinspektor im Bezirk untergeordnet:

Bahnverwaltung Konstanz.*

(Besorgt zugleich den Stationsdienst mit Ausnahme des Güterdienstes für die Schweizer Nordostbahn.)

Vorsteher: Wilhelm Weber, Bahnverwalter.

Karl Hunzler, Stationskontroleur. (X.-⊖).

Eduard Enz, Telegraphenkontroleur.

2 Stationsassistenten, 5 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 1 Telegraphengehilfin, 2 Stationsmeister, 1 Bureaudiener, 2 Portiers, 13 Weichenwärter.

Güterverwaltung Konstanz.

Vorsteher: Otto Broz, Güterverwalter.

1 Güterexpeditor, 12 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen.

Bahnverwaltung Mengen.

Der Stationsdienst wird mit Ausnahme des Güterdienstes durch die Königl. Württembergische Eisenbahn-Verwaltung besorgt.)

1 badischer Güterexpeditor.

Bahnverwaltung Radolfzell.*

Vorsteher: August Weber, Bahnverwalter.

5 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 1 Stationsmeister, 1 Bureaudiener, 5 Weichenwärter.

Bahnverwaltung Sigmaringen.*

(Der Stationsdienst wird mit Ausnahme des Güterdienstes von der Königl. Württembergischen Eisenbahn-Verwaltung besorgt.)

1 badischer Güterexpeditor.

Bahnverwaltung Singen.*

(Beforgt zugleich den Stationsdienst, mit Ausnahme des Güterdienstes, für die Schweizer Nordostbahn.)

Vorsteher: Johann Landwehr, Bahnverwalter. (W).

1 Güterexpeditor, 1 Stationsassistent, 7 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 2 Stationsmeister, 1 Bureaudiener, 1 Portier, 7 Weichenwärter.

8 Bahnexpeditionen in:

*Allensbach mit 2 Weichenwärttern.

*Krauchenwies mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärttern.

*Mehrfirch mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärttern.

Petershausen (Station für Güterabfertigungsdienst) mit 2 Weichenwärttern.

*Pfullendorf mit 2 Gehilfen und 3 Weichenwärttern.

*Schwackenreuthe mit 1 Gehilfen und 3 Weichenwärttern.

*Stockach mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärttern.

*Zizenhausen mit 2 Weichenwärttern.

14 Billet-Ausgabestellen in:

*Nach-Bez, *Göggingen, *Josefslust, *Markelfingen, *Meningen, *Mühlingen, *Nenzingen, *Reichenau, *Rickelshausen, *Sauldorf, *Sentenhart, *Stahringen, *Wahlwies, Zilsingen, (sämmliche Billetausgeber, mit Ausnahme jenes in Wahlwies, zugleich Bahn- bezhw. Weichenwärter).

27 Bahn- bezhw. Weichenwärter.

14. Bezirk des Betriebsinspektors in Willingen.

Betriebsinspektor: Julius Perpente. (Sb).

2 Bureauassistenten bezhw. Gehilfen, 1 Expeditionsassistent, 1 Zugmeister, 4 Oberchaffner, 6 Schaffner.

Dem Betriebsinspektor im Bezirk untergeordnet:

Bahnverwaltung Donaueschingen.*

Vorsteher: Karl Riegel, Bahnverwalter. (X)-(W).

3 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 1 Bureaudiener, 3 Weichenwärter.

Bahnverwaltung Immendingen.*

(Besorgt zugleich den Stationsdienst, mit Ausnahme des Güterdienstes, für die Königl. Württembergische Eisenbahn-Verwaltung.)

Vorsteher: Martin Silber, Bahnverwalter.

2 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 1 Bureaudiener, 6 Weichenwärter.

Bahnverwaltung Triberg.*

Vorsteher: Friedrich Mast, Bahnverwalter.

3 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 2 Weichenwärter.

Bahnverwaltung Billingen.*

(Besorgt zugleich den Stationsdienst, mit Ausnahme des Güterdienstes, für die Königl. Württembergische Eisenbahn-Verwaltung.)

Vorsteher: Friedrich Weber, Bahnverwalter.

1 Stationsassistent, 4 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 1 Ober-telegraphist, 1 Stationsmeister, 1 Bureaudiener, 8 Weichenwärter.

6 Bahnexpeditionen in:

*Engen mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärttern.

*Geislingen mit 2 Weichenwärttern.

*Hornberg mit 2 Gehilfen und 3 Weichenwärttern.

*Marbach mit 2 Weichenwärttern.

*Peterzell-Königsfeld mit 2 Weichenwärttern.

*St. Georgen i./Schw. mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärttern.

16 Billet-Ausgabestellen in:

*Grüningen, *Gutach, *Gutmadingen, *Gattingen, *Gint-
schingen, *Hohenkrähen, *Kirnack, *Klengen, *Mühlhausen,
*Neudingen, *Niederwasser, *Nußbach, *Pfohren, *Sommerau,
*Thalmühle, *Welschingen (sämmtliche Billetausgeber, mit
Ausnahme derjenigen zu Gutach, Hohenkrähen, Kirnack,
Klengen, Mühlhausen, Neudingen und Sommerau, zugleich
Bahn- bezhw. Weichenwärter).

29 Bahn- bezhw. Weichenwärter.

B. Bahn-Bauinspektoren.

Der Dienst der Bahn-Bauinspektoren umfaßt die Unterhaltung und Beaufsichtigung der im Betrieb befindlichen Bahnstrecken nebst allen dazu gehörigen baulichen Anlagen, die Fürsorge für den betriebs-

sicheren Zustand der Bahn und für die ausreichende Bewachung und Kontrollirung derselben, ferner die Ausführung der Erneuerungs- und Erweiterungsbauten an Bahn und Bahnhöfen sowie die Wahrung des Grundeigentums.

1. Bezirk des Bahn-Bauinspektors in Landau.

Bahn-Bauinspektor: Friedrich Wenner.

Bahn-Ingenieur: Paul Wagner.

1 technischer Assistent, 1 Hochbauassistent, 1 Telegraphenaufseher, 2 Bureauassistenten bezhw. Gehilfen, 9 Bahnmeister, 1 Bureaudiener, 64 Bahnwärter.

2. Bezirk des Bahn-Bauinspektors in Eberbach.

Bahn-Bauinspektor: Otto Straub.

Bahn-Ingenieur:

1 technischer Assistent, 1 Bauaufseher, 2 Bureauassistenten bezhw. Gehilfen, 1 Bureaudiener, 5 Bahnmeister, 45 Bahnwärter.

3. Bezirk des Bahn-Bauinspektors in Heidelberg.

Bahn-Bauinspektor: Hermann Fuchs.

Bahn-Ingenieur: Karl Buzengeiger.

2 technische Assistenten, 1 Hochbauassistent, 2 Bureauassistenten bezhw. Gehilfen, 1 Bureaudiener, 8 Bahnmeister, 67 Bahnwärter.

4. Bezirk des Bahn-Bauinspektors in Mannheim.

Bahn-Bauinspektor: Josef Hilpert, Oberingenieur.

Bahn-Ingenieur:

1 technischer Assistent, 2 Hochbauassistenten, 1 Telegraphenaufseher, 2 Bureauassistenten bezhw. Gehilfen, 4 Bahnmeister, 22 Bahnwärter.

5. Bezirk des Bahn-Bauinspektors in Bruchsal.

Bahn-Bauinspektor: Friedrich Frhr. Teuffel v. Birkensee, Oberingenieur, Kammerjunker. ⚔ 3a.

Bahn-Ingenieur: Richard Hergt.

1 technischer Assistent, 1 Hochbauassistent, 1 Bauaufseher, 2 Bureauassistenten bezhw. Gehilfen, 1 Bureaudiener, 6 Bahnmeister, 60 Bahnwärter.

6. Bezirk des Bahn-Bauinspektors in Karlsruhe.

Bahn-Bauinspektor: Karl Möglich, Oberingenieur. ⚙3a.-
P.R.4.

Bahningenieur:

Bahnarchitekt: Ludwig Herr.

2 technische Assistenten, 1 Hochbauassistent, 1 Telegraphenaufseher,
2 Bureauassistenten bezhw. Gehilfen, 1 Kulturoberaufseher, 1 Bureau-
diener, 8 Bahnmeister, 67 Bahnwärter.

7. Bezirk des Bahn-Bauinspektors in Offenburg.

Bahn-Bauinspektor: Albert Scholl, Oberingenieur. ⚙3a.

Bahningenieur: Wilhelm Fehler.

1 technischer Assistent, 1 Hochbauassistent, 1 Bauaufseher, 1 Telegraphen-
aufseher, 2 Bureauassistenten bezhw. Gehilfen, 1 Bureauassistent, 8 Bahn-
meister, 83 Bahnwärter.

8. Bezirk des Bahn-Bauinspektors in Freiburg.

Bahn-Bauinspektor: Lorenz Eberhard Hübsch, Oberingenieur.

Bahningeniure: Eugen Roman.

Karl Theodor Fliegauß.

Bahnarchitekt: Johann Luz.

1 Hochbauassistent, 2 Bureauassistenten bezhw. Gehilfen, 1 Bureau-
diener, 8 Bahnmeister, 71 Bahnwärter.

9. Bezirk des Bahn-Bauinspektors in Basel.

Bahn-Bauinspektor: Guido Kern, Oberingenieur. ⚙3a.-Ⓜ.

Bahningenieur: Karl Hofmann. (X)-Ⓜ.

2 Hochbauassistenten, 1 Telegraphenaufseher, 2 Bureauassistenten bezhw.
Gehilfen, 6 Bahnmeister, 52 Bahnwärter.

10. Bezirk des Bahn-Bauinspektors in Waldshut.

Bahn-Bauinspektor: Julius Schweinfurth.

Bahningenieur: Otto Hardung.

1 technischer Assistent, 1 Hochbauassistent, 2 Bureauassistenten bezhw.
Gehilfen, 1 Bureauassistent, 6 Bahnmeister, 44 Bahnwärter.

11. Bezirk des Bahn-Bauinspektors in Konstanz.

Bahn-Bauinspektor: Tobias Wolff, Oberingenieur. ⚙3a.-

Ⓜ.-Ⓜ2w.

Bahningenieur: Norbert Hermanuz.

1 Hochbauassistent, 1 Bauaufseher, 1 Telegraphenaufseher, 2 Bureauassistenten bezhw. Gehilfen, 2 Bureauarbeiter, 6 Bahnmeister, 48 Bahnwärter.

12. Bezirk des Bahn-Bauinspektors in Villingen.

Bahn-Bauinspektor: Wilhelm Hornmuth.

Bahningeniure: Oskar Brentano.

Franz Grund.

1 Hochbauassistent, 1 Bauaufseher, 2 Bureauassistenten bezhw. Gehilfen, 1 Bureauarbeiter, 7 Bahnmeister, 58 Bahnwärter.

C. Maschineninspektoren.

Die dienstliche Aufgabe der Maschineninspektoren erstreckt sich auf die Fürsorge für den betriebsfähigen Zustand und die bestimmungsgemäße Verwendung des Fahrmaterials und der für den Dienst erforderlichen maschinellen Einrichtungen sowie auf die Leitung und Beaufsichtigung des technischen Theiles des Fahrdienstes und des Bezirks-Werkstättendienstes.

1. Bezirk des Maschineninspektors in Heidelberg.

Maschineninspektor: Heinrich Ruttuff.

Maschineningenieur: Hermann Poppen. (X).-⊗.

1 technischer Assistent, 4 Werkmeister, 6 Werkführer, 6 Werkreiber, 2 Bureauassistenten bezhw. Gehilfen, 13 Wagenrevidenten, 108 Lokomotivführer, 114 Reserveführer und Heizer, 60 Wagenwärter, 1 Bureauarbeiter.

2. Bezirk des Maschineninspektors in Karlsruhe.

Maschineninspektor: Rudolf Peters. (X).-P.R.4.-Ö.F.J.3.

Maschineningeniure: Emil Hallensleben. ⊗.-⊗2.

Hermann Zutt.

1 technischer Assistent, 2 Werkmeister, 6 Werkführer, 6 Werkreiber, 3 Bureauassistenten bezhw. Gehilfen, 9 Wagenrevidenten, 125 Lokomotivführer, 129 Reserveführer und Heizer, 66 Wagenwärter, 1 Bureauarbeiter.

3. Bezirk des Maschineninspektors in Freiburg.

Maschineninspektor: Ernst Behagel, Oberingenieur. ⊗3a.

Maschineningenieur: Wilhelm Seith.

1 technischer Assistent, 3 Werkmeister, 4 Werkführer, 4 Werkschreiber, 2 Bureauassistenten bezhw. Gehilfen, 6 Wagenrevidenten, 74 Lokomotivführer, 79 Reserveführer und Heizer, 42 Wagenwärter.

4. Bezirk des Maschineninspektors in Konstanz.

Maschineninspektor: Wilhelm Kayser, Oberingenieur. Ⓢ3a.-P.R.4.

Maschineningenieure: Oskar Schönfeld.
Wilhelm Stahl.

1 technischer Assistent, 2 Werkmeister, 4 Werkführer, 3 Werkschreiber, 2 Bureauassistenten bezhw. Gehilfen, 5 Wagenrevidenten, 30 Lokomotivführer, 37 Reserveführer und Heizer, 24 Wagenwärter.

II. Für den Dampfschiffahrts-Betrieb.

Für Beforgung des Dampfschiffahrts-Betriebsdienstes auf dem Bodensee ist ein Dampfschiffahrts-Inspektor mit dem Sitze in Konstanz bestellt. Der technische Theil dieses Dienstes (Schiffsmaschinen-Dienst und Schiffsunterhaltung) wird von dem Maschineninspektor in Konstanz wahrgenommen.

Dampfschiffahrts-Inspektor in Konstanz.

Karl Reim, Dampfschiffahrts-Inspektor. P.R.4.

2 Verwaltungsassistenten, 5 Schiffskapitäne, 2 Schiffskapitänaspiranten, 3 Schiffskassiere, 1 Platzteuermann, 6 Steuermänner, 10 Untersteuermänner, 3 Schleppschifführer.

III. Für den Eisenbahn-Bau.

Zur Ausführung neuer Eisenbahn-Linien bestehen zur Zeit drei Eisenbahn-Bauinspektionen, und zwar:

1. Eisenbahn-Bauinspektion Lörrach.

(Für die Bahnstrecken Leopoldshöhe-Lörrach und Schopfheim-Wallbach.)

Vorstand: Eduard Gockel, Bahn-Bauinspektor. Ⓢ.-Ⓢ.-B.M. 3b.-W.F.3a.

Christian Fehler, Bahnarchitekt.

Hermann v. Stetten, Bahningenieur.

Moriz Eisenlohr, Bahningenieur.

Karl Weyer, Bahningenieur.

Walther Schwarzm ann, Bahningenieur.

4 Ingenieure, 2 Geometer, 1 Zeichner, 4 Bauführer und Bauaufseher, 3 Bureauassistenten bezhw. Gehilfen.

Hof- und Staatshandbuch 1888.

Gedruckt 20. April 1888.

2. Eisenbahn-Bauinspektion Ettlingen.

(Für die Bahnstrecke von Weizen bis zum unteren Ende des Tunnels zwischen Epsenhofen und Zollhaus.)

Vorstand: Edwin Kräuter, Bahn-Bauinspektor. ⚔ 3b. m.
Schw.-~~×~~-~~Ⓜ~~.

Hermann Eissenhauer, Bahningenieur.

Richard Tegeler, Bahningenieur.

Otto Gauger, Bahningenieur.

Arthur Wolpert, Bahningenieur.

8 Ingenieure, 2 Geometer, 2 Zeichner, 4 Bauführer und Bauaufseher,
1 Bureaugehilfe.

3. Eisenbahn-Bauinspektion Zollhaus.

(Für die Bahnstrecke vom unteren Ende des Tunnels zwischen Epsenhofen und Zollhaus bis Immendingen.)

Vorstand: Karl Gebhard, Bahn-Bauinspektor.

Otto Spies, Bahningenieur.

Karl Kümmele, Bahningenieur.

6 Ingenieure, 1 Geometer, 1 Bureaugehilfe.

Direktion der Main-Neckar-Eisenbahn in Darmstadt.

Für den Betrieb der Eisenbahn zwischen Heidelberg und Frankfurt, Friedrichsfeld und Schwesingen, der Großh. Hessischen Nebenbahn Eberstadt-Pfungstadt, sowie für die Beforgung des Fahrdienstes auf der Strecke Friedrichsfeld-Mannheim der Großh. Badischen Staatsbahnen im unmittelbaren Anschlusse an sämtliche Züge der Main-Neckar-Bahn ist eine gemeinschaftliche Direktion, bestehend aus je einem Mitgliede der drei theilhaftigen Regierungen, in Darmstadt errichtet, welche die Verwaltung im Allgemeinen zu besorgen, die Einnahmen und Ausgaben zu überwachen, sowie die Unterhaltung der Bahn nebst Zubehör und die Anschaffung und Unterhaltung des Betriebsmaterials zu bewirken hat.

Die obere Leitung des Betriebs dieser Eisenbahn ist in Baden dem Finanzministerium, im Großherzogthum Hessen dem Finanzministerium und im Königreich Preußen dem Ministerium der öffentlichen Arbeiten übertragen.

Direktorialräthe:

Friedrich Lichthammer, Geh. Rath,
zugleich Vorsitzender. ⚔ 3a. m. C.-
P. R. A. 3. - P. R. C. 3. - B. M. 3a. -

G.H.L.3a. - G.H.P.3a. - C.H.W.3a. - G.E.3b. - F.N.2.m.Brill. - R.St.2b.m. Krone. - R.W.3.	Angestellt von:
Ferdinand Grosch, Geh. Rath III. Kl. ⊕3a. - W.R.3a. - G.H.P.3a. - F.E.L.3b. - S.N.3.	Hessen.
Dr. Konrad Rödiger, Geh. Regierungsrath. ⊕3a. - P.N.2.4. - G.H.L.3a. - O.F.3.3. - R.N.3.	Baden. Preußen.

Beamte der Direktion.

a. Sekretariat:

Sekretäre: Ferdinand Scheyrer, Inspektor.	Baden.
Karl Lorey.	Preußen.
Julius Frölich, Finanzassessor. Ⓜ.- G.H.S.	Hessen.
3 Gehilfen.	

b. Technisches Bureau:

Technischer Revisor: z. Z. durch einen Ingenieur
provij. versehen.

c. Betriebs-Krankenkasse:

Vorsitzender: Julius Frölich, Finanzassessor. S. o.
1 Gehilfe.

d. Tarifbureau für den Güterverkehr:

Revisoren I. Klasse: Paul Meinecke.	Preußen.
Hermann Zeil.	Baden.
Revisor II. Klasse: Heinrich Becker.	Baden.

e. Tarifbureau für den Personenverkehr:

Revisoren II. Klasse: Karl Gambs.	Hessen.
Friedrich Glor.	Baden.
1 Gehilfe.	

f. Reklamationsbureau:

Revisor I. Klasse: Franz Glock.	Preußen.
---------------------------------	----------

g. Registratur und Kanzlei: Angestellt von:
 Registrator: Ernst Scriba, Kanzleirath. Hessen.
 2 Registraturassistenten, 2 Registraturgehilfen, 2 Kanzlisten,
 10 Schreibgehilfen, 2 Ueberdrucker.

h. Kontrolle:

Kontrollvorsteher: Wilhelm Melchior, Rechnungsrath. Hessen.
 Revisoren I. Kl.: Georg Balzer. "
 Johann Steinius. ⊕.-G.H. "
 Felddienstzeichen und Militär-Dienstalterszeichen I. "
 Heinrich Bender. Baden.
 Karl Baumgard. Hessen.
 Revisoren II. Kl.: August Herbert. ⊕.-P.C.-G.H. "
 Felddienstzeichen. "
 Heinrich Mayer. "
 August Westermann. Baden.
 Karl Ritter. "
 Heinrich Schmidt. ⊗.-G.H.P. "
 silbernes Kreuz.-G.H. Milit. "
 Dienstalterszeichen u. Felddienstzeichen. Preußen.
 August Stolle. "
 Georg Schupp. Hessen.
 August Kullmann. "
 1 Revisorstelle II. Klasse z. B. unbesetzt. Preußen.
 Ferner 2 Expeditoren und 23 Gehilfen.

i. Billetdruckerei:

1 Billetdrucker. Hessen.
 1 Gehilfe.



k. Kanzleidiener:

2 Kanzleidiener, 1 Kanzleiwärter. Hessen.

Der Direktion untergeordnete Behörden.

a. Hauptkasse (in Darmstadt).

Hauptkasse-Mendant: Alois Föppl. Baden.
 Hauptkasse-Buchhalter: Balthasar Lorey. Preußen.
 Assistent: Johann Raab. Hessen.
 1 Gehilfe, 1 Kassendiener. "

	Angestellt von
Darmstadt: Stationsvorsteher Ludwig Reinhardt. G.H. Militär-Dienstalterszeichen.	Hessen.
2 Bahnhof-Aufseher, 1 Telegraphist, 2 Portiers, 1 Pader.	"
Heidelberg: Stationsvorsteher Gustav Stoll.  3.-  2.	Baden.
2 Bahnhof-Aufseher, wovon der eine zugleich Ma- terialverwalter, der andere Werkführer ist, 2 Telegraphisten, 2 Portiers, 1 Pader.	"

Personal der Badischen Nebenstationen.

Weinheim: Stationsvorsteher Josef Spahn.	"
1 Expeditionsassistent, 3 Gehilfen, 1 Telegraphist, 1 Portier.	"
Ladenburg: Stationsvorsteher Michael Schlegel.	"
1 Expeditionsassistent, 1 Gehilfe, 1 Portier.	"
Friedrichsfeld: Stationsvorsteher Gustav Modrow.	"
1 Expeditionsassistent, 1 Gehilfe, 1 Telegraphist.	"
In Laudenbach, Hemsbach und Großsachsen je 1 Stationsvorsteher, für Hemsbach und Groß- sachsen noch je 1 Gehilfe.	"

Auf der gemeinschaftlichen Station Wieblingen wird
der Dienst vom Personal der Großh. Badischen Staats-
bahn mitversehen.

Personal der Hessischen Nebenstationen,
inkl. der Station Pfungstadt der Nebenbahn.
12 Stationsvorsteher, 3 Expeditoren, 1 Telegra-
phist, 1 Billetausgeber, 1 Billetausgeberin,
14 Gehilfen, 4 Portiers.

Fahrpersonal.

	Baden	Preußen	Hessen
Zugmeister	4	3	5
Schaffner	17	12	21
Lokomotivführer (z. Ref. d. Masch.=	16	11	19
Heizer } Jungen. gehörig.	16	11	19
Wagenwärter	9	8	13

Angestellt von:

Bahnunterhaltungs-Personal.

	Baden	Preußen	Hessen
Bahnmeister	2	1	3
Bahnwärter	22	6	48
Weichenwärter	16	18	19
Erst- u. Bahnwärter	2	1	4

c. Ressort des Maschineningenieurs.

Maschineningenieur.

Ferdinand Becker, Baurath. 3a. - G. H. P. 3a. -
 P. N. A. 4. - P. R. C. 4. - R. St. 3. - S. W. 3. Hessen.
 Sekretär: Emil Otto Berned. Baden.
 1 Zeichner, 1 Kanzlist, 1 Gehilfe. Hessen.

Zentralwerkstätte Darmstadt.

Maschineninspektor: Heinrich Schuchmann. Hessen.
 G. H. P. 3b. - - G. H. Feldb. - Zeichen.
 2 Werkführer, 3 Werkchreiber, 5 Gehilfen. "

Werkstätte in Frankfurt.

Maschineninspektor: Preußen.
 2 Werkführer, 2 Werkchreiber, 1 Gehilfe. "

Werkstätte in Heidelberg.

Maschineninspektor: Julius Philipp Zehle, Werk-
 stätte-Vorsteher. Baden.
 1 Werkführer (zugleich Bahnhof-Aufscher), 1 Werk-
 chreiber. "

Technisches Fahrpersonal (siehe oben).

d. Ressort des Güterverwalters.

Güterverwalter (in Frankfurt).

Julius Quilling. Preußen.
 Sekretär: Josef Anton Baconius. "
 1 Kanzlist, 1 Gehilfe, 1 Bureaudiener. "

Güterexpedition Frankfurt.		Angestellt von:
Güterexpeditor:	Johannes Baptist Hartel.	Preußen.
	14 Expedienten, 48 Gehilfen, 6 Lade- und Bodenmeister, 1 Güterbureaudiener.	"
Güterexpedition Darmstadt.		
Güterexpeditor:	Wilhelm Funk. P.C.	Hessen.
	5 Expeditoren, 13 Gehilfen, 2 Lade- und Bodenmeister, 1 Güterbureaudiener.	"
Güterexpedition Heidelberg.		
Güterexpeditor:	Heinrich Klein.	Baden.
	2 Assistenten, 5 Gehilfen, 1 Lade- und Bodenmeister, 1 Bureaudiener.	"
Personenexpedition Frankfurt.		
	6 Expedienten, 5 Gehilfen.	Preußen.
	Billetverkaufsstelle zu Frankfurt a. M. (Frankfurter Hof).	
	4 Gehilfen.	
Personenexpedition Darmstadt.		
	3 Expeditoren, 5 Gehilfen, 1 Telegraphist.	Hessen.
Personenexpedition Heidelberg.		
	3 Assistenten.	Baden.
Stationskasse Heidelberg.		
Kendant:	Gustav Stoll, zugleich Stationsvorsteher. S. o.	Baden.
Stationskasse Frankfurt.		
Kendant:	Karl Külp.	Preußen.

VII. Baudirektion.

Als Hochbaubehörden des Staates sind — neben den besonderen Behörden der Eisenbahn-Verwaltung — die Baudirektion und die Bezirks-Bauinspektionen bestellt, deren Wirkungskreis durch die landesherrliche Verordnung vom 17. März 1869 näher bestimmt worden

ist. Die Bezirks-Bauinspektionen haben das dem Staate zustehende Hochbauwesen — mit Ausnahme der Eisenbahn-Bauten — zu besorgen, ferner auf Verlangen der zuständigen Verwaltungsbehörde dem Bauwesen der Gemeinden und der unter Staatsaufsicht stehenden anderen Körperschaften und Stiftungen sich zu unterziehen und auf Ersuchen der Bezirks-Polizeibehörden bei technischen Aufgaben der Baupolizei mitzuwirken.

Der Baudirektion liegt ob, die Entwürfe und Voranschläge der Bauinspektionen über die Ausführung neuer und die Unterhaltung bestehender Gebäude zu prüfen, die Dienstführung der Bezirks-Bauinspektionen zu überwachen, wichtigere Fragen der Bautechnik und Baupolizei zu begutachten und die unmittelbare Ausführung besonders wichtiger Baulichkeiten zu übernehmen.

1. Baudirektion.

Vorstand:

Dr. Josef Durm, Baudirektor und Professor. ⚔ 2b. -
G.H.ß.2b.-S.N.2b.

Mitglieder:

Heinrich Lang, Oberbaurath und Professor. S. o.
Leopold Heinrich, Oberbaurath. S. o.

Kanzlei:

Sekretär: Karl Jäffy. Ⓜ.-P.D.N.
2 Gehilfen, 1 Kanzleidiener.

2. Bezirks-Bauinspektionen.

Konstanz.

Amtsbezirke Konstanz, Ueberlingen, Pfullendorf, Meßkirch und Stockach
(1467_{,81} □ Kilometer).

Bezirks-Bauinspektor: August Braun. ⚔ 3a.
1 Gehilfe.

Donaueschingen.

Amtsbezirke Engen, Donaueschingen, Willingen, Triberg, Neustadt,
Donndorf (2195_{,65} □ Kilometer).

Bezirks-Bauinspektor: Friedrich Nebenius. ⓧ.-Ⓜ.

Waldshut.

Amtsbezirke Waldshut, St. Blasien, Säckingen (862,⁸⁴ □Kilometer).

Bezirks-Bauinspektor: Julius Koch.

Lörrach.

Amtsbezirke Lörrach, Schopfheim, Schönau, Müllheim (960,²⁷ □Kilometer).

Bezirks-Bauinspektor: Adolf Schopfer.

1 Gehilfe.

Freiburg.

Amtsbezirke Stausen, Freiburg (759,⁵⁶ □Kilometer).

Bezirks-Bauinspektor: Julius Knoderer.

2 Gehilfen.

Emmendingen.

Amtsbezirke Breisach, Waldkirch, Emmendingen (889,³⁰ □Kilometer).

Bezirks-Bauinspektor: Leopold v. Stengel.

1 Gehilfe.

Offenburg.

Amtsbezirke Ettenheim, Lahr, Offenburg, Wolfach (1348,⁸⁶ □Kilometer).

Bezirks-Bauinspektor: Heinrich Lang.

1 Gehilfe.

Achern.

Amtsbezirke Kehl, Oberkirch, Achern, Bühl (818,⁸⁵ □Kilometer).

Bezirks-Bauinspektor: Julius Ebert. ⊕3a.

1 Gehilfe.

Baden.

Amtsbezirke Baden, Raftatt, Ettlingen (834,⁵⁴ □Kilometer).

Bezirks-Bauinspektor: Friedrich Kredell. ⊗.-⊕.-⊗2.

1 Bauaufseher.

Karlsruhe.

Amtsbezirke Karlsruhe, Durlach, Pforzheim (738,⁴⁸ □Kilometer).

Bezirks-Bauinspektor: Karl Dyckerhoff, Daurath. ⊕3a.-⊗.

2 Gehilfen.

Bruchsal.

Amtsbezirke Bretten, Bruchsal, Eppingen (774,⁰¹ □ Kilometer).

Bezirks-Bauinspektor: Albert Beck.

1 Gehilfe.

Mannheim.

Amtsbezirke Schwetzingen, Mannheim, Weinheim (465,³² □ Kilometer).

Bezirks-Bauinspektor: Emil Hendrich.

1 Gehilfe.

Heidelberg.

Amtsbezirke Heidelberg, Wiesloch, Sinsheim, Mosbach, Eberbach
(1359,⁰⁷ □ Kilometer).

Bezirks-Bauinspektor: Franz Schäfer.

2 Gehilfen.

Wertheim.

Amtsbezirke Adelsheim, Tauberbischofsheim, Wertheim, Buchen (1607,⁸⁴
□ Kilometer).

Bezirks-Bauinspektor: Rudolf Burckhardt.

VIII. Münzverwaltung.

Der Münzverwaltung ist die Fertigung der Münzen und Medaillen, die Untersuchung fremder Münzen und die Handhabung des technischen Theils der Münzpolizei übertragen. Außerdem haben die Münzbeamten die Geschäfte des Oberreichungsamtes zu besorgen. S. o.

Vorstand: Karl Hemberger, Münzmeister.

Münzkontrolleur: Ernst Schellenberg.

1 Münzmechanikus, 3 ständige und 2 unständige Münzarbeiter
(1 Schreiber und 1 Diener).

IX. Verwaltung der Wittwenkasse der Angestellten.

Mit der Wirksamkeit des Gesetzes vom 22. Juni 1884, die Fürsorge für die Hinterbliebenen der Angestellten der Staatsverwaltung betreffend, ist die Staatskasse in alle Rechte und Verpflichtungen der vom 1. Mai 1884 an aufgelösten Wittwenkasse für die Angestellten

der Zivilstaatsverwaltung eingetreten. Sie ist die Trägerin der aus der Fürsorge für die Hinterbliebenen der Angestellten sich ergebenden Rechte und Verpflichtungen. Das Vermögen der genannten Wittwenkasse einschließlich der sich fernerhin ergebenden Zuflüsse bleibt der nach Maßgabe des Gesetzes geordneten Versorgung der Hinterbliebenen von Angestellten gewidmet. Die hiernach zu vollziehenden Ausgaben und Einnahmen sind von dem Haushalt der allgemeinen Staatsverwaltung getrennt zu halten.

Die aus dem Vollzug des Gesetzes sich ergebenden Geschäfte werden unter Obergewalt des Finanzministeriums von einem durch Staatsministerial-Entscheidung zu ernennenden „Verwaltungsrath für die Wittwenkasse der Angestellten“ besorgt.

Die Kassen- und Rechnungsführung ist nach Bestimmung des Finanzministeriums vom 30. November 1875 der Großh. Militärwittwenkasse übertragen.

Vorstand:

Karl Frhr. Teuffel v. Birkenjee, Ministerialdirektor. S. o.

a. Ordentliche Mitglieder:

Moriz Frey, Geh. Referendär. S. o.

Dr. Eugen v. Jagemann, Ministerialrath. S. o.

b. Außerordentliche Mitglieder:

Ludwig Kirsch, Geh. Finanzrath. S. o.

Robert Stutz, Regierungsrath. S. o.

Die Kanzleigeschäfte werden vom Kanzleipersonal des Finanzministeriums besorgt.

X. Verwaltung der Großherzoglichen Militärwittwenkasse.

Diese im Jahre 1804 gegründete und unter den Schutz der Verfassung gestellte Versorgungsanstalt für Wittwen und Waisen der Militärpersonen ist durch die höchste Entscheidung aus Großherzoglichem Staatsministerium vom 25. Juni 1871 dem Ministerium der Finanzen unterstellt worden.

Die Verwaltung der Anstalt, deren Fonds aus den vorher in einzelnen Landestheilen bestandenen Wittwenkassen und aus verschiedenen Stiftungen gebildet wurde, ist einer Verwaltungskommission übertragen; die Verrechnung besorgt ein Generalkassier.

a. Verwaltungskommission.

Vorstand:

Dr. Wilhelm v. Brauer, Geh. Rath I. Klasse, Exc., Generalauditeur a. D. ⚔2a.m.E.-@.-P.R.2.-F.E.L.3b.

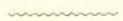
Mitglieder:

Eugen Zittel, Geh. Referendär. S. o.
Ludwig Wielandt, Ministerialrath. S. o.
Ferdinand Lewald, Ministerialrath. S. o.

b. Wittwenkasse.

Generalkassier: Heinrich Schupp, Finanzrath. ⚔3a.
Oberbuchhalter: Karl Breunig.

1 Detopist, 1 Kanzleidiener.



Anhang.

Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung im Großherzogthum.

Die oberste Leitung des Post- und Telegraphenwesens des ganzen Deutschen Reichs gehört verfassungsmäßig Sr. Majestät dem Kaiser an.

Das Post- und Telegraphenwesen des Deutschen Reichs wird durch das dem Reichskanzler unmittelbar unterstellte Reichs-Postamt unter der Leitung des Staatssekretärs des Reichs-Postamts verwaltet.

Dem Reichs-Postamte stehen diejenigen Befugnisse zu, welche die Gesetze den obersten Reichsbehörden beilegen. Dasselbe zerfällt in drei Abtheilungen: die erste für die Post-, die zweite für die Telegraphen-, die dritte für die gemeinsamen Verwaltungsangelegenheiten.

Dem Staatssekretär des Reichs-Postamts ist außerdem die Leitung der Reichsdruckerei übertragen.

Unter diesen Behörden fungiren in den 40 Ober-Postdirektions-Bezirken, in welche das Reichs-Postgebiet seit dem 1. Januar 1876 eingetheilt ist, eben so viel „Ober-Postdirektionen“. An der Spitze jeder Ober-Postdirektion steht ein „Ober-Postdirektor“. Derselbe führt die Verwaltung des vereinigten Reichs-Post- und Telegraphenwesens in seinem Geschäftsbezirk selbständig und unter eigener Verantwortlichkeit. Ihm zur Seite stehen die Rätthe der Ober-Postdirektion und ein rechtskundiger Beistand.

Für das Gebiet des Großherzogthums Baden bestehen 2 Kaiserliche Ober-Postdirektionen, nämlich diejenigen in Karlsruhe und Konstanz. Der Bezirk der Ober-Postdirektion in Karlsruhe umfaßt: die Badischen Kreise Mosbach, Heidelberg, Mannheim, Karlsruhe, Baden und einzelne Theile des Kreises Offenburg, sowie außerdem den Hessischen Kreis Wimpfen; der Bezirk der Ober-Postdirektion Konstanz dagegen: die Badischen Kreise Konstanz, Billingen, Waldshut, Lörrach, Freiburg und den andern Theil des Kreises Offenburg, sowie außerdem die Hohenzollern'schen Lande (Hechingen und Sigmaringen).

Die den Ober-Postdirektionen untergeordneten Post- und Telegraphenanstalten zerfallen in Postämter I. Klasse, Postämter II. Klasse, Postämter III. Klasse und Postagenturen, sowie

ferner, insoweit der Telegraphenbetrieb nicht mit den Postanstalten vereinigt ist, in selbständige Telegraphenämter I. Klasse. Außerdem bestehen noch zur Wahrnehmung des Postbetriebes auf den Eisenbahnen sogen. „Bahnposten“, welche von Bahn-Postämtern beaufsichtigt und geleitet werden, und zur Vermittelung des Verkehrs nach dem flachen Lande sogenannte Post-Hilfsstellen, welche sich mit dem Verkauf von Post-Werthzeichen, sowie in beschränktem Umfange mit der Annahme und Ausgabe von Sendungen befassen.

Welche Post- und Telegraphenanstalten hiernach zu den Ober-Postdirektions-Bezirken Karlsruhe und Konstanz gehören, geht aus den nachstehenden Verzeichnissen hervor.

Die im Großherzogthum Baden beschäftigten Post- und Telegraphenbeamten zerfallen:

a. in unmittelbare Reichsbeamte, d. h. Beamte, deren Anstellung unmittelbar von Sr. Majestät dem Kaiser ausgeht (es sind dies die Ober-Postdirektoren, die Räte der Ober-Postdirektionen, die Postinspektoren, die Telegrapheninspektoren und die Oberpostkassen-Residenten); von der Ernennung dieser Beamten wird der Großh. Regierung, behufs der landesherrlichen Festätigung und der Publikation, seitens der Reichsregierung Mittheilung gemacht;

b. in Beamte, deren Ernennung von Sr. Königlichen Hoheit dem Großherzog erfolgt (nämlich die Postdirektoren, Telegraphendirektoren, Oberpostkassen-Kassiere, Postkassiere, Oberpostdirektions-Sekretäre, Ober-Postkassen-Buchhalter, Ober-Postsekretäre, Ober-Telegraphensekretäre, Postmeister, Postsekretäre und Telegraphensekretäre);

c. in Beamte und Unterbeamte, welche von den Ober-Postdirektionen „im Namen und Auftrage der Großherzoglichen Regierung“ ernannt und bezhw. angestellt werden (nämlich die Bureauassistenten und Kanzlisten bei den Ober-Postdirektionen, ferner die Postpraktikanten, Postverwalter, Ober-Postassistenten, Postassistenten, Ober-Telegraphenassistenten, Telegraphenassistenten und Postagenten, sowie endlich die Unterbeamten, als da sind: die Briefträger, Postschaffner, Packmeister, Hausdiener, Packetträger, Telegraphenboten, Stadtpostboten und Landbriefträger).

Der Eintritt in den Reichs-Post- und Telegraphendienst erfolgt:

1. für die höhere Beamten-Laufbahn als „Poste-Leve“, und
2. für die niedere Beamten-Laufbahn als „Postgehilfe“ (Zivilanwärter) oder als Post- bezhw. Telegraphenanwärter (versorgungsberechtigte Militäranwärter).

A. Ober-Postdirektions-Bezirk Karlsruhe.

I. Ober-Postdirektion.

(Sitz Karlsruhe.)

Vorsteher: Johann Friedrich Heß, Geh. Ober-Postrath und Ober-Postdirektor. Ⓢ2b. - P. R. N. 3. m. Schl. - P. R. 2. - I. R. 3. - Ö. F. 3. 2a. - S. N. 2b.

Räthe: Karl Schmücker, Ober-Postrath. Ⓢ3a. - P. R. N. 4. - Karl Hennemann, Postrath.

Wilhelm Christiani, Telegrapheninspektor, pro. Post-
rath. Ⓢ2. - P. L. D. N. 2.

Ludwig Arnold, Post-Baurath.*) Ⓢ3a. - P. R. N. 4.

Rechtsbeistand: Emil Fiejer, erster Staatsanwalt am Land-
gericht. S. o.

Postinspektoren: Hermann Albrecht.

Hermann Köpchen.

Franz Schornack, Ober-Postdirektions-
Sekretär, pro. Postinspektor.

Bureaubeamte I. Klasse: Gustav Conrad, Ober-Postdirektions-
Sekretär.

Hermann Wagner, Ober-Post-
direktions-Sekretär.

Ludwig Franz, Ober-Postdirektions-
Sekretär.

Otto Lepach, Ober-Postdirektions-
Sekretär.

August Kühn, Ober-Postdirektions-
Sekretär.

Heinrich Wiegelmesser, Ober-Post-
direktions-Sekretär.

Hermann Gansauge, Postsekretär,
pro. Ober-Postdirektions-Sekretär.

*) Die Thätigkeit des Post-Bauraths erstreckt sich außer auf den Ober-Postdirektions-Bezirk Karlsruhe noch auf den Ober-Postdirektions-Bezirk Konstanz, mithin auf das ganze Großherzogthum Baden und auf Hohenzollern. Sitz des Post-Bauraths ist Karlsruhe.

Bureaubeamte I. Kl.: Balthasar Leuthner, Postsekretär,
pro. Ober-Postdirektions-Sekretär.
Kutsch, Postsekretär, pro. Ober-Post-
direktions-Sekretär.

Zur Aushilfe im Bureaudienst:

1 Postsekretär des Postamts 2 Karlsruhe (vgl. unten), 2 Bureau-
assistenten und 3 Hilfsarbeiter.

Rechnungsabtheilung:

1 Postsekretär des Postamts 1 Karlsruhe (vgl. unten), 1 Bureauassistent
und 3 Hilfsarbeiter.

Bezirks-Rechnungsstelle für Postanweisungen:

1 Postsekretär des Postamts 2 Karlsruhe (vgl. unten), 2 Bureau-
assistenten und 1 Hilfsarbeiter.

Registratur und Amtsschriften-Buch:

1 Bureauassistent und 2 Hilfsarbeiter.

Kanzlei:

2 Kanzlisten und 5 Hilfschreiber, 3 Bureaudiener.

II. Ober-Postkasse.

(Dieselbe vermittelt den Zahlungsverkehr für sämtliche Post-
und Telegraphenanstalten des Ober-Postdirektions-Bezirks Karlsruhe
Sitz: Karlsruhe.)

Vorsteher: Karl Cron, Rechnungsrath, Ober-Postkassen-
Rendant. Ⓢ3a.-~~3a.~~-~~3a.~~-P.N.N.4.

Kassier der Ober-Postkasse: Friedrich Schwarz, Ober-Post-
kassen-Kassier.

Buchhalter: Friedrich Seyfried, Ober-Postkassen-Buchhalter.
Wilhelm Weinmann, Ober-Postkassen-Buch-
halter.

Zur Aushilfe 1 Hilfsarbeiter, 1 Unterbeamter.

III. Postämter I. Klasse und Bahn-Postämter.

(Die mit einem * bezeichneten Postämter sind zugleich Reichs-
Telegraphenanstalten.)

1. Postamt Baden Nr. 1*

mit Zweigstelle: Baden Nr. 2.*

Vorsteher: Heinrich Obermüller, Postdirektor. Ⓢ3a.-
P.N.N.4.-S.C.H.3a.-M.W.R.3.-B.R.3.-Ö.F.F.3.

Hof- und Staatshandbuch 1888.

Gedruckt 21. April 1888.

Kassier des Postamts: Friedrich Honeß, Ober-Postsekretär,
pro. Postkassier.

Ober-Postsekretär: Karl Dürr, Postsekretär, pro. Ober-Post-
sekretär.

Postsekretäre: Jakob Fischer. Ⓜ.-P.L.D.N.2.

Mois Fürst.

Franz Kesting.

Alwin Kunert.

Telegraphensekretär: Oskar Wilhelmi. Ⓜ.

2 Ober-Telegraphenassistenten, 2 angestellte Postassistenten, 11 ständige
Hilfsarbeiter (während der Wadesaison außerdem 4 Hilfsarbeiter), 24
Unterbeamte, 1 Leitungsaufseher.

2. Postamt Bruchsal Nr. 1*

mit Zweigstelle: Bruchsal Nr. 2.*

Vorsteher: Ludwig Löwer, Postdirektor.

Ober-Postsekretär: Karl Wäth. Ⓧ.-Ⓜ.

Postsekretäre: Wilhelm Helmlé.

Edgar Meyer.

Karl Reinhold Fechner.

Johannes Bohrmann.

1 Ober-Postassistent, 1 Ober-Telegraphenassistent, 4 angestellte Post-
assistenten, 1 angestellter Telegraphenassistent, 7 Hilfsarbeiter, 21 Unter-
beamte (außerdem 3 Hilfsunterbeamte).

3. Postamt Heidelberg Nr. 1

mit Zweigstellen: Heidelberg Nr. 2* und Heidelberg Nr. 3.

Vorsteher: Karl Duffing, Postdirektor. Ⓢ3a.-P.N.N.4.

Kassier des Postamts: Gustav Wacker, Postkassier.

Ober-Postsekretäre: Anton Meyer.

Adolf Kraft.

Raimund Frhr. v. Sunoltstein.

Postsekretäre: Andreas Wiedmann.

Franz Mayer.

Adalbert Merk. Ⓜ.

Georg Pfreundschuh.

Johann Eichler.

Leonhard Ewald.

Martin Kreiter.

Adam Sonnenschein.

Hermann Kobold.

Jakob Weber.

Postsekretäre: Rudolf Kestle.

Friedrich Ehrmann.

Johann Riede.

Leander Holzer.

2 Ober-Postassistenten, 1 angestellter Postassistent, 12 Hilfsarbeiter,
50 Unterbeamte (außerdem 4 Hilfsunterbeamte).

4. Postamt Karlsruhe Nr. 1.

Vorsteher: Oswald Bräuner, Postdirektor. (M). - (M) 2w.-
P.L.D.M.2.-P.N.M.4.

Kassier des Postamts: Friedrich Koch, Postkassier.

Ober-Postsekretäre: Ludwig Münch. (M).

Paul Haase.

Postsekretäre: Martin Joos, aushilfsweise bei der Ober-
Postdirektion beschäftigt.

Johann Schrig.

Georg Bachmann.

Ernst Hirsch.

Wilhelm Kientopf.

Friedrich Seubert.

Arthur Gageur.

Johann Stecher.

Robert Klokow.

Heinrich Bindewald.

Oskar Kiefer. (M). - P.L.D.M.2.

Johann Biemann.

Karl König.

Paul Vormann.

1 Postassistent, 8 Hilfsarbeiter, 44 Unterbeamte (außerdem 8 Hilfs-
unterbeamte).

5. Postamt Karlsruhe Nr. 2*

mit Zweigstellen: Karlsruhe Nr. 3 und Karlsruhe-Mühlburg.

Vorsteher: Karl Döll, Postdirektor. (M) 3b. - (M).

Kassier des Postamts: Ludwig Link, Ober-Postdirektions-
Sekretär, pro. Postkassier.

Ober-Postsekretäre: Karl Moß.

Karl Weigle. (M). - W.L.D.M.2.

Postsekretäre: Jakob Franz, aushilfsweise bei der Ober-
Postdirektion beschäftigt.

Hermann Hörkens.

Karl Pfeil.

Postsekretäre: Lorenz Willmann.
 Karl Friedrich Schönthaler.
 Karl Döring.
 Karl Hennenberger, beim Zweig-Postamt
 in Karlsruhe-Mühlburg beschäftigt.
 Friedrich Heinrich Neuer.
 Franz Josef Luz.
 Julius Billmaier.
 Julius Weber.
 Julius Ehrhardt.
 Heinrich Kaabs, aus Hilfsweise bei der Ober-
 Postdirektion beschäftigt.
 2 Ober-Postassistenten, 4 angestellte Postassistenten, 10 Hilfsarbeiter,
 40 Unterbeamte.

6. Postamt Kehl.*

Vorsteher: Hermann Jäger, Postdirektor.
 Postsekretär: Christof Happel.
 1 angestellter Postassistent, 3 Hilfsarbeiter, 7 Unterbeamte (außerdem
 1 Hilfsunterbeamter), 1 Leitungsaufsicher.

7. Postamt Mannheim

mit Zweigstelle: Mannheim Nr. 3*.

Vorsteher: Ludwig Hermann Möller, Postdirektor. Ⓢ3a-
 Ⓢ.-P.R.N.4.-Ⓢ2w.-P.R.D.

Kassier des Postamts: Ludwig Diter, Postkassier. P.L.D.N.2.

Ober-Postsekretäre: Xaver Blum.

Leonhard Krauß.
 Fr. G. E. Rang.

Postsekretäre: Friedrich Plambeck.

Heinrich Doniges.

Josef Burkard.

Theodor Kesa.

Josef Bonderred.

Emil Densow. Ⓢ.

Heinrich Adolf Schmalcalder. Ⓢ.

Otto Gehricke.

Friedrich Walter.

Gustav Seiterle. Ⓢ.

Karl Stein.

R. N. Brauer.

Hermann Schnarrenberger.

Ludwig Frank.

Postsekretäre: Joh. Ludw. Ficke.
Gottfried Heiner.

2 Ober-Postassistenten, 3 angestellte Postassistenten, 18 Hilfsarbeiter,
55 Unterbeamte (außerdem 1 Hilfsunterbeamter).

8. Bahn-Postamt Mannheim

mit Zweigstelle: Mannheim Nr. 2*.

(Dasselbe führt in der Reihenfolge der Bahnpostämter des Reichs-
Postgebiets die Nummer 27.)

Es versieht den Postdienst auf den Eisenbahn-Strecken:

Mannheim—Heidelberg—Neckargemünd—Eberbach—
Würzburg,
Mannheim—Schwezingen—Karlsruhe,
Mannheim—Weinheim,
Neckargemünd—Jagstfeld—Heilbronn.

Vorsteher: Adolf Strauß, Postdirektor. Ⓢa.

Ober-Postsekretäre: Karl Straub.

Heinrich Kriegbaum.

Postsekretäre: Philipp Reiff.

Ed. Andr. Rütz.

Adolf Heidemann. Ⓢ.

Philipp Wacker.

Gg. Frh. Eberle.

Karl Puffe.

Bruno Sachse.

1 angestellter Postassistent, 20 Hilfsarbeiter, 37 Unterbeamte.

9. Postamt Pforzheim Nr. 1*

mit Zweigstelle: Pforzheim Nr. 2.

Vorsteher: Albrecht Hermann Maximilian Koch, Postdirektor.

Kassier des Postamts: Johannes Andreas Demoll, Post-
kassier.

Ober-Postsekretäre: Hermann Wagner. Ⓢ.

Hermann Maier. Ⓢ.

Postsekretäre: Karl Bachmann.

Leopold Lehmann.

Thomas Kloß.

Joh. Gg. Blas.

Richard Benroth.

Friedrich Nau.

Albert Fornacon.

Telegraphensekretäre: Ludwig Hepp. (M).
 Franz Hermann Eschment. (M). (M). 2.
 1 Ober-Telegraphenassistent, 1 angestellter Postassistent, 11 Hilfsarbeiter,
 33 Unterbeamte, 1 Leitungsaufseher.

10. Postamt Raftatt.*

Vorsteher: Heinrich Doll, Postdirektor. (X). (M).
 Ober-Postsekretär: Emil Grundies, Postsekretär, pro. Ober-
 Postsekretär.
 Postsekretäre: Adolf Linde. P.R.D.
 Josef Fuchs.
 1 Ober-Telegraphenassistent, 2 angestellte Postassistenten, 4 Hilfsarbeiter,
 15 Unterbeamte.

IV. Telegraphenämter I. Klasse.

1. Telegraphenamt Karlsruhe.


Vorsteher: Georg Bug, Telegraphendirektor. (M) 3a. - P.R.M. 4.
 Ober-Telegraphensekretär: Josef Niemann.
 Telegraphensekretäre: Julius v. Meyer. (M). - P.D.M. 2.
 Robert Hötjch.
 Wendelin Fetjcher. (M). - D.M. 3.
 Postsekretäre: Karl Bernhard.
 Karl Schrig.
 8 Ober-Telegraphenassistenten, 2 angestellte Telegraphenassistenten,
 1 Telegraphenmechaniker, 20 Telegraphengehilfinnen, 12 Hilfsarbeiter,
 6 Unterbeamte, 2 Leitungsaufseher.

2. Telegraphenamt Mannheim.

Vorsteher: Karl Stauffert, Telegraphendirektor. (M) 3a. - (M).
 P.R.M. 4.
 Ober-Telegraphensekretär: Ferd. Leop. Timm.
 Telegraphensekretäre: Johann Meyer.
 Wilhelm Krause.
 Josef Wolf.
 Otto Schulz.
 7 Ober-Telegraphenassistenten, 11 angestellte Telegraphenassistenten,
 9 Telegraphengehilfinnen, 18 Hilfsarbeiter, 12 Unterbeamte, 2 Leitungsaufseher.

3. Telegraphenamt Heidelberg.

Vorsteher: Josef Klüpfel, Ober-Postdirektions-Sekretär, pro. Vorsteher.

Telegraphensekretär: Friedrich Wichmann.  2w.
3 Ober-Telegraphenassistenten, 6 angestellte Telegraphengehilfinnen,
4 Unterbeamte.

V. Postämter II. Klasse.

(Die mit einem * bezeichneten Postämter sind zugleich Reichs-Telegraphenanstalten.)

1. Postamt Achern.*

Vorsteher: Franz Walz, Postmeister.
2 angestellte Postassistenten, 2 Hilfsarbeiter, 7 Unterbeamte (außerdem
1 Hilfsunterbeamter).

2. Postamt Appenweier.*

Vorsteher: Josef Habelshofer, Postmeister.
1 angestellter Postassistent, 2 Hilfsarbeiter, 6 Unterbeamte (außerdem
1 Hilfsunterbeamter).

3. Postamt Bretten.*

Vorsteher: Hermann Schweickert, Postmeister.
1 angestellter Postassistent, 2 Hilfsarbeiter, 7 Unterbeamte.

4. Postamt Bühl.*

Vorsteher: Gustav Balbach, Postmeister.
1 angestellter Postassistent, 3 Hilfsarbeiter, 9 Unterbeamte.

5. Postamt Durlach.*

Vorsteher: Karl Wissert, Postmeister.
1 angestellter Postassistent, 2 Hilfsarbeiter, 6 Unterbeamte (außerdem
1 Hilfsunterbeamter).


6. Postamt Eberbach.*

Vorsteher: Hermann Gut, Postsekretär.
1 angestellter Postassistent, 1 Hilfsarbeiter, 8 Unterbeamte.

7. Postamt Ettlingen.*

Vorsteher: Friedrich Moschberger, Postmeister.
1 angestellter Postassistent, 2 Hilfsarbeiter, 9 Unterbeamte (außerdem
2 Hilfsunterbeamte).

8. Postamt Gernsbach.*

Vorsteher: Georg Bläb, Postmeister. .
1 angestellter Postassistent, 2 Hilfsarbeiter, 7 Unterbeamte.

9. Postamt Mosbach.*

Vorsteher: Ferdinand Bauer, Postmeister.

1 Ober-Postassistent, 1 Ober-Telegraphenassistent, 3 Hilfsarbeiter,
5 Unterbeamte, 1 Leitungsaufscher (außerdem 1 Hilfsunterbeamter).

10. Postamt Schwezingen.*

Vorsteher: Max Baur, Postmeister.

1 angestellter Postassistent, 2 Hilfsarbeiter, 5 Unterbeamte.

11. Postamt Tauberbischofsheim.*

Vorsteher: Adolf Ebner, Postmeister.

1 Ober-Postassistent, 2 Hilfsarbeiter, 6 Unterbeamte (außerdem 1 Hilfs-
unterbeamter).

12. Postamt Weinheim.*

Vorsteher: Karl Gugelmeier, Postmeister.

1 Ober-Postassistent, 1 angestellter Postassistent, 3 Hilfsarbeiter, 9 Unter-
beamte.

13. Postamt Wertheim.*

Vorsteher: Johann Schörlin, Postmeister.

1 Ober-Postassistent, 3 Hilfsarbeiter, 10 Unterbeamte (außerdem
2 Hilfsunterbeamte.)

14. Postamt Wiesloch.*

Vorsteher: Heinrich Uneshänjel, Postsekretär.

2 Hilfsarbeiter, 6 Unterbeamte (außerdem 1 Hilfsunterbeamter).

VI. Postämter III. Klasse.

Die bestätigten Vorsteher führen die Amtsbezeichnung: „Postverwalter“.

a. Mit Großherzoglich Badischen Eisenbahndienst-
Stellen vereinigt:

- | | |
|---------------|--------------------|
| 1. Bronnbach, | 5. Steinsfurth, |
| 2. Dos, | 6. Untereubigheim, |
| 3. Rosenberg, | 7. Wilferdingen, |
| 4. Seckach, | 8. Wittighausen. |

b. Mit der Königlich Württembergischen Bahn-
expedition vereinigt:

Neudenau.

c. Nicht mit dem Bahndienste vereinigt:

(Die mit einem * bezeichneten Postämter sind zugleich Reichs-Telegraphenanstalten.)

- | | |
|---|---|
| 1. Adelsheim 1,* | 34. Leimen,* |
| 2. Aglasterhausen,* | 35. Lichtenau,* |
| 3. Bammenthal,* | 36. Lichtenthal,* |
| 4. Billigheim,* | 37. Malsch (Amt Ettlingen),* |
| 5. Bogberg,* | 38. Medesheim,* |
| 6. Buchen,* | 39. Merchingen,* |
| 7. Durmersheim,* | 40. Mingolsheim,* |
| 8. Eichtersheim,* | 41. Neckarau,* |
| 9. Eppingen,* | 42. Neckarbischofsheim,* |
| 10. Ernstthal,* | 43. Neckarelz,* |
| 11. Flehingen,* | 44. Neckargemünd,* |
| 12. Forbach,* | 45. Neufreistett,* |
| 13. Freudenberg,* | 46. Oberkirch,* |
| 14. Friedrichsfeld,* | 47. Oberschefflenz,* |
| 15. Gaggenau,* | 48. Odenheim,* |
| 16. Gemmingen,* | 49. Oettingen,* |
| 17. Gondelsheim,* | 50. Oppenau,* |
| 18. Graben,* | 51. Osterburken,* |
| 19. Griesbach* (während der
Badesaison vom 1. Juni
bis 1. Okt. jeden Jahres
Postamt mit Telegraphen-
betrieb; sonst Postagentur
mit Telegraphenbetrieb), | 52. Petersthal (N. Oberkirch),* |
| 20. Großsachsen,* | 53. Philippsburg,* |
| 21. Grünwinkel,* | 54. Rapp nau,* |
| 22. Hardheim,* | 55. Rauenberg (N. Wiesloch),* |
| 23. Hasmersheim,* | 56. Reilingen,* |
| 24. Heidelsheim,* | 57. Reichen,* |
| 25. Helmstadt,* | 58. Rheinbischofsheim,* |
| 26. Hockenheim,* | 59. Rothenfels,* |
| 27. Königsbach,* | 60. Sanct Ilgen-Sandhausen,* |
| 28. Königshofen,* | 61. Sinsheim a. G.,* |
| 29. Korf,* | 62. Steinbach,* |
| 30. Krautheim,* | 63. Waghäusel,* |
| 31. Ladenburg,* | 64. Waibstadt,* |
| 32. Langenbrücken,* | 65. Walldorf,* |
| 33. Lauda,* | 66. Walldürn,* |
| | 67. Weingarten (N. Durlach),* |
| | 68. Wimpfen* (auf heßischem
Gebiet), |
| | 69. Ziegelhausen.* |

VII. Postagenturen.

a. Mit Großherzoglich Badischen Eisenbahndienst-
Stellen vereinigt:

- | | |
|---------------------------|------------------------------|
| 1. Adelsheim 2 (Bahnhof), | 9. Mauer, |
| 2. Asbach, | 10. Mayau, |
| 3. Auerbach (A. Mosbach), | 11. Schlierbach, |
| 4. Eutingen, | 12. Söllingen (Amt Durlach), |
| 5. Gamburg, | 13. Unterbalbach, |
| 6. Görden, | 14. Wiesloch 2 (Bahnhof), |
| 7. Hoffenheim, | 15. Zuzenhausen. |
| 8. Kleinfleinbach, | |

b. Nicht mit dem Bahndienste vereinigt:

(Die mit einem * bezeichneten Postagenturen sind zugleich Reichs-
Telegraphenanstalten).

- | | |
|---|-------------------------------|
| 1. Allerheiligen (Kloster),* | 23. Bödighheim,* |
| nur im Sommer; wäh-
rend des Winters Post-
hilfstelle), | 24. Breßlingen (Amt Buchen),* |
| 2. Allfeld,* | 25. Brödingen (A. Pfz.),* |
| 3. Altheim (Amt Buchen) | 26. Brühl,* |
| 4. Altlußheim,* | 27. Bühlerthal,* |
| 5. Altschweier, | 28. Dallau,* |
| 6. Asamstadt,* | 29. Darlanden,* |
| 7. Au (Rhein),* | 30. Diedelsheim,* |
| 8. Auenheim,* | 31. Dielheim,* |
| 9. Babstadt,* | 32. Dietlingen,* |
| 10. Baiertal (A. Wiesloch),* | 33. Distelhausen,* |
| 11. Ballenberg,* | 34. Doffenheim,* |
| 12. Barga,* | 35. Dühren,* |
| 13. Bauerbach,* | 36. Edingen,* |
| 14. Bauschlott,* | 37. Eggenstein,* |
| 15. Beiertheim,* | 38. Eichelzheim (Klein-),* |
| 16. Berghausen,* | 39. Elmendingen,* |
| 17. Berwangen,* | 40. Elsenz,* |
| 18. Bietigheim,* | 41. Eppelbach,* |
| 19. Binau,* | 42. Eppelheim,* |
| 20. Blanfenloch,* | 43. Erßingen,* |
| 21. Bobstadt,* | 44. Eichelbach,* |
| 22. Boderzweier,* | 45. Eichelbronn, |
| | 46. Feudenheim,* |
| | 47. Forst,* |

48. Freiersbach* (besteht nur während der Badesaison vom 1. Juni bis 30. Sept., sonst Posthilfstelle),
49. Friedrichsthal,*
50. Gamsburst,
51. Gerichtstetten,*
52. Gerlachsheim,*
53. Gochsheim,*
54. Grözingen,*
55. Grombach,*
56. Großeicholzheim,
57. Großrinderfeld,*
58. Grünsfeld,*
59. Grünwettersbach,
60. Hagsfeld,
61. Hainstadt,*
62. Hambrücken,
63. Handjuchshheim,*
64. Heddesheim,*
65. Heidelberg 4 (alt. Schloß im Sommer),*
66. Heiligkreuzsteinach,*
67. Heinsheim,*
68. Hemsbach (A. Weinheim),*
69. Hettingen,*
70. Hilsbach,*
71. Hochhausen (Amt Tauberbischofsheim),*
72. Höffingen,*
73. Hüffenhardt,*
74. Hundheim,*
75. Guttenheim,*
76. Iffezheim,*
77. Ivesheim,*
78. Ipringen,*
79. Ittlingen,*
80. Jöhlingen,*
81. Käferthal,*
82. Kappelrodeck,*
83. Karlsdorf,*
84. Ketjch,*
85. Kirchart,*
86. Kirchheim,*
87. Kirrlach,*
88. Knielingen,*
89. Königheim,*
90. Kilsheim,*
91. Kürnbach,*
92. Kuppenheim,*
93. Langensteinbach,*
94. Laudenbach (Amt Weinheim),*
95. Lauf,*
96. Lautenbach (Renchthal),*
97. Legelshurst,*
98. Leopoldshafen,
99. Liedolsheim,*
100. Linfenheim,*
101. Ling,*
102. Lohrbach,
103. Malsch (Amt Wiesloch),*
104. Marlen,*
105. Marzell,*
106. Memprechtshofen,*
107. Menzingen,*
108. Michelfeld,*
109. Mörieh,*
110. Mondfeld,*
111. Mudau,*
112. Mühlhausen (Amt Pforzheim),*
113. Mühlhausen (Amt Wiesloch),
114. Münzesheim,*
115. Muggensturm,*
116. Neckarburken,*
117. Neckargerach,*
118. Neckarzimmern,*
119. Neidenstein,*
120. Neudorf,*
121. Neulufshheim,*
122. Neunkirchen,*
123. Niefern,*

- | | |
|----------------------------------|--|
| 124. Rußbach (Renchthal),* | 162. Sindolsheim,* |
| 125. Rußloch,* | 163. Singheim (Amt Baden),* |
| 126. Oberachern,* | 164. Spöck,* |
| 127. Obergimpfern, | 165. Stebbach,* |
| 128. Oberhausen (Amt Bruchsal),* | 166. Stein (Kocher),* |
| 129. Oberjasbach,* | 167. Stein (Amt Bretten),* |
| 130. Oberwittstadt,* | 168. Steinmauern,* |
| 131. Obrigheim, | 169. Stettfeld,* |
| 132. Detigheim,* | 170. Strümpfelbrunn,* |
| 133. Ostersheim, | 171. Sulzbach (N. Mosbach),* |
| 134. Ottenhöfen,* | 172. Sulzfeld,* |
| 135. Ottersweier,* | 173. Teutschneureuth,* |
| 136. Plankstadt,* | 174. Tiefenbach,* |
| 137. Reicholzheim,* | 175. Tiefenbronn,* |
| 138. Reichen,* | 176. Ubstadt,* |
| 139. Rheinau (N. Schweg.),* | 177. Ulm (Amt Oberkirch),* |
| 140. Rheinsheim (Amt Bruchsal),* | 178. Untergrombach,* |
| 141. Richen,* | 179. Unteröwisheim,* |
| 142. Rippberg,* | 180. Unterschüpf,* |
| 143. Rittersbach,* | 181. Unterschwarzach,* |
| 144. Rohrbach (Amt Heidelberg),* | 182. Urloffen,* |
| 145. Rußheim,* | 183. Wagschurft,* |
| 146. Rüppurr,* | 184. Waldangelloch,* |
| 147. St. Leon,* | 185. Waldbhausen,* |
| 148. Sandhofen,* | 186. Waldbhof,* |
| 149. Sandweier, | 187. Waldwimmersbach, |
| 150. Sasbach (Amt Achern),* | 188. Weiher (Amt Bruchsal), |
| 151. Schillingstadt, | 189. Weisenbach,* |
| 152. Schlierstadt, | 190. Weizenstein,* |
| 153. Schluchtern,* | 191. Wenkheim,* |
| 154. Schönau (N. Heidelbg.),* | 192. Werbach,* |
| 155. Schriesheim,* | 193. Wieblingen,* |
| 156. Schwarzach,* | 194. Wiesenthal,* |
| 157. Schweigern,* | 195. Willstätt,* |
| 158. Schweinberg,* | 196. Wöfingen,* |
| 159. Seddenheim,* | 197. Wollenberg,* |
| 160. Sennfeld,* | 198. Zaijenhausen,* |
| 161. Siegelzbach,* | 199. Zeuthern,* |
| | 200. Zimmern (N. Tauberbischofsheim),* |
| | 201. Zwingenberg.* |

VIII. Posthilfsstellen.

(Die mit * bezeichneten Posthilfsstellen sind zugleich Telegraphen-
hilfsstellen.)

- | | |
|-------------------------------|---------------------------------|
| 1. Adelshofen, | 39. Borthal*, |
| 2. Adersbach, | 40. Brandmatt, |
| 3. Aeckerle, | 41. Brehmen, |
| 4. Affenthal, | 42. Breitenbronn, |
| 5. Allemühl, | 43. Breithurst, |
| 6. Alm, | 44. Bronnacker, |
| 7. Altenbach, | 45. Bruchhausen (N. Ettlingen), |
| 8. Altneudorf,* | 46. Brunenthal, |
| 9. Altwiesloch,* | 47. Buch am Horn, |
| 10. Altwindeck, | 48. Büchelbach, |
| 11. Angelthürn, | 49. Büchenau, |
| 12. Antogast,* | 50. Büchenbronn, |
| 13. Armenhöfen, | 51. Büchig (N. Bretten), |
| 14. Aspich, | 52. Büchig (N. Karlsruhe), |
| 15. Aspichhof, | 53. Bulach, |
| 16. Au bei Lauf, | 54. Burbach, |
| 17. Au im Murgthal, | 55. Busenbach, |
| 18. Aue, | 56. Butschbach, |
| 19. Auerbach (N. Durlach), | 57. Dainbach, |
| 20. Badenscheuern, | 58. Daisbach, |
| 21. Bahnbrücken, | 59. Darmsbach, |
| 22. Balg, | 60. Daudenzell, |
| 23. Balsbach, | 61. Dertingen, |
| 24. Balzfeld, | 62. Diedesheim, |
| 25. Balzhofen, | 63. Dienstadt, |
| 26. Beckstein, | 64. Diersheim, |
| 27. Bermersbach (N. Raftatt), | 65. Dietenhan, |
| 28. Bernhardsshöfen, | 66. Dietenhausen, |
| 29. Berolzheim, | 67. Dilsberg, |
| 30. Bestenbach, | 68. Dilsbergerhof, |
| 31. Bestenheid, | 69. Dilsberger Neuhof, |
| 32. Bettingen, | 70. Dittigheim, |
| 33. Biberach (N. Bühl), | 71. Dittwar, |
| 34. Bilsingen, | 72. Dörfel, |
| 35. Bischoweier, | 73. Dörlesberg, |
| 36. Bockstast, | 74. Döttelbach, |
| 37. Bofsheim, | 75. Dornberg, |
| 38. Bottenan, | 76. Dürrenbüchig, |

- | | |
|--------------------------------|---------------------------------|
| 77. Dürren, | 119. Glashofen, |
| 78. Dumbach, | 120. Göbrichen, |
| 79. Ebenheid, | 121. Gölshausen, |
| 80. Eberstadt, | 122. Gözingen, |
| 81. Ebersteinburg, | 123. Goldscheuer,* |
| 82. Eckartsweier, | 124. Gommersdorf, |
| 83. Edelfrauengrab, | 125. Gottersdorf, |
| 84. Ehrstädt, | 126. Grauelsbaum, |
| 85. Eichel, | 127. Greffern,* |
| 86. Eichelberg, | 128. Grenzhof, |
| 87. Eiersheim, | 129. Grimmerhof, |
| 88. Einbach, | 130. Grimmerwald, |
| 89. Einsiedelhof, | 131. Großer Dollen, |
| 90. Eienthal, | 132. Grobhornbach, |
| 91. Eisingen, | 133. Großweier, |
| 92. Eiterbach, | 134. Grünwürth,* |
| 93. Elchesheim, | 135. Grünsfeldhausen, |
| 94. Epplingen, | 136. Gucken, |
| 95. Erfeld, | 137. Gunzenbach, |
| 96. Erlach, | 138. Guttенbach, |
| 97. Erlenbach, | 139. Haaberg, |
| 98. Ettlingenweier, | 140. Haag, |
| 99. Egenroth, | 141. Haft, |
| 100. Fahrenbach, | 142. Hagenbach, |
| 101. Fautenbach, | 143. Hagenbruck, |
| 102. Flinsbach, | 144. Halberstung, |
| 103. Förch, | 145. Hamberg, |
| 104. Forchheim (N. Ettlingen), | 146. Haslach (N. Ob erkirch), |
| 105. Frauenalb, | 147. Hasselbach, |
| 106. Freiolsheim, | 148. Hagenweier, |
| 107. Furschenbach, | 149. Haueneberstein, |
| 108. Gaiberg, | 150. Hausgereuth, |
| 109. Gaimühle, | 151. Heckfeld, |
| 110. Gaisbach, | 152. Heidenbach, |
| 111. Gallenbach, | 153. Heidersbach, |
| 112. Gauangelloch, | 154. Heiligkreuz, |
| 113. Gaußbach,* | 155. Helmhof (bad. u. heßisch), |
| 114. Gebersberg, | 156. Helmlingen, |
| 115. Gerchsheim, | 157. Helmsheim, |
| 116. Geroldsau, | 158. Hemsbach (N. Adelsheim), |
| 117. Gerolzahn, | 159. Herbolzheim (N. Mosbach), |
| 118. Giffigheim, | 160. Hergenstadt, |

- | | |
|----------------------------------|-------------------------------|
| 161. Herrengut, | 203. Iggelsbach, |
| 162. Herrenwies,* | 204. Illenthal, |
| 163. Herzthal, | 205. Illingen, |
| 164. Hesselbach (A. Oberkirch), | 206. Imspan, |
| 165. Hesselbach (A. Achern), | 207. Impfingen, |
| 166. Hesselhurst, | 208. Ittersbach, |
| 167. Hettigenbeuern, | 209. Juhöhe (heffisch), |
| 168. Hildmannsfeld, | 210. Kälbertshausen, |
| 169. Hilpertsau,* | 211. Raier, |
| 170. Hilfen (Gem. Gaisbach), | 212. Kaltenbrunn, |
| 171. Hilfen (Gem. Haslach), | 213. Kappelwindes, |
| 172. Hilsenhain, | 214. Kartung, |
| 173. Hinterfreiersbach, | 215. Kazenthal, |
| 174. Hirschlanden, | 216. Kembach, |
| 175. Hochhausen (A. Mosbach), | 217. Kieselbronn, |
| 176. Hochstetten (A. Karlsruhe), | 218. Kittersburg, |
| 177. Höfe, | 219. Kleiner Dollen, |
| 178. Höfefeld, | 220. Klepsau, |
| 179. Hoffstetten, | 221. Kloster Lobenfeld, |
| 180. Hohbaum, | 222. Korb, |
| 181. Hohbühn,* | 223. Krensheim, |
| 182. Hohenjachsen, | 224. Kronau, |
| 183. Hohenstadt (heffisch), | 225. Krumbach, |
| 184. Hohenstadt, | 226. Kützbrunn, |
| 185. Hohenwarth, | 227. Kupprichhausen, |
| 186. Hohenwittersbach, | 228. Kutt, |
| 187. Hollerbach, | 229. Längenberg, |
| 188. Holzhausen (A. Kehl), | 230. Lampenhain, |
| 189. Honau, | 231. Landshausen, |
| 190. Hornenberg, | 232. Langentalb, |
| 191. Horrenbach, | 233. Langenbrand, |
| 192. Horrenberg, | 234. Langenels, |
| 193. Hub, | 235. Langenzell, |
| 194. Hubacker, | 236. Laudenberg, |
| 195. Hubeneck, | 237. Lauenbach, |
| 196. Hubersloch, | 238. Lautenbach (A. Raftatt), |
| 197. Huchenfeld, | 239. Lautenbächle, |
| 198. Hügelsheim, | 240. Lehningen, |
| 199. Hüngheim, | 241. Leibenstadt, |
| 200. Hundsbach, | 242. Leiberstung, |
| 201. Hundssee,* | 243. Lengenrieden, |
| 202. Jbach, | 244. Leutershausen, |

- | | |
|--|---|
| 245. Leutesheim, | 286. Neckarmühlbach, |
| 246. Liehenbach, | 287. Neckarwimmersbach, |
| 247. Bierbach (Wasserfall-
hotel)* nur im Sommer, | 288. Neibshheim, |
| 248. Bierbachthal* (Taube), | 289. Neidelsbach, |
| 249. Limbach, | 290. Nesselried, |
| 250. Lindach, | 291. Neuburgweier, |
| 251. Lindelbach, | 292. Neuenbürg, |
| 252. Lobensfeld, | 293. Neuhausen (N. Pforzheim), |
| 253. Lochwald, | 294. Neumühl, |
| 254. Löcherberg, | 295. Neunstetten, |
| 255. Lütelschachen, | 296. Neusand, |
| 256. Maisach, | 297. Neusäß, |
| 257. Maisbach, | 298. Neusäß, |
| 258. Maisenbühl, | 299. Neusäßged, |
| 259. Malschbach, | 300. Neuthard, |
| 260. Malschenberg, | 301. Neuweier, |
| 261. Marbach, | 302. Niederbühl, |
| 262. Messelhausen, | 303. Niederhofen, |
| 263. Michelbach (N. Eberbach), | 304. Niederweier, |
| 264. Michelbach (N. Nastatt), | 305. Niklashausen, |
| 265. Mistgraben, | 306. Nöttingen, |
| 266. Mittelmutschelbach, | 307. Nüstenbach, |
| 267. Mittelschefflenz,* | 308. Nusbaum, |
| 268. Mönchzell, | 309. Oberacker, |
| 269. Mörtschenhardt, | 310. Oberalbach, |
| 270. Mörstelstein, | 311. Oberberg, |
| 271. Mösbach, | 312. Oberbeuern, |
| 272. Moos (N. Bühl), | 313. Oberbruch, |
| 273. Moosbrunn, | 314. Oberbühlertal,* |
| 274. Moosbrunn, | 315. Oberdielbach,* |
| 275. Muckenschopf, | 316. Oberdorf (N. Oberkirch), |
| 276. Muckenthal, | 317. Oberflockenbach, |
| 277. Mückenloch, | 318. Obergrombach, |
| 278. Mühlbach (N. Eppingen), | 319. Oberlauda, |
| 279. Müllben, | 320. Oberlaudenbach (heßlich), |
| 280. Müllbach (N. Bühl), | 321. Obermutschelbach, |
| 281. Müllhofen, | 322. Oberndorf (N. Nastatt), |
| 282. Nassig, | 323. Oberndorf (Amt Tauber-
bischofsheim), |
| 283. Neckarhäuserhof, | 324. Oberneudorf, |
| 284. Neckarhausen, | 325. Oberöwisheim, |
| 285. Neckarkagenbach, | 326. Oberscheidenthal, |

- | | |
|------------------------------------|-------------------------------|
| 327. Oberschüpf, | 365. Reinhardtsachsen, |
| 328. Oberschwarzach, ^{ca} | 366. Reisenbach, |
| 329. Oberstausenberg, | 367. Rettigheim, |
| 330. Obertsroth*, | 368. Rheinau (A. Raftatt), |
| 331. Oberwasser, | 369. Rheinhausen, |
| 332. Oberweier (A. Bühl), | 370. Riegel (A. Bühl), |
| 333. Oberweier (Amt Ettlingen), | 371. Ringelbach, |
| 334. Oberweier (A. Raftatt), | 372. Rincklingen, |
| 335. Oberwittighausen, | 373. Rinschheim, |
| 336. Ochsenschloß, | 374. Rintheim, |
| 337. Odelshofen*, | 375. Rippenweier, |
| 338. Oedengeß, | 376. Ritschweier, |
| 339. Oedsbach, | 377. Rittersbach (A. Bühl), |
| 340. Oensbach, | 378. Robern, |
| 341. Oeschelbrunn, | 379. Rockenau, |
| 342. Ooscheuern, | 380. Rohrbach (A. Eppingen), |
| 343. Ottenau, | 381. Rohrbach (A. Sinsheim), |
| 344. Ottersdorf, | 382. Rohrhof, |
| 345. Paimar, | 383. Roth (A. Wiesloch), |
| 346. Palmbach, | 384. Rothenberg, |
| 347. Petersthal (A. Heidlbg.), | 385. Ruchsen, |
| 348. Pfaffenroth, | 386. Rüdenthal, |
| 349. Plättig*, | 387. Rüttschdorf, |
| 350. Pleutersbach, | 388. Ruith, |
| 351. Pflittersdorf, | 389. Rumpfen, |
| 352. Poppenhausen, | 390. Sachsenflur, |
| 353. Pülfringen, | 391. Sachsenhausen, |
| 354. Querbach, | 392. Sand (A. Bühl)*, |
| 355. Rainbach, | 393. Sand (A. Rehl), |
| 356. Ramsbach, | 394. Sasbachried, |
| 357. Rauenberg (Amt Wertheim), | 395. Sasbachwalden, |
| 358. Rauenthal, | 396. Sattelbach, |
| 359. Raunünzach, | 397. Schaarhof, |
| 360. Reichartshausen, | 398. Schatthausen, |
| 361. Reichenbach (Amt Ettlingen), | 399. Schellbrunn, |
| 362. Reichenbuch, | 400. Scheringen, |
| 363. Reichenthal, | 401. Scherzheim*, |
| 364. Reiersbach, | 402. Scheuern (b. Gernsbach), |
| | 403. Schielberg, |
| | 404. Schiftung, |
| | 405. Schloßau, |

- | | |
|--|------------------------------|
| 406. Schluttenbach, | 444. Stürzenhardt, |
| 407. Schneckenbach, | 445. Stupferich, |
| 408. Schöllbronn, | 446. Sulzbach (Bad), |
| 409. Schönbrunn, Ober- (N. 447. Sulzbach (N. Ettlingen), | 448. Sulzbach (N. Raftatt), |
| Eberbach), | 449. Sulzbach (N. Weinheim), |
| 410. Schönbüch, | 450. Sundheim*, |
| 411. Schönfeld (N. Tauber- 451. Thairnbach, | 452. Thiergarten (N. Baden), |
| bischofsheim), | 453. Thiergarten (N. Ober- |
| 412. Schollbrunn, | kirch), |
| 413. Schwabenheimerhof, | 454. Treischlingen, |
| 414. Schwabhausen, | 455. Trienz, |
| 415. Schwanheim, | 456. Uffingen, |
| 416. Schwarzenbrunn, | 457. Uffigheim, |
| 417. Schwarzwasen, | 458. Umweg, |
| 418. Schwend, | 459. Unterberg, |
| 419. Seebach, | 460. Unterdielbach, |
| 420. Selbach, | 461. Untergimpern, |
| 421. Sendelbach, | 462. Unterhof, |
| 422. Sidlingen, | 463. Unterfessach, |
| 423. Simmersbach, | 464. Untermutschelbach, |
| 424. Singen (N. Durlach), | 465. Unterneudorf, |
| 425. Söllingen (N. Raftatt), | 466. Unterscheffenz*, |
| 426. Sohlberg, | 467. Unterscheidenthal, |
| 427. Sonderrieth, | 468. Untersönbrunn, |
| 428. Spechbach, | 469. Unterwasser, |
| 429. Speffart, | 470. Unterwittstadt, |
| 430. Spielberg, | 471. Unzhurst, |
| 431. Spranthal, | 472. Urphar, |
| 432. Stadelhofen, | 473. Urjenbach, |
| 433. Stafforth, | 474. Varnhalt, |
| 434. Staufenberg (Amt Ra- 475. Vilchband, | 476. Vimbuch, |
| statt),* | 477. Vockenroth, |
| 435. Steckenhalt, | 478. Völkersbach, |
| 436. Steinbach (N. Buchen), | 479. Vollmersdorf, |
| 437. Steinbach (N. Wert- 480. Vorderheubach, | 481. Vormberg, |
| heim),* | 482. Wagenfchwend, |
| 438. Steinegg, | 483. Waldbauerbach, |
| 439. Steinenbüchle, | 484. Waldenhausen, |
| 440. Steinfurt, | |
| 441. Steinklingen, | |
| 442. Stollhofen, | |
| 443. Straßenheim, | |

- | | |
|-----------------------------|-------------------------------|
| 485. Waldbilsbach, | 508. Wilde Rench, |
| 486. Waldbagenbach, | 509. Wilhelmsfeld, |
| 487. Waldmatt, | 510. Winden, |
| 488. Waldmühlbach, | 511. Windischbuch, |
| 489. Waldprechtsweier, | 512. Winkel, |
| 490. Waldstetten, | 513. Winterbach, |
| 491. Waldbulm, | 514. Wintersdorf, |
| 492. Wallstadt, | 515. Winzenhofen, |
| 493. Walzfeld, | 516. Wölschingen, |
| 494. Weier, | 517. Wöschbach, |
| 495. Weikerstetten, | 518. Wolfartsweier, |
| 496. Weiler (A. Forzheim), | 519. Wolfersbach, |
| 497. Weiler (Amt Einsheim, | 520. Wolfshag, |
| Elsenz), | 521. Wünschmichelbach, |
| 498. Weingarten (Amt Ober- | 522. Würm, |
| kirch), | 523. Würmersheim, |
| 499. Weisbach, | 524. Zell (A. Bühl), |
| 500. Weissenbachfabrik, | 525. Ziegelhütte (bei Neckar- |
| 501. Weitenung, | gemünd), |
| 502. Welschneureuth, | 526. Zierolschhofen, |
| 503. Wemmershof, | 527. Zimmerhof, |
| 504. Werbachhausen*, | 528. Zimmern (Amt Adels- |
| 505. Wessenthal, | heim), |
| 506. Wettertsdorf, | 529. Zimmern (Amt Offen- |
| 507. Wiesenbach (A. Heidel- | burg), |
| berg), | 530. Zusenhofen. |

Hiernach bestehen im Ober-Postdirektionsbezirke Karlsruhe:


- 9 Postämter I. Klasse,
- 1 Bahnpostamt,
- 3 Telegraphenämter I. Klasse,
- 14 Postämter II. Klasse,
- 78 Postämter III. Klasse,
- 216 Postagenturen,
- 530 Posthilfstellen.

Zusammen 851 Verkehrsanstalten.

B. Ober-Postdirektions-Bezirk Konstanz.


I. Ober-Postdirektion.

(Sitz Konstanz.)

Vorsteher: Friedrich Eckardt, Ober-Postdirektor.  2b.-
P.R.N.3.m.d.Schl.-P.R.2.-H.C.R.2.-Rm.R.2.

Räthe*): Hugo Bingel, Ober-Postrath. P.R.N.4.
Gieseke, Postrath.

Rechtsbeistand: Johann Knörzer, Staatsanwalt am Land-
gericht. S. o.


Postinspektoren: Gustav Geisler.
Konrad Jung  2.-P.L.D.N.2.

Telegrapheninspektor: Gottfried Menny.

Bureaubeamte I. Klasse: Wilhelm Neff, Ober-Postdirektions-
Sekretär.


Lorenz Saile, Ober-Postdirektions-
Sekretär.

Karl Thien, Ober-Postdirektions-
Sekretär.

Karl Böhmer, Ober-Postdirektions-
Sekretär.  -P.L.D.N.2.

Wilhelm Krüger, Ober-Postdirek-
tions-Sekretär.

Friedrich Rühlend, Ober-Postdirek-
tionssekretär.

Wilhelm Frettlöh, Ober-Postdirek-
tions-Sekretär.  -P.L.D.N.2.

Erwin Fischer, Ober-Postdirektions-
Sekretär.

5 Bureaubeamte II. Klasse (Bureauassistenten), 1 Kanzlist, 1 Tele-
graphenmechaniker, 15 Hilfsarbeiter, 3 Unterbeamte.

II. Ober-Postkasse.

(Dieselbe vermittelt den Zahlungsverkehr für sämtliche Post- und
Telegraphenanstalten des Ober-Postdirektions-Bezirks Konstanz.)

(Sitz: Konstanz.)

Vorsteher: Alois Schuler, Ober-Postkassen-Regent.

Buchhalter: Max Wielandt, Ober-Postkassen-Buchhalter.

Karl Göppert, Ober-Postkassen-Buchhalter.

*) Der Post-Baurath für den Ober-Postdirektions-Bezirk Konstanz
hat seinen Wohnsitz in Karlsruhe. Vergl.: Räthe der Ober-Postdirektion
Karlsruhe.

III. Postämter I. Klasse und Bahn-Postämter.

(Die mit einem * bezeichneten Postämter sind zugleich Reichs-Telegraphenanstalten.)

1. Postamt Donaueschingen.*

Vorsteher: Adam Kling, Postdirektor.

Postsekretäre: Anton Schill.

Germann Müller.

1 Ober-Telegraphenassistent, 1 Telegraphenassistent, 2 Hilfsarbeiter,
10 Unterbeamte.

2. Postamt Freiburg.*

Vorsteher: Gustav Salzmann, Postdirektor. ☉Sa.-P.N.N.4.

Kassier des Postamts: Wilhelm Rupp, Postkassier.

Ober-Postsekretäre: Karl Stöckel.

Julius Wasmer.

Wilhelm Pfalzgraf.

Postsekretäre: Leopold Kieffer.

Johann Eberhard.

Rudolf Siefert.

Ernst Schleicher.

Theodor Lammert.

Ludwig Thoma.

Adolf Bastian.

Josef Kisters. ☉.

Karl Ströck.

Ottmar Schönle.

Dr. Karl Kempf.

Dr. Friedrich Hölzlin.

Georg Zimmermann.

14 Hilfsarbeiter, 56 Unterbeamte.

3. Postamt Konstanz.

Vorsteher: Hermann Mayer, Postdirektor.

Ober-Postsekretär: Adolf Hilbebrand.

Postsekretäre: Andreas Pfaff.

Wilhelm Hofmann.

Alfred Buerbaum. ☉.-P.L.D.N.2.

Karl Dietrich.

Postsekretäre: Hugo Schlegel.
Walter Lorbeer.
Hermann Tiede.
Max Schliwa.

4 Postassistenten, 5 Hilfsarbeiter, 22 Unterbeamte.

4. Bahn-Postamt Konstanz.

(Dasselbe führt in der Reihenfolge der Bahn-Postämter des Reichs-Postgebietes die Nummer 28.)

Es versieht den Postdienst auf den Eisenbahn-Strecken:

Konstanz—Schaffhausen—Waldshut—Basel,
Singen—Billingen—Offenburg,
Radolfzell—Sigmaringen.

Vorsteher: Otto Stösser, Postdirektor. ⚔3a.-P.N.A.4.-B.B.

Ober-Postsekretär: Friedrich Diez.

Postsekretäre: Otto Faulhaber. Ⓜ.

Franz Bleines. D.N.3.

Heinrich Elfering. Ⓜ.

August Hohlweg.

Adolf Habermann.

Maximilian Melsheimer.

Otto Dahringer.

Leo Ganz.

1 Ober-Postassistent, 1 Postassistent, 2 Hilfsarbeiter, 16 Unterbeamte.

5. Postamt Lahr.*

Vorsteher: Karl Schick, Postdirektor. ⚔3a.

Postsekretäre: Ludwig Münz.

Adalbert Dtt.

Albert Fuchs.

4 Postassistenten, 12 Unterbeamte.

6. Postamt Lörrach.*

Vorsteher: Joh. Adolf Landolt, Postdirektor.

Postsekretäre: Josef Fuchs.

Karl Kädle.

1 Ober-Postassistent, 2 Ober-Telegraphenassistenten, 1 Telegraphenassistent, 2 Hilfsarbeiter, 8 Unterbeamte.

7. Postamt Offenburg.*

Vorsteher: Wilhelm Malzacher, Postdirektor. ☉3a.

Ober-Postsekretär: Anton Halbig.

Ober-Telegraphensekretär: Karl Abramowski. ☉.

Postsekretäre: Otto Riedel.

Wilhelm Hubert.

Adolf Mahlbacher.

Karl Frommhold.

4 Ober-Telegraphenassistenten, 7 Hilfsarbeiter, 5 Telegraphengehilfsinnen,
18 Unterbeamte.

8. Postamt Bilingen.*

Vorsteher: Ludwig Rieger, Postdirektor.

Postsekretär: Otto Reusch.

1 Ober-Postassistent, 4 Hilfsarbeiter, 10 Unterbeamte.

9. Postamt Waldshut.*

Vorsteher: Franz Donsbach, Postdirektor. ☉.-☉.

Postsekretäre: Friedrich Wagner.

Ignaz Haag.

1 Ober-Telegraphenassistent, 2 Telegraphenassistenten, 2 Hilfsarbeiter,
12 Unterbeamte.

IV. Telegraphenamter I. Klasse.

1. Telegraphenamt Freiburg.

Vorsteher: Karl Krüger, Telegraphendirektor. ☉.-☉2.

Telegraphensekretär: Eduard Vollmering.

2 Ober-Telegraphenassistenten, 2 Post- bezw. Telegraphenassistenten,
3 Hilfsarbeiter, 8 Telegraphengehilfsinnen, 6 Unterbeamte.

2. Telegraphenamt Konstanz.

Vorsteher: Ludwig Taatz, Telegraphendirektor. P.D.A.3.-P.
Krönungsmed. a. Bande.

Telegraphensekretär: Amandus Schärffenberg.

5 Ober-Telegraphenassistenten, 3 Post- bezw. Telegraphenassistenten,
4 Telegraphengehilfsinnen, 4 Unterbeamte.

V. Postämter II. Klasse.

(Die mit einem * bezeichneten Postämter sind zugleich Reichs-Telegraphenanstalten.)

1. Postamt Emmendingen.*

Vorsteher: Hubert Schuhmacher, Postmeister.

1 Ober-Postassistent, 2 Hilfsarbeiter, 9 Unterbeamte.

2. Postamt Eugen.*

Vorsteher: Ferdinand Grundler, Postsekretär.

1 Postassistent, 1 Hilfsarbeiter, 6 Unterbeamte.

3. Postamt Furtwangen.*

Vorsteher: Wilhelm Auerbach, Postsekretär.

1 Ober-Postassistent, 2 Hilfsarbeiter, 7 Unterbeamte.

4. Postamt Mespick.*

Vorsteher: Ludwig Bader, Postmeister.

1 Postassistent, 2 Hilfsarbeiter, 13 Unterbeamte.

5. Postamt Müllheim.*

Vorsteher: Josef Galler, Postmeister.

1 Postassistent, 3 Hilfsarbeiter, 8 Unterbeamte.

6. Postamt Neustadt.*

Vorsteher: Heinrich Schott, Postmeister.

1 Postassistent, 2 Hilfsarbeiter, 11 Unterbeamte.

7. Postamt Nabolfszell.*

Vorsteher: Otto Brehm, Postsekretär. (X.-D.N.2.-M.)

1 Postassistent, 2 Hilfsarbeiter, 9 Unterbeamte.

8. Postamt Säckingen.*

Vorsteher: Karl Saar, Postmeister.

1 Postassistent, 1 Hilfsarbeiter, 3 Unterbeamte.

9. Postamt Schoppsheim.*

Vorsteher: Josef Fischer, Postmeister.

1 Postassistent, 2 Hilfsarbeiter, 5 Unterbeamte.

10. Postamt Stockach.*


Vorsteher: Otto Kühle, Postmeister.

1 Postassistent, 2 Hilfsarbeiter, 5 Unterbeamte.

11. Postamt Triberg.*

Vorsteher: Nemilian Curta, Postmeister.

1 Ober-Postassistent, 2 Hilfsarbeiter, 5 Unterbeamte.

12. Postamt Ueberlingen.*Vorsteher: Heinrich Bücheler, Postmeister.  3b.

1 Postassistent, 2 Hilfsarbeiter, 8 Unterbeamte.

13. Postamt Walbkirch.*

Vorsteher: Wilhelm Eberhard, Postmeister.

2 Postassistenten, 1 Hilfsarbeiter, 9 Unterbeamte.

VI. Postämter III. Klasse.

Die bestätigten Vorsteher führen die Amtsbezeichnung: „Postverwalter“.

a. Mit Eisenbahndienst-Stellen vereinigt.

- | | |
|--------------|---------------------|
| 1. Biberach, | 4. Kleinlaufenburg, |
| 2. Griesen, | 5. Steinen. |
| 3. Haagen, | |

b. Nicht mit dem Bahndienste vereinigt.

(Die mit einem * bezeichneten Postämter sind zugleich Reichs-Telegraphenanstalten.)

- | | |
|------------------------|------------------------|
| 1. Albruch,* | 12. Efringen—Kirchen,* |
| 2. Altbreisach,* | 13. Eichstetten,* |
| 3. Arlen-Nielasingen,* | 14. Elzach,* |
| 4. Badenweiler,* | 15. Eendingen,* |
| 5. Birkendorf,* | 16. Ettenheim,* |
| 6. Bonndorf,* | 17. Friesenheim,* |
| 7. Brennet,* | 18. Gailingen,* |
| 8. Burkheim, | 19. Geisingen,* |
| 9. Denzlingen,* | 20. Gengenbach,* |
| 10. Dinglingen,* | 21. Gottmadingen,* |
| 11. Dürnheim,* | 22. Haslach,* |

- | | |
|-------------------------------|------------------------------|
| 23. Hausach,* | 50. Riegel,* |
| 24. Heiligenberg,* | 51. Rippoldsau,* |
| 25. Heitersheim,* | 52. Salem,* |
| 26. Herbolzheim,* | 53. St. Blasien,* |
| 27. Hornberg,* | 54. St. Georgen, Schwarzw.,* |
| 28. Hüfingen,* | 55. Schallstadt,* |
| 29. Jestetten,* | 56. Schiltach,* |
| 30. Jhringen,* | 57. Schliengen,* |
| 31. Immendingen,* | 58. Schluchsee,* |
| 32. Kandern,* | 59. Schönau (Wiesenthal),* |
| 33. Kenzingen,* | 60. Singen,* |
| 34. Kippenheim,* | 61. Staufeu,* |
| 35. Kirchzarten,* | 62. Stetten a. E. Markt,* |
| 36. Königsfeld,* | 63. Stühlingen,* |
| 37. Krozingen,* | 64. Sulzburg,* |
| 38. Lenzkirch,* | 65. Tengen,* |
| 39. Leopoldshöhe,* | 66. Thiengen, N. Waldshut,* |
| 40. Löfingen,* | 67. Titisee,* |
| 41. Ludwigshafen (Bodensee),* | 68. Todtnau,* |
| 42. Markdorf,* | 69. Böhrenbach,* |
| 43. Meersburg,* | 70. Bortertodtmoos,* |
| 44. Murg,* | 71. Wehr,* |
| 45. Neuhingen,* | 72. Weizen,* |
| 46. Orschweier,* | 73. Wolfach,* |
| 47. Pfullendorf,* | 74. Zell (Harmersbach),* |
| 48. Randegg,* | 75. Zell (Wiesenthal).* |
| 49. Rheinfelden,* | |

VII. Postagenturen.

a. Mit Eisenbahndienst=Stellen vereinigt:

- | | |
|-----------------|----------------------------|
| 1. Bellingen, | 11. Marbach, |
| 2. Buchholz, | 12. Markelfingen, |
| 3. Buggingen, | 13. Maulburg, |
| 4. Eimeldingen, | 14. Neudingen, |
| 5. Grüningen, | 15. Neuenburg, |
| 6. Gutmadingen, | 16. Ortenberg, |
| 7. Hugstetten, | 17. Rheinweiler, |
| 8. Istein, | 18. Rickelshausen, |
| 9. Kleinfems, | 19. Ringsheim, |
| 10. Klengen, | 20. St. Georgen, Breisgau, |

- | | |
|------------------|---------------------------|
| 21. Schönberg, | 25. Stetten, Amt Börrach, |
| 22. Sentenhardt, | 26. Wahlwies, |
| 23. Stahringer, | 27. Windschlag. |
| 24. Steinach, | |

b. Nicht mit dem Bahndienste vereinigt.

(Die mit einem * bezeichneten Postagenturen sind zugleich Reichs-Telegraphenanstalten.)

- | | |
|--|------------------------------------|
| 1. Aach, A. Engen,* | 34. Ebnet, A. Freiburg, |
| 2. Aach-Linz, | 35. Ehrenstetten,* |
| 3. Aafen,* | 36. Eigeltingen,* |
| 4. Albert-Hauenstein, | 37. Eijenbach,* |
| 5. Allensbach, | 38. Erzingen, |
| 6. Altdorf, A. Ettenheim,* | 39. Ewattingen,* |
| 7. Altenheim,* | 40. Fahrnau,* |
| 8. Altglashütte, A. Neustadt,* | 41. Falkau, |
| 9. Altjmonswald,* | 42. Falkensteig,* |
| 10. Auggen, | 43. Feldberg (Schwarzw.),* |
| 11. Bahlingen,* | 44. Friedenweiler,* |
| 12. Bannholz, | 45. Fützen,* |
| 13. Bermatingen, | 46. Gerzbach,* |
| 14. Bernau,* | 47. Görwihl,* |
| 15. Beuggen, | 48. Gottenheim, |
| 16. Bimingen,* | 49. Grafenhausen, Amt Bommendorf,* |
| 17. Binzen, | 50. Grafenhausen, Amt Ettenheim, |
| 18. Blumberg, A. Donau-
eschingen,* | 51. Grenzach, |
| 19. Blumenfeld, | 52. Grimmlshofen, |
| 20. Bodman, A. Etzloch,* | 53. Bündelwangen,* |
| 21. Bögingen,* | 54. Güntersthal,* |
| 22. Bohligen,* | 55. Gütenbach,* |
| 23. Bräunlingen,* | 56. Gutach, Amt Wolfach, |
| 24. Breitnau, | 57. Gutenstein, |
| 25. Buchenbach, | 58. Hagnau (Bodensee), |
| 26. Büßingen, | 59. Haltingen, |
| 27. Diersburg, | 60. Hammereisenbach,* |
| 28. Dingelsdorf, | 61. Hasel, |
| 29. Döggingen,* | 62. Hattingen, |
| 30. Dogern, | 63. Hausen-Raitbach,* |
| 31. Dundenheim, | 64. Hemmenhofen, |
| 32. Durbach,* | 65. Herdwangen, |
| 33. Eberfingen, | |

- | | |
|--------------------------------|---------------------------------|
| 66. Herrschried,* | 108. Oberhausen, Amt Emmen- |
| 67. Herthen, | dingen,* |
| 68. Hilzingen,* | 109. Oberlauchringen, |
| 69. Hinterzarten, | 110. Oberprechtal,* |
| 70. Höchenschwand,* | 111. Oberried, A. Freiburg,* |
| 71. Höllsteig,* | 112. Oberrimlingen,* |
| 72. Hohenthengen,* | 113. Oberrothweil,* |
| 73. Horheim, | 114. Oberschopfheim, |
| 74. Horn,* | 115. Oberuhlbingen,* |
| 75. Ichenheim,* | 116. Oberweiler, A. Müllheim,* |
| 76. Immeneich,* | 117. Oberwinden,* |
| 77. Immenstaad,* | 118. Opfingen, |
| 78. Ittendorf, | 119. Ottenheim,* |
| 79. Kadelburg,* | 120. Peterzell, |
| 80. Kappel (Schwarzwald),* | 121. Pfohren, |
| 81. Kappel, Amt Ettenheim,* | 122. Reichenau,* |
| 82. Kirchhofen,* | 123. Reichenbach, A. Emmen- |
| 83. Köndringen, | dingen, |
| 84. Königshaffhausen,* | 124. Reichenbach, A. Lahr.* |
| 85. Krumbach, A. Mespitich, | 125. Rheinheim, A. Waldbshut,* |
| 86. Kürzell, | 126. Rickenbach, A. Säckingen,* |
| 87. Liel,* | 127. Niedböhlingen,* |
| 88. Liptingen, | 128. Niedere, |
| 89. Mahlberg,* | 129. Röthenbach, A. Neustadt,* |
| 90. Malterdingen, | 130. Rothhaus, A. Bonndorf, |
| 91. Meissenheim,* | 131. Ruff,* |
| 92. Mengen,* | 132. St. Märgen,* |
| 93. Menzenschwand,* | 133. St. Peter,* |
| 94. Mimmehausen, | 134. Sasbach (Kaiserstuhl),* |
| 95. Möhringen,* | 135. Sauldorf, |
| 96. Mönchweiler,* | 136. Schapbach, A. Wolfach,* |
| 97. Mühlhausen, Amt Engen, | 137. Schenkenzell, |
| 98. Mühllingen, Amt Stockach, | 138. Schlatt unter Krähen, |
| 99. Munzingen,* | 139. Schmieheim,* |
| 100. Neuzingen, | 140. Schönwald, A. Triberg,* |
| 101. Niederschopfheim, | 141. Schonach,* |
| 102. Niederschwörstadt, | 142. Schutterwald, |
| 103. Niederweiler, A. Müllheim | 143. Schweighausen, |
| 104. Rimburg,* | 144. Schweningen, |
| 105. Ronnenweier,* | 145. Seelbach,* |
| 106. Ruffbach, Amt Triberg, | 146. Sipplingen,* |
| 107. Oberharmersbach, | 147. Steiflingen,* |

- | | |
|-----------------------------|---------------------------------------|
| 148. Storzeln,* | 162. Weil, A. Lörrach,* |
| 149. Sunthausen,* | 163. Weisweil (Amt Emmen-
dingen)* |
| 150. Tegernau,* | 164. Weiterdingen, |
| 151. Temnenbronn, | 165. Welschingen, |
| 152. Theningen,* | 166. Wiesleth,* |
| 153. Tiefenstein,* | 167. Wollbach, |
| 154. Todtnauberg,* | 168. Wollmatingen, |
| 155. Uehlingen,* | 169. Wolterdingen,* |
| 156. Umkirch,* | 170. Wyhl, |
| 157. Untereggingen, | 171. Wyhlen, |
| 158. Unterglotterthal,* | 172. Zell-Weierbach, |
| 159. Unterkirnach,* | 173. Zizenhausen.* |
| 160. Untermünsterthal,* | |
| 161. Wangen (A. Konstanz),* | |

VIII. Posthilfstellen.

(Die mit * bezeichneten Posthilfstellen sind zugleich Telegraphenhilfstellen.)

- | | |
|------------------------------|------------------------------|
| 1. Afersteg, | 25. Efrizweiler, |
| 2. Ahhausen, | 26. Eschbach (A. Staufeu), |
| 3. Allmannsdorf, | 27. Feldkirch, |
| 4. Allmannsweier, | 28. Fischbach (A. Neustadt), |
| 5. Altheim (A. Ueberlingen), | 29. Forchheim (A. Emmd.), |
| 6. Akenbach, | 30. Frickingen, |
| 7. Au bei Freiburg, | 31. Gaienhofen, |
| 8. Aulfingen, | 32. Geschwend, |
| 9. Behla,* | 33. Griesheim, |
| 10. Belchen, auf dem,* | 34. Gundelfingen,* |
| 11. Bergöschingen, | 35. Gundholzen, |
| 12. Bernau-Altenront, | 36. Gutach (A. Waldkirch),* |
| 13. Biengen, | 37. Halbmeil, |
| 14. Biezighofen, | 38. Hartheim (A. Staufeu), |
| 15. Bleibach, | 39. Haslach (A. Freiburg), |
| 16. Blessinghof, | 40. Hausen i. Kirchthal, |
| 17. Bollschweil, | 41. Hausen vor Wald, |
| 18. Bruckhaus, | 42. Heidenhofen, |
| 19. Buchheim (A. Freiburg), | 43. Heiligenzell, |
| 20. Dauchingen, | 44. Herdern (A. Freiburg),* |
| 21. Deggenhausen, | 45. Heuweiler, |
| 22. Denklingen, | 46. Hofen, |
| 23. Dörlinbach, | 47. Hottingen, |
| 24. Ebringen (A. Freiburg), | 48. Hugsweier, |

- | | |
|----------------------------|--------------------------------|
| 49. Sechtingen,* | 90. Oberwolfach, Kirche, |
| 50. Josthal, | 91. Oberwolfach, Walke, |
| 51. Jznang, | 92. Ofteringen, |
| 52. Keppenbach, | 93. Orsingen, |
| 53. Kirchen u. Haujen, | 94. Dwingen, |
| 54. Kirnbach (N. Offenb.), | 95. Pfaffenweiler(N. Billig.), |
| 55. Klustern, | 96. Posthäusle,* |
| 56. Kollmarsreuthe, | 97. Präg, |
| 57. Kollnau,* | 98. Prinzbach, |
| 58. Kuhbach, | 99. Reifelfingen, |
| 59. Kutterau (Nieder=), | 100. Rippoldsau, Klösterle,* |
| 60. Langenau, | 101. Rohrdorf, |
| 61. Langenhart, | 102. Rimmigen, |
| 62. Langenwinkel, | 103. Saig,* |
| 63. Lehen (N. Freiburg),* | 104. St. Trudpert, |
| 64. Leibertingen, | 105. Schapbach, Döfen, |
| 65. Leipferdingen, | 106. Schlächtenhaus, |
| 66. Leustetten, | 107. Schlatt (N. Staufen), |
| 67. Lippertsreuthe, | 108. Schlechttau, |
| 68. Litzelstetten, | 109. Schmelze,* |
| 69. Lörch, | 110. Schmelzplatz, |
| 70. Mahlsbüren i. Thal, | 111. Schönenbach (Amt |
| 71. Mambach, | Billingen), |
| 72. Menzenschwand (Hinter= | 112. Schönenbucher, |
| dorf), | 113. Schuttern, |
| 73. Merzhausen, | 114. Schutterthal, |
| 74. Moos (N. Konstanz), | 115. Schwaningen, |
| 75. Mühlhofen,* | 116. Schwarzhalden, Fabrik, |
| 76. Münchingen,* | 117. Schweigmatt,* |
| 77. Muggenbrunn, | 118. Seebrugg, |
| 78. Mundelfingen, | 119. Segau, |
| 79. Neuershausen, | 120. Sölden, |
| 80. Neufrach, | 121. Stegen, |
| 81. Niederejschach, | 122. Steinabad,* |
| 82. Niedermühle, | 123. Steinbach (bei Seelbach), |
| 83. Nußdorf, | 124. Stetten (N. Ueberlingen), |
| 84. Oberbränd, | 125. Stetten (N. Waldshut), |
| 85. Obereschach, | 126. Thiengen (N. Freiburg), |
| 86. Oberglotterthal,* | 127. Thumringen, |
| 87. Oberreuthe, | 128. Thunsel, |
| 88. Obersimonswald, | 129. Tiefenhäusern, |
| 89. Oberweier (N. Lahr), | 130. Todtmoosau, |

- | | |
|-------------------------------|-----------------------|
| 131. Ueberlingen am Rieb, | 144. Weildorf, |
| 132. Unabingen, Posthaus,* | 145. Weilersbach (Amt |
| 133. Unteralpfen, | Willingen), |
| 134. Unterfirnach, Bahnhof, | 146. Wellendingen, |
| 135. Unterreuth, | 147. Wildthal, |
| 136. Untersiggingen, | 148. Wittenhofen, |
| 137. Unteruhldingen,* | 149. Wittlingen, |
| 138. Ukenfeld, | 150. Wittnau, |
| 139. Wörstetten, | 151. Worblingen, |
| 140. Wagensteig, | 152. Zähringen,* |
| 141. Waldau, | 153. Zarten, |
| 142. Waldfirch (N. Waldshut), | 154. Zunsweier. |
| 143. Waltershofen, | |

(Nachrichtlich.)

Reichs-Verkehrsanstalten in Hohenzollern.

a. Postämter I. Klasse.

- | | |
|----------------|------------------|
| 1. Hechingen,* | 2. Sigmaringen.* |
|----------------|------------------|

b. Postämter III. Klasse.

- | | |
|--------------------|----------------------|
| 1. Dettingen,* | 6. Jungingen,* |
| 2. Eßersatzweiler, | 7. Klosterwald,* |
| 3. Gammertingen,* | 8. Krauchenwies,* |
| 4. Haigerloch,* | 9. Straßberg, |
| 5. Imnau,* | 10. Trochtelfingen.* |

c. Postagenturen.

- | | |
|--------------------------|-----------------------|
| 1. Beuron,* | 11. Kiler,* |
| 2. Bingen, | 12. Langenenslingen,* |
| 3. Bisingen,* | 13. Melchingen, |
| 4. Burg Hohenzollern,* | 14. Neufra, |
| 5. Burladingen,* | 15. Ostrach,* |
| 6. Empfingen,* | 16. Rangendingen, |
| 7. Großelfingen, | 17. Sigmaringendorf, |
| 8. Habsthal, | 18. Storzingen, |
| 9. Hausen (Killerthal),* | 19. Veringenstadt, |
| 10. Hettingen,* | 20. Zollern. |

d. Posthilffstellen.

- | | |
|---------------|------------------|
| 1. Brielhof,* | 3. Fischeningen, |
| 2. Deutwang, | 4. Gauselfingen, |

- | | |
|-------------------|------------------------------|
| 5. Hermentingen, | 14. Stein, |
| 6. Hörschwag, | 15. Steinhilben, |
| 7. Inzigkofen, | 16. Stetten bei Hechingen, |
| 8. Jungnau, | 17. Stetten unter Hohlstein, |
| 9. Kaiseringen, | 18. Thiergarten, |
| 10. Laiz, | 19. Veringendorf, |
| 11. Oberschmeien, | 20. Walbertsweiler, |
| 12. Schlatt, | 21. Weildorf, |
| 13. Starzeln, | 22. Weilheim. |

Hiernach bestehen im Ober-Postdirektions-Bezirk Konstanz
insgesamt:

- | |
|---------------------------------|
| 10 Postämter I. Klasse, |
| 2 Telegraphenämter I. Klasse, |
| 1 Bahnpostamt, |
| 13 Postämter II. Klasse, |
| 90 Postämter III. Klasse, |
| 220 Postagenturen und |
| 176 Posthilfstellen, |
| zusammen 512 Verkehrsanstalten. |